

PROGRAMM 02/2024

August bis Dezember
Vorträge | Seminare | Kurse

Demokratie
fördern!



Foto: Claudio Schwarz, unsplash.com



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK

Köln

**Demokratie,
Grundrechte,
Rechtsstaat
& Freiheit.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im ersten Halbjahr haben wir mit unserem Schwerpunktthema »Demokratie fördern!« ein großes Projekt gestartet. Im Vorfeld der Europa-Wahl und im Kontext des 75-jährigen Jubiläums unseres Grundgesetzes wollten wir ein mit den Veranstaltungen ein Zeichen für die Demokratie und den Einsatz für unser demokratisches Staatswesen setzen. Die Veranstaltungen wurden sehr angenommen und sehr gut besucht – und oft hörten wir die Frage, ob wir das nicht fortsetzen wollten bis zur Bundestagswahl im nächsten Jahr. Als wir dann am 22.02. durch die Erklärung »Völkischer Nationalismus und Christentum sind unvereinbar« auch noch unerwartete, aber umso mehr willkommener Schützenhilfe der deutschen Bischöfe bekamen, war klar: Wir setzen das Schwerpunktthema fort! Und so werden wir auch weiterhin an unterschiedlichen Orten in der Stadt und an zentraler Stelle im DOMFORUM unterschiedlichste Veranstaltungen durchführen.

Sie finden diese Veranstaltungen gut gekennzeichnet durch das Motto in der Sprechblase; den Flyer mit allen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.bildungswerk-koeln.de. Sie sind herzlich eingeladen, sich hier zu beteiligen!

Die Bildstrecke dieses Programms ist dem Thema »Demokratie fördern!« gewidmet und bietet eine kleine Collage von Impressionen aus einigen der bisher stattgefundenen Veranstaltungen.

Alle unsere Angebote – theologische, kulturelle Vorträge und Ausstellungsprojekte, Familienbildung – finden Sie aber ebenso auf unserer Homepage www.bildungswerk-koeln.de – Sie können dort auch unseren Newsletter abonnieren. Dieser gibt Ihnen alle aktuellen Informationen zu unseren Veranstaltungen – auch zu den nachgeplanten.

Wir danken allen unseren Ehrenamtlichen und Verantwortlichen in den Gemeinden, unseren Referentinnen und Referenten, die die vielen Veranstaltungen vor Ort mit uns gemeinsam planen und durchführen.

Wir freuen uns auf Sie bei unseren Veranstaltungen!

Für das Team des Katholischen Bildungswerks Köln

Rainer Tüschenböner,
Leiter

> INHALTSVERZEICHNIS

BILDUNGSWERK IM DOMFORUM

Themenschwerpunkt Demokratie 128

DOMFORUM – das Thema 30

Glaube, Spiritualität, Religion

DomBibelForum	48
Spiritualität im Gespräch	51
Der Dialog mit den Religionen	52
Hospiztag	56
KlosterZeit	57
Dom- und Kirchenführungen	58

Kultur

... Mit Blick auf	62
KultUrQuelle Baptisterium	64
Stadt•Punkte	66
FILMFORUM im DOMFORUM	69

Gesellschaft | Politik | Soziales

Deutsch-Polnischer Versöhnungsbrief	78
Jüdische Persönlichkeiten | Jüdisch-Christliche Begegnungen	80
Gefangen und Obdachlos	82
135 Jahre Kölner Gefangenenfürsorgeverein	83
Konzertlesung: Cato Bontjes van Beek	84

ZENTRALE PROGRAMMBEREICHE

Ehe und Familie

Angebote für Paare vor der Hochzeit	88
-------------------------------------	----

Medien

Medienwerkstatt – Medien aktiv gestalten	91
--	----

Qualifizierung

SchulTag – Für MitarbeiterInnen in Offenen Ganztagschulen	100
Engagiert & Qualifiziert – Fortbildung Ehrenamtlicher	105
OpenCMS	107
Telefonseelsorge	109
Präventionsschulungen	110
Engagiert für Geflüchtete in Köln	115

> INHALTSVERZEICHNIS

Integrations- und Deutschkurse

Integrationskurse Sprache und Orientierung	122
Deutschkurse für Geflüchtete	123

Kölner ab 55

124

DEZENTRALE VERANSTALTUNGEN

Stadtteilgespräche

Stadtbezirk 1 (Mitte/Deutz)	136
Stadtbezirk 2 (Rodenkirchen)	139
Stadtbezirk 3 (Lindenthal)	148
Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld)	160
Stadtbezirk 5 (Nippes)	164
Stadtbezirk 7 (Porz)	167
Stadtbezirk 9 (Mülheim)	168

Veranstaltungen in den Pfarrgemeinden & Seelsorgebereichen

Stadtbezirk 1 (Mitte/Deutz)	176
Stadtbezirk 2 (Rodenkirchen)	178
Stadtbezirk 3 (Lindenthal)	180
Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld)	187
Stadtbezirk 5 (Nippes)	192
Stadtbezirk 6 (Chorweiler)	194
Stadtbezirk 7 (Porz)	208
Stadtbezirk 8 (Kalk)	213
Stadtbezirk 9 (Mülheim)	215

Verbände und Einrichtungen

Veranstaltungen in Verbänden und Einrichtungen	220
--	-----

Hinweise und Services

Bildungsscheck	227
Geschäftsbedingungen	228
Digitale Veranstaltungen	232
Datenschutz	233
Anmeldung	237
Impressum	242

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK KÖLN

Zweigstelle des Bildungswerkes der Erzdiözese Köln e.V., anerkannt als Weiterbildungseinrichtung im Sinne des Weiterbildungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen

> WIR ÜBER UNS

Pädagogische Mitarbeitende des Bildungswerks



Rainer Tüschböner

Leiter

Telefon 0221 925847-55

E-Mail tueschenboenner@bildungswerk-koeln.de



Dr. Rainer Will

Stv. Leiter

Telefon 0221 925847-58

E-Mail will@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Ehrenfeld und Innenstadt, Verbände und Institutionen, religiös-theologische Bildung, Ökumene, interreligiöser Dialog, Ehevorbereitung



Dr. Clemens Breuer

Telefon 0221 925847-56

E-Mail breuer@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirk Porz, DOMFORUM – das thema, Präventionsschulungen, Ehrenamt, Kölner ab 55, neue Referierende



David Brixius

Telefon 0221 925847-59

E-Mail brixius@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Nippes und Chorweiler, Politische Bildung



Sabine Fürst-Zehnpfennig

Telefon 0221 925847-66

E-Mail s.fuerst-zehnpfennig@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Integrationskurse



Gudrun Harhoff

Telefon 0221 925847-49

E-Mail harhoff@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Inhouse Schulungen und Gruppenleitungskurse im SchulTag, Deutschkurse in der Geflüchtetenarbeit, Integrationskurse

> WIR ÜBER UNS



Andrea Lauer

Telefon 0221 925847-65

E-Mail lauer@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: : Deutschkurse und Ehrenamtlichenfortbildung in der Geflüchtetenarbeit



Sohyl Rayani

Telefon 0221 925847-62

E-Mail rayani@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Deutschkurse in der Geflüchtetenarbeit, Integrationskurse



Isolde Roth

Telefon 0221 925847-68

E-Mail roth@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Kalk und Mülheim, Hospizarbeit, Kooperation mit KöB



Dr. Monika Schmelzer

Telefon 0221 925847-57

E-Mail schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Lindenthal und Rodenkirchen, SchulTag-Leitungsseminare, kulturelle Bildung



Elvis Katticaren

Telefon 0221 92584750

E-Mail katticaren@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Leiter Medienwerkstatt, Medienkontakter

> WIR ÜBER UNS

Verwaltungsmitarbeitende des Bildungswerkes



Regina Rieger

Büroleitung

Telefon 0221 925847-64

E-Mail rieger@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Lindenthal und Rodenkirchen, Stadtteilgespräche, Bildung im Domforum



Nina Andreea Coliban

Telefon 0221 925847-54

E-Mail coliban@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Innenstadt, Ehrenfeld, Nippes, Verbände und Institutionen, Kölner ab 55, Medienwerkstatt, OpenCMS-Kurse



Miriam Lingscheidt

Telefon 0221 925847-52

E-Mail lingscheidt@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Integrationskurse, Geflüchtetenkurse, Präventionskurse, Domausgrabungen



Fatimé Páll-Rosario

Telefon 0221 925847-53

E-Mail pall-rosario@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Innenstadt, Ehrenfeld, Chorweiler, sowie Verbände und Einrichtungen, Ehevorbereitung, SchulTag



Carolin Yao

Telefon 0221 925847-69

E-Mail yao@bildungswerk-koeln.de

Zuständigkeit: Stadtbezirke Mülheim, Porz, Chorweiler und Deutz/Kalk, Integrationskurse, Engagiert für Geflüchtete, Fortbildung Ehrenamtlicher,

> WIR ÜBER UNS

Beirat des Katholischen Bildungswerks Köln

Susanne Ardalan	Katholische Familienbildung Köln e.V.
Norbert Bauer	Karl Rahner Akademie
Max-Georg Beier	Bildungsverantwortlicher Köln-Zollstock
Meltem Kempe	Bildungsverantwortliche Köln-Kalk/Humboldt/ Gremberg
Msgr. Robert Kleine	Stadtdechant
Kristell Köhler	Fachbereichsleiterin Lebensgestaltende Pastoral im Erzbischöflichen Generalvikariat Köln
Dr. Damian van Melis	Vorsitzender Greven Verlag Köln
Wolfgang Obermann	Gemeindereferent, Pfarrei St. Clemens und Mauritius, Köln-Mülheim/Buchheim/Buchforst
Anne Rossenbach	Sozialdienst katholischer Frauen in Köln
Maximilian Rudloff	Katholikenausschuss in der Stadt Köln

Geschäftsstelle

Anschrift:

Domkloster 3
50667 Köln

Telefon 0221 925847-50

E-Mail info@bildungswerk-koeln.de

Internet www.bildungswerk-koeln.de | www.bildungsveranstaltungen.de

Öffnungszeiten

Montags – Freitags

9.00–12.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr

Freitags 9.00–14.00 Uhr

Bankverbindung

Pax-Bank Köln eG

IBAN DE43 3706 0193 0013 7130 14 | BIC GENODED1PAX

Kto Nr 137 130 14 | BLZ 370 601 93

Bitte bestellen Sie auch unseren Newsletter, der Sie jeden Monat über bevorstehende Veranstaltungen und aktuelle Nachrichten aus dem Katholischen Bildungswerk Köln informiert.

Alles zum Newsletter finden Sie unter www.bildungswerk-koeln.de

> WIR ÜBER UNS

Anerkannte Einrichtung der Weiterbildung in NRW Zertifiziert nach Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001



Seit Dezember 2009 sind wir erfolgreich zertifiziert nach der Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001:2015

Dieses Zertifikat verpflichtet uns, sorgfältig auf die Erfüllung unserer Qualitätsstandards zu achten. Ihre Zufriedenheit mit unseren Weiterbildungsveranstaltungen steht dabei an erster Stelle.

Wir arbeiten gezielt daran, diese Zufriedenheit aufrechtzuerhalten bzw. zu steigern, indem wir aus Ihren und unseren positiven Erfahrungen, aber auch aus Ihren kritischen Rückmeldungen lernen.

Wir bitten Sie daher, den am Ende eines Kurses oder einer Veranstaltung von uns in unregelmäßigen Abständen ausgegebenen Fragebogen auszufüllen und sich somit an unserer Qualitätserhebung zu beteiligen.

Natürlich können Sie uns auch unabhängig von der schriftlichen Befragung eine Rückmeldung geben, was Sie für gut gelungen halten oder was aus Ihrer Sicht verbessert werden sollte.

Wir greifen Ihre Anregungen gerne auf und nutzen Ihre Ideen als Optimierungsimpuls!

Falls Sie weitere Fragen zu unserem Qualitätsmanagement haben, können Sie sich gerne an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kath. Bildungswerks Köln wenden.

Mit Dank und freundlichem Gruß

Katholisches Bildungswerk Köln



Das Katholische Bildungswerk Köln ist Mitglied im Arbeitskreis Weiterbildung Köln Information unter www.bildung.koeln.de



Demokratie
fördern!

THEMEN- SCHWERPUNKT »DEMOKRATIE FÖRDERN!«

Veranstaltungen »Demokratie fördern!« im 2. Hj. 2024

In der nachstehenden Auflistung finden Sie in chronologischer Reihenfolge alle Veranstaltungen, die das Katholische Bildungswerk Köln zum Themenschwerpunkt »Demokratie fördern!« im 2. Halbjahr anbietet.

> DEMOKRATIE FÖRDERN!



Fotos: Daria Lanzet

> DEMOKRATIE FÖRDERN!



Foto: Dr. Clemens Breuer



Foto: Dr. Clemens Breuer



Foto: Dr. Momika Schmelzer

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

PORZER GESPRÄCHE

Populistische Radikalisierungstendenzen im Umfeld der Kirche

Dr. Andreas Püttmann

Politikwissenschaftler und Publizist

Foto: privat



Die internationale rechtspopulistische Welle durch Radikalisierungen Konservativer bis hin zu Bündnissen mit Rechtsextremisten schwappte auch in die Kirchen hinein. Zwar wählen kirchennahe Christ/innen in Deutschland, vor allem katholische, signifikant unterdurchschnittlich die AfD, doch lassen Umfrageanalysen auf rund 200.000 Anhänger/innen der Rechtspopulisten unter dezidierten Protestanten und Katholiken schließen – klaren Positionierungen ihrer Kirchenleitungen zum Trotz. Der Vortrag beleuchtet mithilfe einer Analyse öffentlicher Äußerungen in einschlägigen Print- und Online-Medien sowie Sozialen Netzwerken rechtspopulistische Radikalisierungstendenzen in konservativen Teilen des deutschen Katholizismus seit Beginn der 2000er Jahre.

Mi 14.08.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Kirche St. Maximilian Kolbe | Theodor-Heuss-Str. 1-3 | 51149 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411520001

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

DOMFORUM – DAS THEMA

Wie die NSDAP in Thüringen ihre erste Machtposition in einem Land eroberte

Prof. Dr. Alexander Gallus

Professor für Politische Theorie und Ideengeschichte an der TU Chemnitz



Foto: TUC Rico Wlezel

Die Geschichte der nationalsozialistischen »Machtergreifung« vor der »Machtergreifung« vom 30. Januar 1933 findet meist wenig Beachtung. Sie fand in einzelnen Ländern statt, bevor die NSDAP auf Reichsebene an Macht gewinnen konnte. Insbesondere die thüringische Landtagswahl vom 8. Dezember 1929 markierte eine Zäsur. Die NSDAP konnte damals ihren Stimmenanteil mehr als verdreifachen und wurde erstmals direkt an einer Koalition nationalbürgerlicher Kräfte beteiligt.

Welche Maßnahmen am Beginn einer braunen Diktatur erwartet werden durften und wie die Zerstörung der parlamentarischen Demokratie in Gang gesetzt werden sollte, ließ sich bereits an den Thüringer Vorgängen der Jahre 1930/31 ablesen. So gering die zeitgenössischen Lerneffekte damals waren, lohnt heute mehr denn je der Blick auf dieses historische Lehrstück.

Di 20.08.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 U-Std.

Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411510008

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

Workshop: Antidiskriminierung – Demokratie gestalten



Thivitha Himmen

Sailja Schallenberg

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Sie wurden wegen Ihrer Herkunft ungerecht behandelt? In der Schule bewertet eine Lehrkraft Ihr Kind unfair oder die Polizei behandelt Sie respektlos?

In diesem Workshop lernen Sie, wie Sie mit solchen Situationen umgehen können und wo Sie kostenlose Hilfe bekommen.

Neben einem Input zu den Rechten und Möglichkeiten, die im Grundgesetz verankert sind, kommen wir anhand von konkreten Praxisbeispielen in Austausch.

Das Seminar richtet sich an Menschen mit Migrationserfahrung.

Informationen und Anmeldung:

Mesut Mutlu

Koordinator ehrenamtliche Migrationshilfe und Geflüchtetenarbeit
in den Bezirken Porz und Lindenthal

Telefon 0173 879 72 38 | E-Mail: mesut.mutlu@stadt-koeln.de

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Stadt Köln (Bezirk Porz) angeboten.

Fr 30.08.2024 | 16.00–18.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Bürgeramt Porz | Friedrich-Ebert-Ufer 64-70 | 51143 Köln

Raum: Matthias-Chlasta-Saal | Eingang: Bildungszentrum

Veranstaltungs-Nr.: 2411850009

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

Das Grundgesetz fotografisch illustrieren

Ein Kooperationsangebot mit der VHS Köln

Karl von Westerholt

Es gibt genügend zu beklagen dieser Tage, genügend über das man sich beschweren könnte. Wir wollen uns jedoch in diesem Kurs auf etwas besinnen, das auf der HABEN-Seite prangt, das wertvoll und kostbar ist, gut, gewachsen, elaboriert und bewährt: Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland. Insbesondere die Grundrechte, die in den ersten 19 Artikeln des Grundgesetzes festgeschrieben sind, werden uns interessieren.

Wir wollen das Grundgesetz fotografisch illustrieren. Das bedeutet: Wir wollen Fotos machen, die die Bedeutung und den Sinn der einzelnen Grundrechte veranschaulichen aber auch kritisch reflektieren. Reflektieren inwieweit sie realisiert oder ihre Realisation bedroht ist, was sie uns bedeuten, was sie bedeuten könnten oder was es bedeuten könnte, wenn sie nicht wären. Die Gedanken sind frei! Die Kunst ist es erst recht! Persönliche, emotionale Statements sind nicht nur erlaubt sondern ausdrücklich erwünscht. Setzen Sie die Fotografie ein, um sich mit der politischen und gesellschaftlichen Wirklichkeit dieses Landes auseinanderzusetzen und Ihrer Auffassung und Ihrem Befinden Ausdruck, Ihrer Meinung eine Stimme zu verleihen!

Dieser Kurs ist ein Probelauf für ein umfassenderes Projekt, in das, im Fahrwasser des gleichen Themas, weitere Medien und Ausdrucksformen eingebunden sein sollen. Wir bilden die Vorhut.

Fühlen Sie sich bitte frei, zum ersten Kurstermin bereits erste Arbeiten mitzubringen – die Aufgabenstellung ist ja hinreichend erläutert. Wählen Sie einfach die Grundrechte aus, die sie am meisten zu einer fotografischen Bearbeitung inspirieren. Im Lauf des Kurses werden wir dann bemüht sein, lückenlos alle Grundrechte zu illustrieren.

Informationen und Anmeldung:

<https://vhs-koeln.de/Veranstaltung/titel-Das+Grundgesetz+fotografisch+illustrieren/cmx663dfbfe9a6bd.html>

Do 05.09.–19.12.2024 | 18.00–19.15 Uhr | 10 x = 7,5 UStd.

gebührenfrei

Ort VHS im Bezirksrathaus Lindenthal | Eingang Oskar- Jäger Straße
Aachener Str. 220 | 50931 Köln Lindenthal

Nummer L-352520

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

DOMFORUM – DAS THEMA

Umverteilung des Reichtums

Prof. Dr. Christoph Butterwegge

Professor für Politikwissenschaft an der Universität zu Köln

Foto: Swaanjje Dusenberg



Durch Eigentumsverhältnisse und Verteilungsmechanismen werden die Reichen immer reicher und die Armen immer zahlreicher. Tagtäglich findet Umverteilung statt – allerdings nicht von oben nach unten, sondern von unten nach oben: Unternehmensprofite, Veräußerungs- und Kursgewinne der Aktionäre, Dividenden, Zinsen, Miet- und Pachterlöse von Immobilienkonzernen fließen überwiegend in die Taschen materiell Bessergestellter, sind aber normalerweise von Menschen erarbeitet worden, denen erheblich weniger gehört, oft nicht einmal genug, um in Würde leben zu können.

In der Veranstaltung sollen konkrete Vorschläge bzw. Forderungen genannt werden, wie diesen die Gesellschaft destabilisierenden Entwicklungen entgegengetreten werden kann.

Di 10.09.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411550011

KÖB RONDORF

Ich bin kein Ausländer, ich heiße nur so

Autorenlesung mit Amir Shaheen

Amir Shaheen, Autor

Do 19.09.2024 | 19.00–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Bücherei Heilige Drei Könige Köln-Rondorf

Hahnenstr. 21 | 50997 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760046

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

LONGERICHER GESPRÄCHE

Licht & Schatten – Menschen mit Fluchtgeschichte erzählen vom Leben in Deutschland

Vor sechs Jahren und heute

Bernd Knorreck

Vor dem Altar in der Immanuelkirche sitzen sechs Menschen. Sie sind Geflüchtete, deren Odyssee in Longerich ein vorläufiges Ende gefunden hat. Sehr emotional berichten sie von Krieg und Not in ihren Heimatländern, von ihrer Verfolgung als Christ/innen, von den zahlreichen Stationen ihrer Flucht, von dem, was ihnen in Deutschland das Leben schwer macht. Manche tun es in Deutsch, andere brauchen Übersetzungshilfen. Die Gesprächsrunde hat der Veranstaltungskreis »Longericher Gespräche« organisiert. WiLo stellt sich und sein Engagement vor und begleitet den Abend. Das war im Juni 2018.

Nach sechs Jahren sind wir gespannt darauf, wie es den Teilnehmer/innen der damaligen Runde und anderen Geflüchteten weiter in Deutschland, in Köln, in Longerich ergangen ist. Wieder in einer gemeinsamen Veranstaltung mit den »Longericher Gesprächen« und wieder in der Immanuelkirche.

Di 24.09.2024 | 19.30–22.00 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Immanuel Kirche | Paul-Humburg-Str. 11 | 50737 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411550066

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

IM JAKOBS (WIDDERSDORF)

Unsichtbare Mafia

Wie sich die italienische Mafien in NRW ausbreiten

Silvia-Maria Schmid

Seit vielen Jahren haben die italienischen Mafien in Deutschland Fuß gefasst und breiten sich weiter aus. Ein Schwerpunkt ihrer Präsenz liegt im Rheinland und im Ruhrgebiet, auch hier in Köln. Wie andernorts versuchen sie hier, Kontakte in die staatlichen Institutionen aufzubauen und Einfluss auf politische Prozesse zu nehmen. Langfristig ist das eine Gefahr für die Demokratie.

Je weniger ihre Präsenz in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird, desto besser können sie ihre Aktivitäten ausweiten. Daher setzt sich der Verein »mafianeindanke« dafür ein, das Wirken der Mafien möglichst vielen Menschen bekannt zu machen.

Di 24.09.2024 | 20.00–22.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei, Spenden möglich!

Ort: im Jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411550063

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

Theaterpädagogischer Workshop der Stiftung Weltethos

Wie leben wir unsere Werte?

Rebekka Weber

Theaterpädagogin

Der Workshop bietet ehrenamtlich Aktiven der Geflüchtetenarbeit und weiteren Interessierten die Möglichkeit, sich Wertefragen im theaterpädagogischen Spiel anzunähern:

- Was sind Werte?
- Verbinden oder trennen sie uns?
- Leben wir unsere Werte?



Foto: privat

Im Workshop wird Bezug auf die Weltethos-Idee genommen – im Mittelpunkt stehen u.a. die fünf Weltethos-Werte Gewaltlosigkeit, Gerechtigkeit, Wahrhaftigkeit, Gleichberechtigung und Partnerschaftlichkeit sowie ökologische Verantwortung. In Auseinandersetzung mit einem gemeinsamen Wertekanon wird das demokratische Verständnis und wertorientierte Handeln gefördert. Der Workshop richtet sich gleichermaßen an Menschen, die nicht religiös sind, und an Menschen unterschiedlicher Religionszugehörigkeiten.

Weitere Informationen zur Stiftung Weltethos finden Sie hier:

<https://www.weltethos.org/>

Informationen und Anmeldung:

Mesut Mutlu

Koordinator ehrenamtliche Migrationshilfe und Geflüchtetenarbeit
in den Bezirken Porz und Lindenthal

Telefon 0173 879 72 38 | E-Mail: mesut.mutlu@stadt-koeln.de

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Stadt Köln (Bezirk Porz) angeboten.

Fr 27.09.2024 | 16.00–20.15 Uhr | 1 × = 5 UStd.

gebührenfrei

Ort: Bürgeramt Porz | Friedrich-Ebert-Ufer 64-70 | 51143 Köln

Raum: Matthias-Chlasta-Saal | Eingang: Bildungszentrum

Veranstaltungs-Nr.: 2411850012

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

DOMFORUM – DAS THEMA

Die deutsche Erinnerungskultur im Zangengriff
von rechts und links

Prof. Dr. Norbert Frei

Seniorprofessor für Neuere und Neueste Geschichte an
der Friedrich-Schiller-Universität Jena



Foto: FKH Bad Homburg

Die Herausbildung eines selbstkritischen Umgangs mit der NS-Vergangenheit in der Bundesrepublik war ein schwieriger, jahrzehntelang immer wieder von Skandalen begleiteter Prozess – und zugleich konstitutiv für die Entwicklung unserer liberalen Demokratie. Seit ein paar Jahren jedoch sieht sich diese vermeintlich fest etablierte Ethik des Erinnerns erneut wachsenden Angriffen ausgesetzt: zunächst vor allem von der Rechten, inzwischen aber auch von postkolonialer Seite. Droht das große Vergessen?

Di 22.10.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411550013

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

MEDIENWERKSTATT

Fake News

Medienkompetenztraining

Katharina Kentsch

Eine diverse Nachrichtenlandschaft ist der Grundstein für die Demokratie, wie wir sie heute kennen. Doch besonders in Krisenzeiten ist es manchmal schwer, den Überblick zu behalten. Denn neben dem ausgewogenen Journalismus finden Populismus und vor allem Fake News Aufmerksamkeit in den Medien. Aber wie unterscheide ich Fake News von den »Real News«? Besonders in den sozialen Netzwerken wird das zur Herausforderung. Im Workshop lernst du, Fake News zu identifizieren und Dir werden verschiedene Methoden zum »Fact Checking« vorgestellt, damit du den Durchblick behältst!

Sa 26.10.2024 | 10.00–17.00 Uhr | 1 x = 8 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 10,00 €

Ort: FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411220016

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

DOMFORUM – DAS THEMA

Amerika hat gewählt

Neuanfang oder Ende der Demokratie in den USA?

Klaus Prömpers

freier Journalist für Print, Hörfunk und Fernsehen mit besonderem Augenmerk auf Nordamerika, der Europäischen Union und Südosteuropa, u.e. ehemaliger Studioleiter des ZDF-Studios New York

Foto: privat



Am 5. November wählen die knapp 300 Millionen Bürger der USA zum 60. Mal einen Präsidenten. Amtsinhaber Joe Biden bewirbt sich erneut gegen Ex-präsident Donald Trump. Darüber hinaus stehen alle 435 Sitze im Repräsentantenhaus und 34 Senats-sitze zur Wahl.

- Stirbt die Demokratie, wenn Trump gewinnt?
- Überlebt sie, wenn Biden gewinnt, aber die Mehrheit beider Häuser von den Republikanern erobert würde?
- Welche Auswirkungen wird der Wahlausgang auf Europa und auf die Welt(un)ordnung haben?

Do 07.11.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411550012

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

Konzertlesung + Werkgespräch: »Ich habe keinen Hass.«

Begegnung mit der Widerstandskämpferin Cato Bontjes van Beek

Julia Jentsch, Texte der Cato

Vokalensemble Sjaella, Gesang

Lorenz Meyboden und Christoph Jöde, Sprecher

Michael Suhr, Licht/Ton

Helge Burggrave, Text-/Musikkonzept, Regie:

»Ich habe mich mit allem ausgesöhnt. Ich habe keinen Hass und bin niemandem gram. Ich liebe die Menschen wie vorher (...)«, so Cato Bontjes van Beek mit nur 22 Jahren, wenige Stunden vor ihrer Hinrichtung am 5.8.1943 in Berlin-Plötzensee. Cato Bontjes van Beek ist bisher weniger bekannt als Sophie Scholl – doch ihre Liebe zu den Menschen, ihre geistige Widerstandskraft und mutige Entschlossenheit im Engagement für mehr Menschlichkeit lassen heute aufhorchen.

Für die Text-Musik-Collage verknüpfte der Komponist Helge Burggrave Auszüge aus Catos Briefen verschiedener Lebensabschnitte, die auch ihre Lebensfreude, ihre Liebe zu den Menschen, zur Natur und Literatur widerspiegeln mit einigen ihrer Lieblingsmusiken. Zudem vertonte er Texte von Cato und solche, die ihr viel bedeuteten – wie der Satz aus dem Johannesbrief: »Die Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die Liebe treibt die Furcht aus.« Helge Burggrave, Komponist und Künstler, ist es ein großes Anliegen, mit den Potenzialen von Musik, Kunst, Literatur ... Zeichen für mehr Menschlichkeit und ein friedliches Zusammenleben zu setzen (u.a. Friedensatorium »Lux in tenebris«, Internationale Kulturinitiative HUMAN, Dreikönigsatorium Kölner Dom).

Nach dem Werkgespräch und einer einstündigen Pause findet von 19.00–20.15 Uhr die CATO-Konzertlesung in der Minoritenkirche statt. Das Konzert kann selbstverständlich auch ohne Teilnahme am Werkgespräch besucht werden.

Veranstalter:

Musica Innova, Katholisches Bildungswerk Köln

Wir bitten am Ende des Konzerts um eine angemessene Spende!

Die Anmeldung zum Werkgespräch ist ab dem 1.9.2024 möglich!

Mi 13.11.2024 | 17.00–18.00 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Ort: Minoritenkirche | Kolpingplatz 1 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411560012

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

DOMFORUM – DAS THEMA

Die deutsche Nationalhymne

Anmerkungen aus historischer Sicht

Prof. Dr. Juliane Brauer

Professur für Geschichte und ihre Didaktik an der
Bergischen Universität Wuppertal

Foto: privat



Die deutsche Nationalhymne wurde von dem ersten Reichspräsidenten, Friedrich Ebert, 1922 als offizielle Nationalhymne der ersten deutschen Republik bestätigt. Sie wurde im Jahr 1841 von Heinrich August Hoffmann von Fallersleben gedichtet und ist bis heute in Teilen die Nationalhymne der Bundesrepublik Deutschland. Doch was in anderen Nationen eine Selbstverständlichkeit war und ist, wurde gerade wegen der vielen Brüche in der deutschen Geschichte immer wieder Gegenstand öffentlicher Debatten und politischer Aushandlungsprozesse.

In der Veranstaltung wird die Geschichte der Nationalhymne nachgezeichnet und ein Blick in die Gegenwart zur Bedeutung von Nationalhymnen gewagt.

Di 19.11.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411510010

> DEMOKRATIE FÖRDERN!

Rechte Sprüche und Parolen

Zum Umgang mit rassistischer Hetze gegen Geflüchtete

Thivitha Himmen

Lara Nicolaysen

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Immer mehr werden Parolen salonfähig, die sich im Spektrum zwischen »besorgt« und menschenverachtend bewegen. Wie kann ich als Privatperson und im Kontext eines Engagements für Geflüchtete damit umgehen? Wie reagiere ich auf rassistische Vorurteile? Welche Strategien passen zu mir? Der Workshop bietet Raum für diese Fragen, behandelt Argumentations- und Handlungsstrategien mit ihren Möglichkeiten und Grenzen und gibt Gelegenheit zum Ausprobieren. So können wir gemeinsam dem Rechtsruck in unseren Kreisen handlungssicherer entgegentreten.

Informationen und Anmeldung:

Mesut Mutlu

Koordinator ehrenamtliche Migrationshilfe und Geflüchtetenarbeit
in den Bezirken Porz und Lindenthal

Telefon 0173 879 72 38 | E-Mail: mesut.mutlu@stadt-koeln.de

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Stadt Köln
(Bezirk Lindenthal) und »hallo in sülz – Willkommensinitiative
Sülz & Klettenberg« angeboten.

Fr 22.11.2024 | 16.00–19.15 Uhr | 1 x = 4 UStd.

gebührenfrei | Kurzentschlossene sind auch herzlich willkommen

Internationales Caritas-Zentrum Sülz | Zülpicher Straße 273 b | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411850007

ZOLLSTOCK GESPRÄCHE

Verschwörungstheorien

Prof.in Dr. Gudrun Hentges

Do 28.11.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

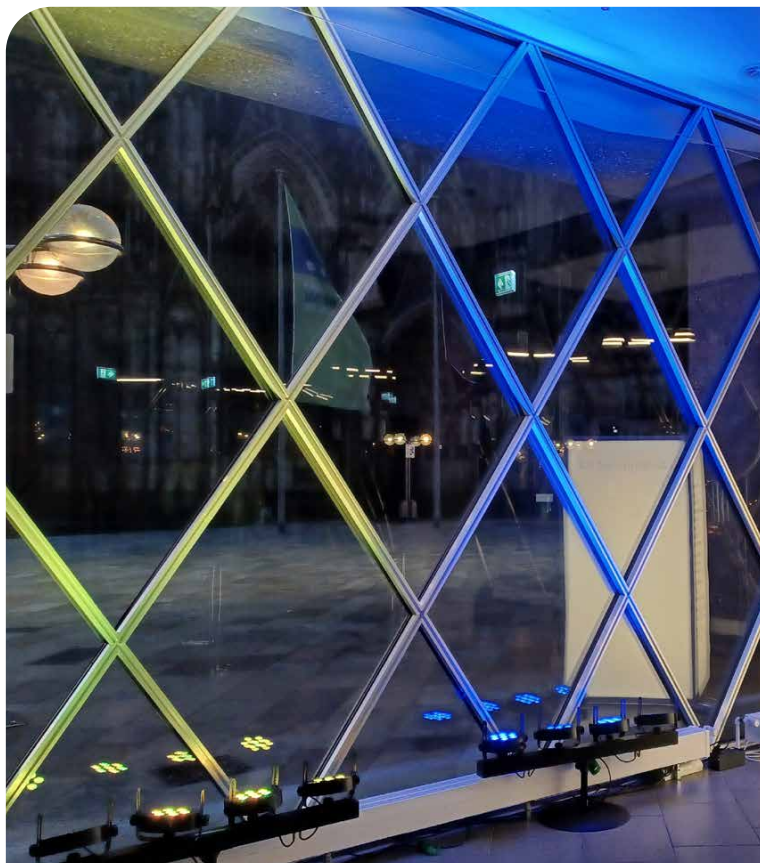
Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411550019



BILDUNGSWERK IM DOMFORUM

Das Katholische Bildungswerk Köln hat seinen Sitz im DOMFORUM, Domkloster 3, 50667 Köln-Innenstadt und bietet u.a. im Foyer des DOMFORUMs Veranstaltungsreihen, Vorträge zu Glaubensfragen, zu gesellschaftlichen und sozialen Themen sowie kultur- und medienbezogene Angebote an. Damit erfüllt das Katholische Bildungswerk den Bildungs- und Weltauftrag der Kirche, bietet im Rahmen der Citypastoral Zugang zur christlichen Tradition und klärt Standpunkte im gesellschaftlichen und religiösen Leben.



DOMFORUM – das thema

DOMFORUM – das thema ist die Veranstaltungsreihe, in der wir uns mit hochkarätigen Referent/innen und Gesprächspartner/innen über aktuelle gesellschaftspolitische und theologische Fragestellungen auseinandersetzen. Den jeweils aktuellen Flyer finden Sie im Downloadbereich auf der Startseite unserer Homepage www.bildungswerk-koeln.de.

Ansprechpartner:

Dr. Clemens Breuer
Telefon 0221 925847-56
E-Mail: breuer@bildungswerk-koeln.de

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln

Veranstaltungsort:

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

> DOMFORUM – DAS THEMA

Wie die NSDAP in Thüringen ihre erste Machtposition in einem Land eroberte



Prof. Dr. Alexander Gallus

Professor für Politische Theorie und Ideengeschichte an der TU Chemnitz

Foto: TUC Rico W/lerzel



Die Geschichte der nationalsozialistischen »Machtergreifung« vor der »Machtergreifung« vom 30. Januar 1933 findet meist wenig Beachtung. Sie fand in einzelnen Ländern statt, bevor die NSDAP auf Reichsebene an Macht gewinnen konnte. Insbesondere die thüringische Landtagswahl vom 8. Dezember 1929 markierte eine Zäsur. Die NSDAP konnte damals ihren Stimmenanteil mehr als verdreifachen und wurde erstmals direkt an einer Koalition nationalbürgerlicher Kräfte beteiligt.

Welche Maßnahmen am Beginn einer braunen Diktatur erwartet werden durften und wie die Zerstörung der parlamentarischen Demokratie in Gang gesetzt werden sollte, ließ sich bereits an den Thüringer Vorgängen der Jahre 1930/31 ablesen. So gering die zeitgenössischen Lerneffekte damals waren, lohnt heute mehr denn je der Blick auf dieses historische Lehrstück.

Di 20.08.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 U-Std.

Veranstaltungs-Nr.: 2411510008

> DOMFORUM – DAS THEMA

Pfingsten

Warum wir auf das Christentum nicht verzichten werden

Annette Schavan

Bundesministerin a.D.

Henriette Reker

Oberbürgermeisterin der Stadt Köln

Foto: Annette Schavan



Mitgliederschwund, leere Gottesdienste, Missbrauchskrise, Säkularisierung: Nachrichten aus den Kirchen machen derzeit selten Freude. Es scheint, dass die christlichen Institutionen in einer Dauerkrise verharren, während sie gleichzeitig politisch und gesellschaftlich an Relevanz verlieren.

Gegen diese Tendenzen setzt Annette Schavan ein Zeichen des Aufbruchs und der inneren Reform. Sie hat mit Kirchen- und Ordensangehörigen, Publizisten, Schriftstellern und Wissenschaftlern ein Buch herausgegeben, in dem zu einem Neuanfang aufgerufen wird. Aus unterschiedlichen Perspektiven beschreiben und erklären sie, was notwendig ist, damit die christliche Kirche eine Zukunft hat.

Henriette Reker ist seit dem 22. Oktober 2015 Oberbürgermeisterin von Köln und davor ab 2010 Beigeordnete für Soziales, Integration und Umwelt bei der Stadt Köln. Sie hat einen Artikel zu dem Buch beigetragen.

Di 27.08.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411730145

> DOMFORUM – DAS THEMA

Umverteilung des Reichtums



Prof. Dr. Christoph Butterwegge

Professor für Politikwissenschaft an der Universität zu Köln (1998–2016)

Norbert Walter-Borjans

Parteivorsitzender der SPD (von 2019–2021), Finanzminister von NRW (2010-2017)

Prof. Dr. em. Friedhelm Hengsbach

Phil.-Theol. Hochschule St. Georgen



Foto: Swaantje Dusenberg

Durch Eigentumsverhältnisse und Verteilungsmechanismen werden die Reichen immer reicher und die Armen immer zahlreicher. Tagtäglich findet Umverteilung statt – allerdings nicht von oben nach unten, sondern von unten nach oben: Unternehmensprofite, Veräußerungs- und Kursgewinne der Aktionäre, Dividenden, Zinsen, Miet- und Pächterlöse von Immobilienkonzernen fließen überwiegend in die Taschen materiell Bessergestellter, sind aber normalerweise von Menschen erarbeitet worden, denen erheblich weniger gehört, oft nicht einmal genug, um in Würde leben zu können.

In der Veranstaltung sollen konkrete Vorschläge bzw. Forderungen genannt werden, wie diesen die Gesellschaft destabilisierenden Entwicklungen entgegengetreten werden kann.

Di 10.09.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411550011

> DOMFORUM – DAS THEMA

»Strukturwandel der Kirche«

Zur Aktualität der Reformvorschläge Karl Rahners

Prof. Dr. René Buchholz

Apl. Prof. für Fundamentaltheologie an der
Rheinischen-Friedrich-Wilhelms Universität in Bonn

Foto: privat



In dem 1972 erschienenen Buch »Strukturwandel der Kirche als Aufgabe und Chance« formulierte Karl Rahner das ekklesiologische Reformprogramm der Würzburger Synode (1971-75). In drei Teilen bietet Rahner eine Situationsanalyse, eine Reihe von Reformvorschlägen und eine Vision der »offenen, demokratisierten (!) Kirche« (verbunden mit der Warnung vor einer »Kirche ohne Volk«). Wer den Text heute, mehr als 50 Jahre später, erneut liest, hat den Eindruck, das Buch komme frisch von der Buchmesse, was umgekehrt heißt: Die Hausaufgaben, die Rahner damals formulierte, sind nicht oder nur unzureichend gemacht worden. Neben dem Kirchenmodell, das Rahner voraussetzt, sollen an diesem Abend Intention und Inhalte dieses Reformvorschlags vorgestellt werden. Bei der Diskussion seiner Aktualität zeigen sich allerdings auch dessen Grenzen, wie etwa die unangetastet bleibende Souveränität der Amtsträger, die dem von Rahner vorgeschlagenen Experiment ein Ende bereitete, noch bevor es überhaupt begonnen hatte.

Di 17.09.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411730148

> DOMFORUM – DAS THEMA

Islam und Antisemitismus

Privatdozent Dr. Manfred Sing

Assoziierter Wissenschaftler am Leibniz-Institut für
Europäische Geschichte in Mainz

Foto: privat



Der Vortrag geht der Frage nach, seit wann und in welcher Form antisemitische Denkmuster bei Menschen muslimischen Glaubens auftreten. Es wird gezeigt, wie unterschiedlich sich das Verhältnis zu den Juden und Jüdinnen bis ins 19. Jahrhundert unter islamischer Herrschaft und christlicher Obrigkeit darstellte und dass es kein dem christlichen Antijudaismus vergleichbares Phänomen in der islamischen Geschichte gab. Dennoch nahmen Muslime für ihren Antisemitismus Anleihen beim christlichen Antijudaismus und beim modernen europäischen Antisemitismus. Die Übernahme jüdenfeindlicher Vorurteile erfolgte verstärkt im Laufe des Palästina-Konflikts im 20. Jahrhundert.

Di 24.09.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411720011

> DOMFORUM – DAS THEMA

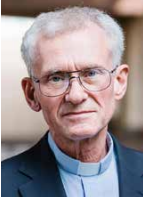
Brandmeister Gottes

Für eine Kirche, die nicht lange fackelt

Pfr. Franz Meurer

Pfarrer der Katholischen Kirchengemeinde St. Theodor und St. Elisabeth in Köln Höhenberg-Vingst

Foto: privat



Eine Kirche, mit der man sich gerne sehen lässt, ist eine Kirche, die für die Menschen da ist, wenn es brennt. Das kann sogar eine nächtliche Pannenhilfe für die Zeitungsausträgerin sein. Authentizität ist für Pfarrer Franz Meurer ein wesentliches Element seiner Seelsorge. Genauso menschenfreundlich entwickeln sich daraus Fragen nach dem Glück, nach sozialer und politischer Gerechtigkeit, dem Leben und Handeln im Klimawandel, dem Tod und der Hoffnung. Im Zentrum stehen die Menschen!

Im Jahr 2019 ernannte das Traditionskorps der Kölner Berufsfeuerwehr, die »Kölschen Funkentöter«, Franz Meurer zum Ehrenbrandmeister.

Di 15.10.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411730147

> DOMFORUM – DAS THEMA

Die deutsche Erinnerungskultur im Zangengriff von rechts und links**Prof. Dr. Norbert Frei**

Seniorprofessor für Neuere und Neueste Geschichte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Foto: FKH Bad Homburg



Die Herausbildung eines selbstkritischen Umgangs mit der NS-Vergangenheit in der Bundesrepublik war ein schwieriger, jahrzehntelang immer wieder von Skandalen begleiteter Prozess – und zugleich konstitutiv für die Entwicklung unserer liberalen Demokratie. Seit ein paar Jahren jedoch sieht sich diese vermeintlich fest etablierte Ethik des Erinnerns erneut wachsenden Angriffen ausgesetzt: zunächst vor allem von der Rechten, inzwischen aber auch von postkolonialer Seite. Droht das große Vergessen?

Di 22.10.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411550013

> DOMFORUM – DAS THEMA

Künstliche Intelligenz

Vergößerung, Einschränkung oder Ende menschlicher Freiheit?

Prof. Dr. Armin Grunwald

Professor für Technikphilosophie und Technikethik an
der Universität Karlsruhe, Mitglied im Deutschen Ethikrat

Foto: KIT



Künstliche Intelligenz (KI) erregt die Gemüter. Einerseits werden geradezu Wunder erwartet, zu denen scheinbar die menschliche Intelligenz nicht in der Lage ist. Andererseits aber wird Unfreiheit befürchtet, wenn Menschen zu Objekten maschineller Entscheidungen und öffentliche Kommunikation und individuelles Verhalten manipuliert werden.

Unzweifelhaft kann KI in vielen Situationen Menschen unterstützen, gute Unterscheidungen zu treffen und damit Freiheiten zu vergrößern – allerdings kann sie auch das Gegenteil bewirken. Hier ein klares Bild zu erhalten, bedarf der anthropologischen Rückbesinnung auf den Menschen. Der Deutsche Ethikrat hat einen Bewertungsrahmen für KI-Anwendungen vorgelegt, der vorgetragen und erläutert wird.

Di 29.10.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411710002

> DOMFORUM – DAS THEMA

Amerika hat gewählt

Neuanfang oder Ende der Demokratie in den USA?



Klaus Prömpers

freier Journalist für Print, Hörfunk und Fernsehen mit besonderem Augenmerk auf Nordamerika, der Europäischen Union und Südosteuropa, u.a. ehemaliger Studioleiter des ZDF-Studios New York

Foto: privat



Am 5. November wählen die knapp 300 Millionen Bürger der USA zum 60. Mal einen Präsidenten. Amtsinhaber Joe Biden bewirbt sich erneut gegen Ex-präsident Donald Trump. Darüber hinaus stehen alle 435 Sitze im Repräsentantenhaus und 34 Senatssitze zur Wahl.

Stirbt die Demokratie, wenn Trump gewinnt? Überlebt sie, wenn Biden gewinnt, aber die Mehrheit beider Häuser von den Republikanern erobert würde? Welche Auswirkungen wird der Wahlausgang auf Europa und auf die Welt(un)ordnung haben?

Do 07.11.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411550012

> DOMFORUM – DAS THEMA

Die deutsche Nationalhymne

Anmerkungen aus historischer Sicht



Prof. Dr. Juliane Brauer

Professur für Geschichte und ihre Didaktik an der
Bergischen Universität Wuppertal

Foto: privat



Die deutsche Nationalhymne wurde von dem ersten Reichspräsidenten, Friedrich Ebert, 1922 als offizielle Nationalhymne der ersten deutschen Republik bestätigt. Sie wurde im Jahr 1841 von Heinrich August Hoffmann von Fallersleben gedichtet und ist bis heute in Teilen die Nationalhymne der Bundesrepublik Deutschland. Doch was in anderen Nationen eine Selbstverständlichkeit war und ist, wurde gerade wegen der vielen Brüche in der deutschen Geschichte immer wieder Gegenstand öffentlicher Debatten und politischer Aushandlungsprozesse.

In der Veranstaltung wird die Geschichte der Nationalhymne nachgezeichnet und ein Blick in die Gegenwart zur Bedeutung von Nationalhymnen gewagt.

Di 19.11.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411510010

> DOMFORUM – DAS THEMA

Glauben Christen und Muslime an denselben Gott?

Foto: privat



P. Prof. Dr. Felix Körner

Inhaber des Nicolaus-Cusanus-Lehrstuhls für
Theologie der Religionen am Zentralinstitut für
Katholische Theologie (IKT) der Humboldt-Universität
zu Berlin

Foto: privat



Prof. Dr. Mira Sievers

Professorin für Islamische Theologie an
der Universität Hamburg

Muslime und Musliminnen glauben an Allah, Christen und Christinnen an Gott? Einheit oder Dreifaltigkeit? Gott der Verantwortung gegen Gott der Liebe? Zwei bekannte theologische Fachleute sprechen über die Gottesfrage. Sie schöpfen aus ihrer eigenen Tradition, der geistlichen wie der wissenschaftlichen; und sie nutzen heutige Zugänge, um neu zu klären, was das eigentlich heißt: an einen Gott zu glauben, der seine Geschichte hat.

Di 26.11.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411720010

> DOMFORUM – DAS THEMA

Das Jesuskind lernt laufen

Texte und Bilder aus der Kindheit Jesu

Prof. Dr. Reiner Sörries

Ehemaliger Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal und Direktor des Zentralinstituts und Museums für Sepulkralkultur in Kassel

Foto: privat



Die Evangelien hinterlassen zwischen der Flucht nach Ägypten und dem 12jährigen Jesus im Tempel eine große Lücke in der Kindheit Jesu. Wie sie durch außerbiblische Texte und Künstler geschlossen wurde und welche theologische Bedeutung dahintersteht, erläutert der Vortrag mit zahlreichen Bildbeispielen.

Di 10.12.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411750029

> DOMFORUM – DAS THEMA



The graphic features a light blue envelope with a white card inside. The card contains the text 'Alle Infos eines Monats Kompakt in unserem Newsletter!' and a 'Sign Up' button with a hand cursor icon. A blue circle with the word 'NEWSLETTER' is positioned above the card. The logo for 'KATHOLISCHES BILDUNGSWERK Köln' is in the top left, and the website 'www.bildungswerk-koeln.de' is at the bottom.

KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
Köln

Alle Infos
eines Monats
Kompakt
in unserem
Newsletter!

Sign Up

www.bildungswerk-koeln.de

NEWSLETTER

Illustration: Elvis Katticareen



GLAUBE SPIRITUALITÄT RELIGION

DomBibelForum
Spiritualität im Gespräch
Der Dialog mit den Religionen
Dialog digital – 8 interreligiöse Abende
Hospiztag

Wenn Papst Franziskus sagt: »Die Wirklichkeit ist wichtiger als die Idee«, dann wirkt sich dies unmittelbar auf die theologische Erwachsenenbildung aus. Sie ist herausgefordert, ihre Themen im konkreten Leben der Menschen zu entdecken. Unsere Angebote in diesem Programmbereich verknüpfen daher theologische Fragen mit jenen, die das alltägliche Leben aufwirft. Darin liegt eine große Chance: Lassen sich doch auf diese Weise Glaubensfragen so öffnen, dass ungewohnte, vielleicht sogar unerwartete Antworten möglich werden.

> DOMBIBELFORUM

DomBibelForum: Ijob – Dulder oder Rebell?



Die Bibel ist die grundlegende Quelle der Orientierung eines Lebens aus dem Glauben. Auch für Nicht-Glaubende vermag sie große Weltliteratur zu sein, da ihr nichts Menschliches fremd ist. Sie ist Inspiration für das Leben.

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will

Telefon 0221 925847-58 | E-Mail: will@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln

Bibel- und Liturgieschule im Erzbistum Köln

Referierende:

Dr. Rainer Stuhlmann

Ev. Pfarrer em.

Stephanie Feder

Dipl. Theologin, Projektleiterin »Kirche im Mentoring – Frauen steigen auf« (Hildegardis-Verein)

Veranstaltungsort:

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

> DOMBIBELFORUM

Gott prüft, erzieht, straft?

Ijob (Hiob) heißt der von schrecklichem Leid heimgesuchte Mensch. Die Bibel greift eine orientalische Erzählung auf und gibt ihr eine neue überraschende Wendung. Aus dem Dulder Ijob wird ein Rebell. Er findet sich mit dem Bösen nicht ab. Er protestiert – sogar gegen Gott – und setzt ihn auf die Anklagebank. Damit bekommt das alte Thema »Gott und das Böse in der Welt« eine aufregende Aktualität. In vier Schritten legen wir das Buch aus.

Di 20.08.2024 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UStd. | Rainer Stuhlmann
Veranstaltungs-Nr.: 2411730022

Ijobs Frau

Alles wird Ijob genommen – nur seine Frau bleibt an seiner Seite. Wer diese Frau ist – Helferin des Satans oder Mitleidende – darum wird es an diesem Abend gehen.

Di 10.09.2024 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UStd. | Stephanie Feder
Veranstaltungs-Nr.: 2411730023

> DOMBIBELFORUM

Gott anklagen

Die alte Erzählung vom Dulder Ijob wird neu erzählt. Aus dem Dulder wird ein Rebell. Statt dem Bösen einen Sinn zu geben, stellt er Gott selbst die Frage nach dem Warum, obwohl sie unbeantwortbar ist. Statt Gott zu verteidigen, wagt er, Gott anzuklagen. Aus der Warumfrage wird die Frage nach dem Ende: »Wann zeigst Du, Gott, wieder dein freundliches Angesicht?«

Di 22.10.2024 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UStd. | Rainer Stuhlmann
Veranstaltungs-Nr.: 2411730024

Ijobs Trauma

Seit einigen Jahren werden in der Auslegung biblischer Texte Elemente der Traumaforschung angewandt. Anhand einiger Ausschnitte des Ijobbuches werden wir Traumatheorie und biblische Texte zusammenbringen und schauen, welche neuen Perspektiven dadurch auf den Text gewonnen werden können.

Di 26.11.2024 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UStd. | Stephanie Feder
Veranstaltungs-Nr.: 2411730025

>SPIRITUALITÄT IM GESPRÄCH

Spiritualität im Gespräch

Im Mittelpunkt von »Spiritualität im Gespräch« stehen Persönlichkeiten, die Orientierung und Inspiration für den Lebensglauben nicht nur, aber insbesondere auch aus christlicher Perspektive zu vermitteln vermögen.

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58
E-Mail: will@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln
Referat Spiritualität im Erzbistum Köln



Foto: Manuel Hetzinger

Referent:

Markus Roentgen

Referent für Spiritualität und Exerzitien im
Erzbistum Köln

Veranstaltungsort:

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

Menschen, die etwas zu sagen haben:

Anton Bruckner

zum 200. Geburtstag am 4. September

Di 03.09.2024 | 17.30–18.30 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2411730127

Menschen, die etwas zu sagen haben:

Johann Baptist Metz

5. Todestag am 02.12.2019

Di 03.12.2024 | 17.30–18.30 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2411730128

> DER DIALOG MIT DEN RELIGIONEN

Der Dialog mit den Religionen



Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will

Telefon 0221 925847-58 | E-Mail: will@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltungsort:

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

Der interreligiöse Dialog ist der katholischen Kirche ein wichtiges Anliegen. Sie versteht darunter alle positiven Beziehungen mit Personen und Gemeinschaften anderen Glaubens, um sich gegenseitig zu verstehen und einander zu bereichern. Im Dialog geben die Gläubigen Zeugnis von der Wahrheit ihres Glaubens im Respekt vor der religiösen Überzeugung des Anderen. So gehören Dialog und Verkündigung zusammen.

Der interreligiöse Dialog wird auf unterschiedlichen Ebenen vollzogen:

- Der Dialog des Lebens, der das Zusammenleben der Menschen in einer offenen und nachbarschaftlichen Atmosphäre betrifft, das Teilen von Freude und Leid, von Problemen und Sorgen.
- Der Dialog des Handelns, in dem Menschen unterschiedlichen Glaubens für eine umfassende Entwicklung und Befreiung zusammenarbeiten.
- Der Dialog des theologischen Austauschs, in dem Spezialist/innen das Verständnis des jeweiligen religiösen Erbes vertiefen und sich theologisch austauschen.
- Der Dialog der religiösen Erfahrung, in dem Menschen, die in ihrer eigenen religiösen Tradition verwurzelt sind, ihren spirituellen Reichtum teilen, z.B. ihre Erfahrungen im Gebet und in der Betrachtung, im Glauben und in der Suche nach Gott oder dem Absoluten.

Begegnung ist eine grundlegende Voraussetzung für den interreligiösen Dialog. Die Frage »Weißt Du, wer ich bin?« bringt das Anliegen des gegenseitigen Kennen- und Verstehen-Lernens zum Ausdruck, dem unsere Veranstaltungen ein Forum bieten.

> DER DIALOG MIT DEN RELIGIONEN

Gespräche zwischen Muslimen und Christen

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln

Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen (BFmF)

Referat Dialog und Verkündigung im Erzbistum Köln

Abraham

Urbild des Glaubens aus muslimischer und christlicher Sicht

Dr. theol. Rita Müller-Fieberg

Dozentin für Exegese am Institut für Lehrer/innen-Ausbildung

Birsen Ürek

Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen (BFmF), Köln

Di 29.10.2024 | 17.30–18.30 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411720007

Gespräche zwischen Aleviten und Christen

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln

Referat Dialog und Verkündigung im Erzbistum Köln

Alevitische Gemeinde Deutschland e.V.

»Geistliche«

Ihre Bedeutung und ihr Selbstverständnis aus alevitischer und christlicher Sicht

Yilmaz Kahraman

Bildungsbeauftragter der Alevitischen Gemeinde in Deutschland

Dr. Rainer Will

Katholisches Bildungswerk Köln

Di 12.11.2024 | 17.30–18.30 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411720032

> DER DIALOG MIT DEN RELIGIONEN

Gespräche zwischen Buddhisten und Christen

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln | Buddhistisches Zentrum »Stadtraum«
Referat für Interreligiösen Dialog im Erzbistum Köln

Carpe Diem (Pflücke den Tag)

Vom Nutzen der Zeit aus buddhistischer und christlicher Perspektive

Werner Heidenreich

Buddhist

Dr. theol. Werner Höbsch

Katholischer Theologe

Di 27.08.2024 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411720008

Di 19.11.2024 | 17.30–18.30 Uhr | 1 × = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411720009

Dialog digital – 8 interreligiöse Abende

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln | Der Dialog mit den Religionen
International Center for Comparative Theology and Social Issues

Religiöses Leben im Konflikt

Wie kann ich mein Christentum leben?

Shakeh Zeynalian

Di 10.09.2024 | 18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411720026



Online-
Veranstaltung

> DIALOG DIGITAL – 8 INTERRELIGIÖSE ABENDE

Gemeinsam Gutes tun für das Wohl der Menschen

Interreligiöse Hilfsangebote

Di 24.09.2024 | 18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411720028



Online-
Veranstaltung

Gemeinsam für unsere Erde

Interreligiöses Umweltengagement

Di 29.10.2024 | 18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411720029



Online-
Veranstaltung

Was hat Religion mit sozialer Gerechtigkeit zu tun?

Politische Bildung und interreligiöser Dialog

Di 26.11.2024 | 18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411720030



Online-
Veranstaltung

Interessiert, lernbereit und offen für Neues

Perspektiven auf theologische Dialoge

Di 17.12.2024 | 18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411720031



Online-
Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen
im Anschluss an die AGB

> HOSPIZTAG

Hospiztag

»Sie werden lachen, es geht um Leben und Tod«

Spontanes Schauspiel mit »Die Tabutanten«

Holzer & Schmitt Gbr Theaterensemble

Sa 12.10.2024 | 18.00–19.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411750024

> KLOSTERZEIT

KlosterZeit: Ora et labora

Schwester Maria Hlupic OSB



Foto: privat

Der heilige Benedikt thematisiert in seiner Klosterregel jedes Thema, dem der Mensch auf dem Weg zu Gott begegnet. Die Atmosphäre des Klosters ermöglicht das Ankommen bei den eigenen Kraftquellen. Am Morgen arbeiten wir schweigend im Garten. Am Nachmittag reden und arbeiten wir gemeinsam zu einem geistlichen Thema aus der Regel Benedikts. Hier ist Gelegenheit für Austausch und Begegnung!

Konkreter Ablauf:

Vormittags: Arbeit im Klostergarten (in Stille), Möglichkeit zur Teilnahme am Mittagsgebet, Mittagsimbiss

Nachmittags: Gedanken zur Regel Benedikts, Vertiefung, Austausch

Der Kurs findet bei jedem Wetter statt, bitte bringen Sie wetterfeste Kleidung und Gartenhandschuhe mit. Parkmöglichkeiten stehen den Teilnehmer/-innen kostenlos zur Verfügung.

Anmeldung und weitere Informationen:

Schwester Maria

Telefon 0221 937067-0 | E-Mail: sr.maria@benediktinerinnen-koeln.de

Sa 14.09.2024 | 08.30–16.30 Uhr | 1 x = 5 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 40 € pro Person (inkl. Mittagsimbiss + Kaffeepausen)

Ort: Kloster der Benediktinerinnen | Brühler Str. 74 | 50968 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411900013

Sa 26.10.2024 | 08.30–16.30 Uhr | 1 x = 5 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 40 € pro Person (inkl. Mittagsimbiss + Kaffeepausen)

Ort: Kloster der Benediktinerinnen | Brühler Str. 74 | 50968 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411900014



Dom & Kölner Kirchen erleben

Alle Angebote im Überblick

DOM- UND KIRCHENFÜHRUNGEN

> DOM- UND KIRCHENFÜHRUNGEN

Domführungen

Der Kölner Dom ist ein Ort, der für Touristinnen und Touristen, für Kölnerinnen und Kölner von hohem Interesse ist. Die Stadt und die Menschen identifizieren sich mit dem Dom – er ist das Heimatzeichen für Köln! Und es lohnt sich, den Dom immer wieder neu kennenzulernen. Dafür bietet das DOMFORUM eine Fülle unterschiedlicher Führungen für Einzelpersonen oder Gruppen an.

Informationen zu diesen Führungen finden Sie unter www.domforum.de!

Öffentliche Führungen in Kölner Kirchen und an anderen Orten

Köln bietet neben dem Dom eine Vielzahl bedeutender Kirchenbauten (die romanischen und auch moderne Kirchen), die mit ihren zahlreichen Zeugnissen bis in die frühchristliche Zeit zurückreichen. In den romanischen Kirchen werden eine Vielzahl öffentlicher Führungen angeboten, zu denen Sie sich über www.domforum.de und www.katholisch-in-koeln.de anmelden können.

Veranstalter sind: Katholisch in Köln-Mitte, der Förderverein Romanische Kirchen Köln e.V. und das DOMFORUM.

Augmented Reality-Führungen



Foto: Rainer Tüschelbörner

Das DOMFORUM bietet anlässlich des Domjubiläums im vergangenen Jahr sogenannte Augmented Reality-Führungen an, die in kleinen Gruppen im Binnenchor mit Tablets dessen Gestaltung im 14. Jhdt. nachempfinden und anschauen lassen. Informationen dazu gibt es unter www.domforum.de und im DOMFORUM, wo auch die Tickets für diese Führungen erhältlich sind. Ein spannendes Angebot!

KOLUMBA

KULTUR

...mit Blick auf
KultUrQuelle Baptisterium
Stadt•Punkte
FilmForum

Ein gutes Buch lesen und sich mit anderen darüber austauschen, ein Kunstwerk im Museum bestaunen und miteinander ergründen, mit bekannten Künstlerinnen und Künstlern diskutieren, seine eigenen Erfahrungen ins Wort oder Bild bringen: In unseren Lesungen, Ausstellungen und in Vorträgen zu kulturellen Themen finden Menschen jeden Alters und jeder Herkunft oftmals überraschende und inspirierende Zugänge zu Kunst, Lebens- und Glaubensfragen. Kultur ist nicht nur für alle da – sie geht auch jeden an.

> ... MIT BLICK AUF

... mit Blick auf: Werkgespräch

In einstündigen Werkgesprächen werden an jedem ersten Mittwoch im Monat einzelne Werke oder Räume der Jahresausstellung eingehender angeschaut. Ein Kurator bzw. eine Kuratorin moderiert den Dialog der Teilnehmenden.

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer
Telefon 0221 925847-57
E-Mail: schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:

KOLUMBA Museum
Katholikenausschuss in der Stadt Köln
Katholisches Bildungswerk Köln

www.kolumba.de
www.katholikenausschuss.de
www.bildungswerk-koeln.de

Referierende:

Dr. Stefan Kraus

Direktor KOLUMBA

und die Kuratorinnen und Kuratoren des Hauses

Veranstaltungsort:

KOLUMBA Kunstmuseum des Erzbistums Köln
Kolumbastraße 4 | 50667 Köln

> ... MIT BLICK AUF

»mit Blick auf...«: Werkgespräch zur Jahresausstellung

Mi 07.08.2024 | 18.00–19.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Ort: Kolumba Museum | Kolumbastraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770016

Die Reihe wird weitergeführt; die neue Jahresausstellung wird im September 2024 eröffnet. Bitte entnehmen Sie die Informationen dazu ab Ende September unserer Homepage und dem im DOMFORUM und in KOLUMBA ausliegenden Flyer.

»mit Blick auf...«: Werkgespräch zur Jahresausstellung

Mi 02.10.2024 | 18.00–19.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Ort: Kolumba Museum | Kolumbastraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770133

Mi 06.11.2024 | 18.00–19.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Ort: Kolumba Museum | Kolumbastraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770134

Mi 04.12.2024 | 18.00–19.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Ort: Kolumba Museum | Kolumbastraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770135

> KULTURQUELLE BAPTISTERIUM

KultUrQuelle Baptisterium

Das »Baptisterium am Dom. Kölns erster Taufort« ist wohl wie kaum ein anderer Ort dazu geeignet, Literatur, Musik oder Kunst mit christlicher Spiritualität und Theologie ins Gespräch zu bringen.



Foto: Dombauhütte Kölner Dom

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will

Telefon 0221 925847-58

E-Mail: will@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln

Melanchthon-Akademie Köln

Dombauhütte Kölner Dom, ArgeBap

> KULTURQUELLE BAPTISTERIUM

Morgen und Abend

Roman von Jon Fosse, gespielt als Schauspielmonolog
von Christian Wirmer

Christian Wirmer

»Morgen und Abend« berichtet von dem schlichten Leben eines Fischers an der norwegischen Westküste; eigentlich wird nicht einmal dieses Leben erzählt, sondern nur sein Anfangs- und sein Endpunkt, die Stunde der Geburt und die des Sterbens, mehr nicht.

»Ein Mann erzählt eine Geschichte. Er erzählt sie so gut, dass die Menschen um ihn herum in den Sog des Geschehens geraten, dass die Worte zu lebendigen Bildern werden.« (Mannheimer Morgen)

Anmeldung erforderlich: domforum.de/veranstaltungen

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln, Melanchthon-Akademie
Köln, Dombauhütte Kölner Dom, ArgeBap

Fr 08.11.2024 | 19.00–20.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

Ort: Frühchristliches Baptisterium | Am Domhof / Trankgasse | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760043

> STADT•PUNKTE

STADT•PUNKTE

Stadt • Punkte

Erzählend oder diskriminierend?

Darstellungen von Juden in Kölner Kirchen vor und nach der Vertreibung der jüdischen Gemeinde 1424

Das Verhältnis von Juden und Christen im mittelalterlichen Köln ist gekennzeichnet von einer wechselvollen Geschichte. Sie reicht von einem respektvollen Miteinander über ein mehr oder weniger nachbarschaftliches Nebeneinander bis hin zu einem sich immer stärker abgrenzenden Gegeneinander. Zunehmende Ausgrenzung und Aggression gipfeln 1349 in einem fürchterlichen Pogrom, das die jüdische Gemeinde nahezu auslöscht. Flucht, Vertreibung und Wiederansiedlung münden schließlich 1424 in der durch einen Ratsbeschluss angeordneten Ausweisung der Juden aus Köln.

Die Erinnerung an die Vertreibung der Kölner Jüdinnen und Juden vor 600 Jahren sind Anlass, sich mit der christlichen Sicht auf das Judentum in zahlreichen Bildwerken zu befassen. Diskriminierende Wirkmechanismen und das schleichende Gift einiger bildlicher Darstellungen haben sicher die zunehmend negative Haltung gegenüber dem Judentum bis heute nachdrücklich mit beeinflusst. Gleichzeitig gilt es zu differenzieren, wo keine diskriminierende Absicht unterstellt werden kann.

Gerade angesichts eines immer wieder neu aufbrechenden Antisemitismus müssen viele erhaltene christliche Kunstwerke heute kritisch hinterfragt, zugleich aber deren historischer Kontext in den Blick genommen werden, um sich mit den mentalitäts- und sozialgeschichtlichen Ursachen wie deren Folgen auseinanderzusetzen. Damit rückt zugleich die Frage nach dem heutigen Umgang mit antijüdischen Kunstwerken in den Mittelpunkt.

Stadt• Punkte ist eine Vortragsreihe, die von DOMFORUM, dem Förderverein Romanische Kirchen Köln e.V. und dem Katholischen Bildungswerk Köln veranstaltet wird. Die Vorträge umfassen die Themen Kunst, Stadt und Kirche. In diesem Jahr ist zusätzlicher Kooperationspartner das MiQua, LVR-Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln.

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer | Telefon 0221 925847-57

> STADT-PUNKTE

Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln | gebührenfrei

Ressentiment trifft politisches Kalkül

Die Entscheidung des Stadtrates zur Ausweisung der jüdischen Gemeinde 1423/1424

Prof. Dr. Carla Meyer-Schlenkrich

Historisches Seminar der Universität Münster, Abteilung für westfälische Landesgeschichte

Mo 04.11.2024 | 17.30–19.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411770136

Die Umgestaltung der Stadt

Das mittelalterliche jüdische Viertel und das Rathaus in Köln nach 1349 und 1424

Dr. Tanja Potthoff

MiQua. LVR-Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln, Referentin für Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit

Michael Wiehen M. A.

Grabungsleiter Archäologische Zone, Dezernat Kunst und Kultur der Stadt Köln

Mo 18.11.2024 | 17.30–19.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411770137

»... damit man sij vur Jueden bekennen moege.«

Ein bisher wenig beachtetes ikonografisches Detail des Petersportalprogramms

Harald Schlüter

Stellv. Leiter DOMFORUM

Mo 02.12.2024 | 17.30–19.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411770138

> STADT-PUNKTE

Der Altar der Stadtpatrone für die Rathauskapelle, ehemalige Synagoge (AT)

Mo 16.12.2024 | 17.30–19.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411770139

Die Darstellung der Juden in den Gewölbemalereien der Kirche St. Maria Lyskirchen in Köln

Eine kunsthistorische Betrachtung

Dr. des. Rodica Herlo-Lukowski

Kunsthistorikerin und Judaistin

Mo 13.01.2025 | 17.30–19.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2511770001

Antijüdische Kunstwerke im und am Kölner Dom (AT)

Dr. Klaus Hardering

Kölner Dombauhütte, Leiter des Dombauarchivs

Mo 27.01.2025 | 17.30–19.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2511770002

Zum heutigen Umgang mit antijüdischen Artefakten in christlichen Kirchenräumen

Prof. em. Dr. Reinhard Hoeps

Mo 10.02.2025 | 17.30–19.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2511770003

> FILMFORUM IM DOMFORUM

FILMFORUM im DOMFORUM



Foto: shutterstock.com

Jeden ersten Freitag im Monat bietet das FILMFORUM an einem Abend zwei Spielfilme zu einem Themenkomplex. Im Anschluss an die erste Vorstellung besteht die Gelegenheit, sich in einem ungezwungenen gemeinsamen Gespräch über die Schnittstellen von persönlichem Filmerleben und allgemeinen, im Film behandelten Themen auszutauschen. Dass Filme bestimmte Themen immer wieder und aus ganz unterschiedlichen Perspektiven behandeln, zeigt jeweils der zweite Film des Abends: als Ergänzung, als Kontrast oder Kommentar zum ersten. So wird die Betrachtung des gerade gesehenen Films in der Moderation mit thematischen Hinweisen auf den zweiten Film verbunden.

In diesem Sinne trägt das FILMFORUM in der schnelllebigen und in ihrer Programmviefalt in den letzten Jahren stetig schrumpfenden Kölner Kino-Landschaft auch dazu bei, zumindest einige Filme wieder ins cineastische Angebot zurückzubringen.

Ansprechpartner:

Rainer Tüschenböner | Telefon 0221 925847-55

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln
Domforum

Referent:

Jürgen Kisters

Film- und Kulturjournalist

Teilnahmegebühr:

jeweils 5,00 € / für beide Filme am Tag 7,00 €

Veranstaltungsort:

Kino im DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln-Innenstadt

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Yuli

Regie: Icíar Bollaín, Kuba/Großbritannien/Deutschland/
Spanien 2018, 110 Min.

Die Lebensgeschichte des kubanischen Balletttänzers Carlos Acosta, der als Choreograf am Royal Ballet in London weltbekannt wurde. In einer Mischung aus semidokumentarischen Szenen, Traum und Erinnerung rekapituliert der Film nicht nur den Weg des kleinen Straßenjungen aus Havanna zum internationalen Tanzstar, sondern erzählt parallel dazu auch vom langsamen Niedergang des kubanischen Sozialismus.

Fr 02.08.2024 | 17.00–19.15 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411780019

Haute Couture

Regie: Sylvie Ohayon. Frankreich 2021, 100 Min.

Eine aufmüpfige Jugendliche aus den Randbezirken von Paris ergattert beim Modelabel Dior ein Praktikum, als sie die Handtasche der zugeknöpften Atelierchefin zurückbringt, die sie zuvor entwendet hat. Mit Geschick und erwachendem Selbstbewusstsein lernt sie sich in der fremden Welt zu behaupten. In der Konfrontation der beiden konträren Frauen erwächst eine Beziehung, die für beide lebensverändernd wird.

Fr 02.08.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411780020

> FILMFORUM IM DOMFORUM

In my Room

Regie: Ulrich Köhler, Deutschland 2018, 120 Min.

ARMIN wird langsam zu alt für das Nachtleben und die Frauen, die er mag. Er ist nicht glücklich mit seinem Leben, kann sich aber kein anderes vorstellen. Als er eines Morgens aufwacht, ist es totenstill: Die Welt sieht aus wie immer, aber die Menschheit ist verschwunden. Ein Film über das beängstigende Geschenk absoluter Freiheit.

Fr 06.09.2024 | 17.00–19.15 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411780024

Warum Bodhi-Dharma in den Orient aufbrach?

Regie: Bae Yong-kyun, Südkorea 1989, 123 Min.

Ein alter Meister des Zen-Buddhismus, sein noch unsicherer Schüler und ein Waisenkind sind unterwegs in den weiten, dichtbewaldeten Bergen Südkoreas. Um sie herum die alles beherrschende Natur, ihre Elemente Wasser, Feuer, Erde, Wind und Licht. Dieser einfache Rahmen genügt dem vielseitigen Filmschaffenden Bae Yong-kyun, das Leben als inneres und gemeinschaftliches Abenteuer fühlbar zu machen als Weg zum wahren Sein, zur erfüllten Harmonie, zur inneren Freiheit.

Fr 06.09.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411780025

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Vom Ende einer Geschichte

Regie: Ritesh Batr Großbritannien 2017, 108 Min.

Tony Webster ist glücklich geschieden und lebt ein zurückgezogenes, ereignisloses Leben. Vor vielen Jahren waren er und die schöne Studentin Veronica ein Paar, bis sie sich damals überraschend für seinen besten Freund Adrian entschied. Was nach dessen Suizid aus seiner großen Liebe wurde, hat er nie herausgefunden. Doch die unerwartete Erbschaft von Adrians Tagebuch, das sich im Besitz von Veronicas Mutter Sarah befand, stellt plötzlich sein ganzes Leben auf den Kopf und weckt ungeahnte Zweifel an den vermeintlich sicheren Tatsachen der eigenen Biografie.

Fr 04.10.2024 | 17.00–19.15 Uhr | 1 × = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411780026

Die Brücken am Fluss

Regie: Clint Eastwood, USA 1995, 129 Min.

Die zufällige Begegnung mit einem reisenden Fotografen wird für eine verheiratete Farmersfrau zur leidenschaftlichen Episode, die sie bis zu ihrem Tod bewahrt und verschweigt. Die vordergründig sentimentale Story ist mit dezenter, oft kühler Intimität inszeniert worden, ohne allerdings der psychologischen Eindimensionalität der erfolgreichen Romanvorlage entgehen zu können. Ein zwiespältiger Film, der ethische Fragestellungen nur indirekt anklingen lässt.

Fr 04.10.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411780027

> FILMFORUM IM DOMFORUM

In Zeiten des abnehmenden Lichts

Regie: Matti Geschonneck, Deutschland 2017, 101 Min.

Im Frühherbst 1989 feiert die Ostberliner Familie Powileit den 90. Geburtstag des Patriarchen Wilhelm, Ex-Widerstandskämpfer und heimgekehrter Exilant, unverbesserlicher Stalinist. Charlotte, seine Frau, hofft auf die Unterstützung der Familie. Doch der Enkel Sascha wird nicht wie gewohnt den Tisch fürs kalte Buffet aufbauen. Er ist, nur wenige Tage zuvor, in den Westen verschwunden. Und je weiter das Fest dem Ende zugeht, umso mehr brechen sich Geheimnisse ihre Bahn. Die Veränderung ist nicht mehr aufzuhalten. Es ist die Zeit des abnehmenden Lichts.

Fr 08.11.2024 | 17.00–19.15 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411780028

Der geteilte Himmel

Regie: Konrad Wolf, DDR 1964, 109 Min.

Nach einer tiefen seelischen Krise kehrt Rita Seidel in ihr kleines Dorf zurück und lässt die zurückliegenden Jahre Revue passieren. Ihre Beziehung zu Manfred Herrfurth, einem zehn Jahre älteren Chemiker, der ihr einst Selbstvertrauen gegeben und sie zum Lehrerstudium ermutigt hatte, krankt zum einen an der Spießigkeit seiner Eltern. Aber auch Manfred ist verbittert, da sein Betrieb das von ihm entwickelte chemische Verfahren ablehnt. Die einzige Alternative scheint für ihn die Übersiedlung nach Westberlin zu sein. Rita besucht ihn dort, kann sich jedoch nicht entscheiden, seinen Schritt mitzuvollziehen.

Fr 08.11.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 5,00 €

Ort: DOMFORUM (KINO) | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411780029

> FILMFORUM IM DOMFORUM

Der Klavierspieler vom Gare du Nord

Regie: Ludovic Bernard, Frankreich 2018, 101 Min.

Matthieu ist ein wandelnder Widerspruch. In ihm steckt ein begnadeter Pianist, doch er landet im Gefängnis. Ein Musikprofessor sorgt dafür, dass er freikommt, damit er an einem Wettbewerb teilnehmen kann. Jetzt ist Matthieu an der Reihe zu liefern.

Fr 06.12.2024 | 17.00–19.15 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Veranstaltungs-Nr.: 2411780030

Carlo, Keep Swinging

Regie: Elisabeth Ok, Deutschland 2015, 85 Min.

Die Dokumentation porträtiert den Jazz-Pionier Carlo Bohländer und führt durch sein Schaffen und Werken sowie sein schmerzvolles Leben zur Zeit des Nationalsozialismus.

Fr 06.12.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 1 UStd.

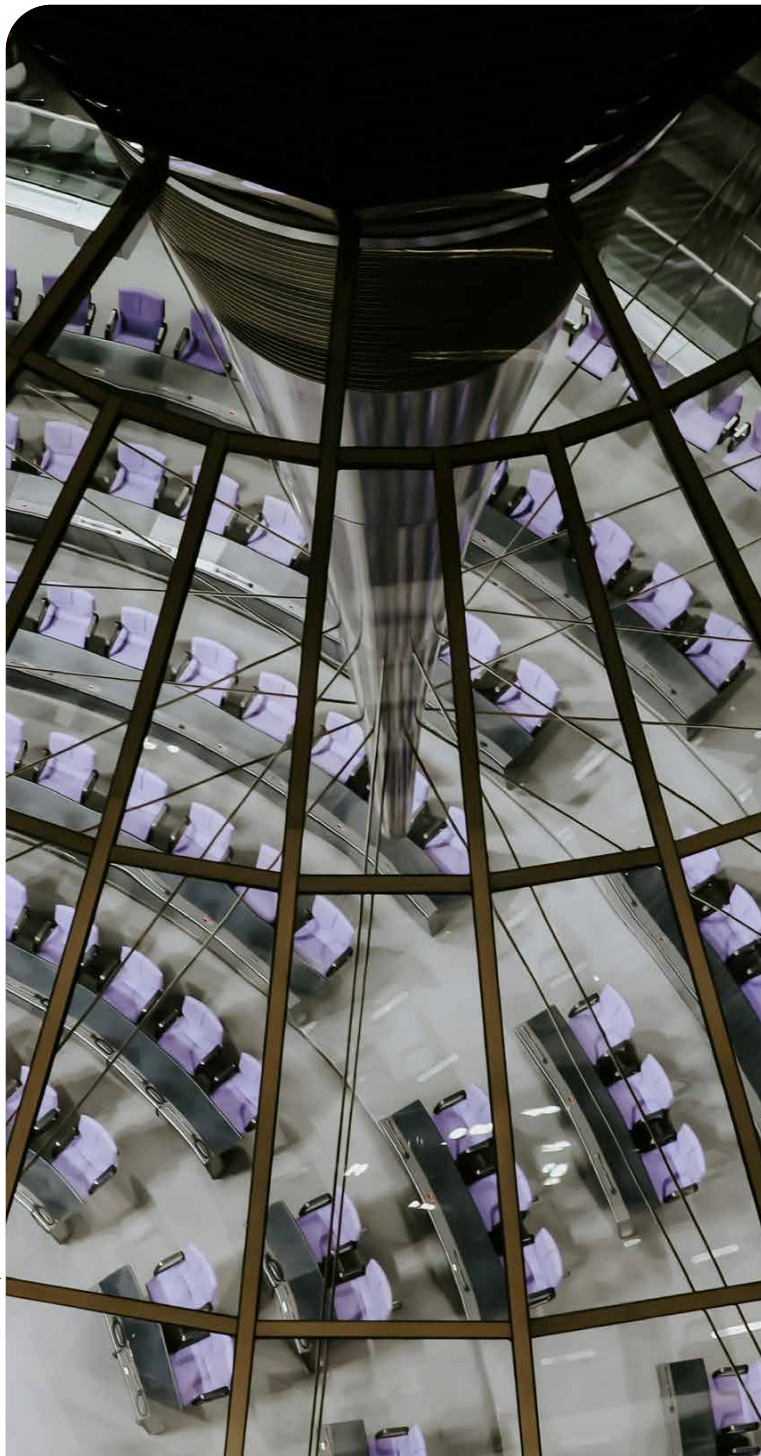
Teilnahme-Gebühr: 5,00 €

Ort: DOMFORUM (KINO) | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411780031



Fotos: Darius Lanzet



GESELLSCHAFT POLITIK | SOZIALES

Deutsch-Polnischer Versöhnungsbrief
Jüdische Persönlichkeiten
Jüdisch-Christliche Begegnungen
Gefangen und Obdachlos
135 Jahre Kölner Gefangenenfürsorgeverein
Konzertlesung Cato Bontjes van Beek

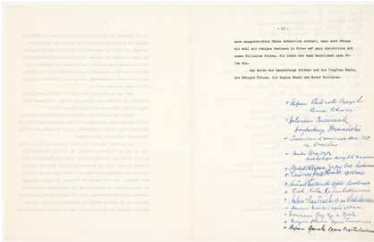
Politik und Gesellschaft haben großen Einfluss auf unser Leben. Wege, Politik und Gesellschaft zu gestalten, die Suche nach einem erfüllten Leben für alle, solidarisch mit der Welt sein und die Schöpfung bewahren – das sind alles Themen, zu denen wir Perspektiven aufzeigen wollen. Wir möchten die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhänge besser verstehbar machen und Anhaltspunkte geben, um selbst zu fundierten sozialetischen Einschätzungen zu gelangen. Auch möchten wir die Fähigkeit stärken, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten.

> GESELLSCHAFT | POLITIK | SOZIALES

»Wir gewähren Vergebung und bitten um Vergebung«



Der Briefwechsel 1965 zwischen den Bischöfen gilt bis heute als einer der ersten und bedeutendsten Schritte der deutsch-polnischen Versöhnung nach dem Zweiten Weltkrieg.



Rainer Tüschentöbner

»Wir gewähren Vergebung und bitten um Vergebung« Der Briefwechsel zwischen den Bischöfen gilt bis heute als einer der ersten und bedeutendsten Schritte der deutsch-polnischen Versöhnung nach dem Zweiten Weltkrieg. In ihrem Schreiben an die deutschen Amtsbrüder formulierten die polnischen Bischöfe unter anderem die berühmten Worte »Wir gewähren Vergebung und bitten um Vergebung«. Damit machten sie mitten im Kalten Krieg einen mutigen Schritt und setzten ein starkes Zeichen der Vergebung.

Im nächsten Jahr jährt sich das Datum dieses Briefwechsels vom 18.11.1965 zum 60. Mal. Um darauf vorzubereiten, diesen Briefwechsel wieder in Erinnerung zu rufen, die Bedeutung von Versöhnung, Frieden und Freiheit auch für unsere Zeit zu unterstreichen, findet in Köln, in der Minoritenkirche, und in Bonn, in St. Remigius, im Herbst ein Ausstellungsprojekt statt, das diesen Briefwechsel und seine Hintergründe darstellt.

Mit einem Gemeinschaftsantrag hat das polnische Nominierungskomitee für das UNESCO-Programm »Memory of the World« den Briefwechsel der polnischen und deutschen Bischöfe von 1965 als Weltdokumentenerbe bei der UNESCO in Paris eingereicht. Die aus drei Dokumenten bestehende Komposition – ein Faksimile davon wird in der Ausstellung ebenfalls zu sehen sein – beinhaltet unter anderem die Botschaft der polnischen Bischöfe an ihre deutschen Amtsbrüder zur Versöhnung vom 18. November 1965, welche sich heute im Historischen Archiv des Erzbistums Köln befindet. Dies kam aufgrund einer Initiative der drei Erzbischöfe aus Polen und Deutschland, Józef Kupny, Erzbischof von Breslau,

> DEUTSCH-POLNISCHER VERSÖHNUNGSBRIEF

Kazimierz Kardinal Nycz, Erzbischof von Warschau, und dem Kölner Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki, angeregt von dem Zentrum »Erinnerung und Zukunft« in Breslau, zustande. Letzterer nannte den Briefwechsel zurecht »Ein bedeutendes Stück europäischer Erinnerungskultur«.

Neben dem Brief der polnischen Bischöfe von 1965 gehört zu dem Briefwechsel das Entwurfs-Manuskript des damaligen Breslauer Bischofs Boleslaw Kominek für den polnischen Brief, der sich heute im Archiv der Erzdiözese Breslau befindet, sowie die Antwort der deutschen Bischöfe vom 5. Dezember 1966, die heute im Archiv der Warschauer Erzdiözese zu finden ist. Mitunterzeichner war unter anderem auch der damalige Krakauer Erzbischof Karol Wojtyla, der spätere Papst Johannes Paul II.

Neben Ausstellungstafeln zum Briefwechsel und seinem Zustandekommen, wird in einer Vitrine auch ein Faksimile der Dokumente gezeigt werden. Wir laden herzlich ein!

Veranstalter:

Zentrum »Erinnerung und Zukunft«, Breslau; Deutsch-Polnische Gesellschaft Köln-Bonn e.V.; Haus Schlesien, Königswinter-Heisterbacherrott; Historisches Archiv im Erzbistum Köln; Katholisches Bildungswerk Bonn; Katholisches Bildungswerk Köln

So 29.09.2024 | 11.00–12.00 Uhr | 1 × = 1 UStd.

gebührenfrei

Ort: Minoritenkirche Köln | Kolpingplatz 5–11 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411560010

Dr. Joachim Oepen

Historiker und Archivar

Mo 30.09.2024 | 18.00–19.30 Uhr | 1 × = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Minoritenkirche Köln | Kolpingplatz 5–11 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411560011

Bitte beachten Sie auch den aktuellen gemeinsamen Programmflyer für das Ausstellungsprojekt »Wir gewähren Vergebung und bitten um Vergebung« in Bonn und Köln, der Anfang September 2024 erscheinen wird.

> JÜDISCHE PERSÖNLICHKEITEN

Lisa Fittko

Lesung der Biographie Lisa Fittko's

Dr. Eva Weissweiler, Köln

Moderation:

Claudia Woermann-Adam



Lisa Fittko, 1909 als Elisabeth Ekstein im heutigen Uschhorod, Ukraine, als Kind jüdischer Eltern geboren, sagte zwar immer, dass sie erst durch Hitler auf ihr Judentum aufmerksam gemacht worden sei, verfolgt wurden ihre Eltern und sie natürlich trotzdem, und ein großer Teil der Familie starb im Holocaust. Sie kennen vielleicht die Bilder ihrer Lieblingstante, Malva Schalek, die noch in Theresienstadt und Auschwitz sehr bedrückende Bilder vom Lagerleben gemalt hat.

Die meisten der Flüchtlinge, denen Lisa Fittko 1940/41 illegal aus Frankreich herausgeholfen hat, waren jüdische Antifaschisten und Widerstandskämpfer.

Do 15.08.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 3,00 €

Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411510009

> JÜDISCHE-CHRISTLICHE BEGEGNUNGEN

Emmie Arbel

Die Farbe der Erinnerung. Präsentation, Lesung und Gespräch
mit Barbara Yelin, München



Emmie Arbel, geboren 1937 in Den Haag, wird mit ihrer Familie 1942 von den Nazis deportiert und überlebt als Kind die Konzentrationslager Ravensbrück und Bergen-Belsen. Als der Krieg vorbei ist, ist sie acht Jahre alt. Ihre Eltern und Großeltern sind im Holocaust ermordet worden. Mit ihren Brüdern wird Emmie von einer Pflegefamilie adoptiert und lebt in den Niederlanden. Doch die Rettung stellt sich dort gleichzeitig als neuer Leidensweg für das traumatisierte Kind heraus. 1949 wandert die Familie nach Israel aus. Im Kibbuz fühlt Emmie sich isoliert und nirgends zugehörig, bis sie als junge Frau ihr Leben in die eigenen Hände nimmt. An diesem Abend wird Barbara Yelin aus ihrem Comic lesen und über die berührende Lebensgeschichte von Emmie Arbel berichten, die heute in der Nähe von Haifa lebt.



Foto: Martin Friedrich

Barbara Yelin, zählt zu den herausragendsten Comickünstler/innen Deutschlands und hat die Biografie von Emmie Arbel als Graphic Novel zu Papier gebracht

Veranstaltende:

Deutscher Koordinierungsrat der Gesellschaften für Christlich-jüdische Zusammenarbeit, Katholisches Bildungswerk Köln, Kölnische Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit

Anmeldung: Anmeldung@Koelnische-Gesellschaft.de

Do 19.09.2024 | 19.30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos

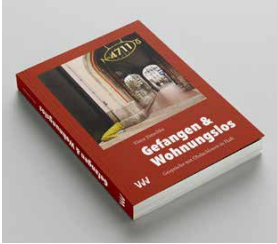
> GEFANGEN & OBDACHLOS

Gefangen & Obdachlos

Lesung und Diskussion



Foto: Weissmann Verlag



Klaus Jünschke

Moderation:

Dr. Wolfgang Uellenberg van Dawen

Der Autor Klaus Jünschke war ein halbes Jahr in den Justizvollzugsanstalten Köln, Siegburg und Rheinbach unterwegs. Er hat dort mit Inhaftierten gesprochen, die vor ihrer Haft wohnungs- bzw. obdachlos waren – und danach mit großer Wahrscheinlichkeit auch wieder sind. Aus ihren Erzählungen über die Gründe, die zur Inhaftierung führten, aus den Berichten über die Haftsituation und die Zukunftsaussichten ist das Buch »Gefangen & Wohnungslos« entstanden. Es informiert die Öffentlichkeit über eine soziale Notlage, deren Behebung längst überfällig ist, denn auf Wohnungslosigkeit muss mit Wohnungsschlüsseln und nicht mit Handschellen reagiert werden.

Klaus Jünschke berichtet von der Idee zum Buch und dessen Entstehung. Christina-Maria Greve liest aus dem Buch. Ein ehemaliger obdachloser Gefangener berichtet von der Untersuchungshaft. Dr. Nicole Bögelein informiert über die Ersatzfreiheitsstrafe.

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Veranstaltende:

Domforum, Kölner Flüchtlingsrat, Kölner Runder Tisch für Integration

Do 10.10.2024 | 19.00–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411550021

> KÖLNER GEFANGENENFÜRSORGEVEREIN

135 Jahre KGFV: Strafvollzug der Zukunft

Wie viel Gefängnis braucht das Land?

Foto: Matthew Ansley, unsplash.com



Der Kölner Gefangenenfürsorgeverein wurde 1889 gegründet und setzt sich seitdem für die Belange Inhaftierter und deren Angehörigen ein und unterstützt die freien Träger der Straffälligenhilfe in Köln.

Als ehrenamtlich getragener Verein setzt er sich auf der kommunalen und auf der Landesebene für Prävention und die Weiterentwicklung eines modernen Strafvollzugs ein.

Im Rahmen der 135-Jahr-Feier soll unter dem Titel »135 Jahre KGFV: Strafvollzug der Zukunft – wie viel Gefängnis braucht das Land?« weitergedacht und diskutiert werden.

Hierzu freuen wir uns auf eine Podiumsdiskussion mit folgenden Gästen:

Herr Dr. Benjamin Limbach

Minister der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen

Frau Dr. Nicole Bögelein

Kriminologisches Institut der Universität zu Köln

Frau Angela Wotzlaw

Anstaltsleiterin JVA Köln

Frau Jutta Arens

Leiterin Straffälligenhilfe SkF Köln

Mi 20.11.2024 | 19.00–22.00 Uhr | 1 × = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411550022

> GESELLSCHAFT | POLITIK | SOZIALES

Konzertlesung + Werkgespräch: »Ich habe keinen Hass.«



Begegnung mit der Widerstandskämpferin Cato Bontjes van Beek

Foto: Jannick Mayntz



Julia Jentsch, Texte der Cato
Vokalensemble Sjaella, Gesang
Lorenz Meyboden und Christoph Jöde, Sprecher
Michael Suhr, Licht/Ton
Helge Burggrave, Text-/Musikkonzept, Regie:

Foto: Archiv Saskia Bontjes van Beek



»Ich habe mich mit allem ausgesöhnt. Ich habe keinen Hass und bin niemandem gram. Ich liebe die Menschen wie vorher (...)«, so Cato Bontjes van Beek mit nur 22 Jahren, wenige Stunden vor ihrer Hinrichtung am 05.08.1943 in Berlin-Plötzensee. Cato Bontjes van Beek ist bisher weniger bekannt als Sophie Scholl – doch ihre Liebe zu den Menschen, ihre geistige Widerstandskraft und mutige Entschlossenheit im Engagement für mehr Menschlichkeit lassen heute aufhorchen.

Für die Text-Musik-Collage verknüpfte der Komponist Helge Burggrave Auszüge aus Catos Briefen verschiedener Lebensabschnitte, die auch ihre Lebensfreude, ihre Liebe zu den Menschen, zur Natur und Literatur widerspiegeln mit einigen ihrer Lieblingsmusiken. Zudem vertonte er Texte von Cato und solche, die ihr viel bedeuteten – wie der Satz aus dem Johannesbrief: »Die Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die Liebe treibt die Furcht aus.«

> KONZERTLESUNG: CATO BONTJES VAN BEEK

Helge Burggrabe, Komponist und Künstler, ist es ein großes Anliegen, mit den Potenzialen von Musik, Kunst, Literatur ... Zeichen für mehr Menschlichkeit und ein friedliches Zusammenleben zu setzen (u.a. Friedensoratorium »Lux in tenebris«, Internationale Kulturinitiative HUMAN, Dreikönigsoratorium Kölner Dom).

Nach dem Werkgespräch und einer einstündigen Pause findet von 19.00–20.15 Uhr die CATO-Konzertlesung in der Minoritenkirche statt. Das Konzert kann selbstverständlich auch ohne Teilnahme am Werkgespräch besucht werden.

Veranstalter:

Musica Innova

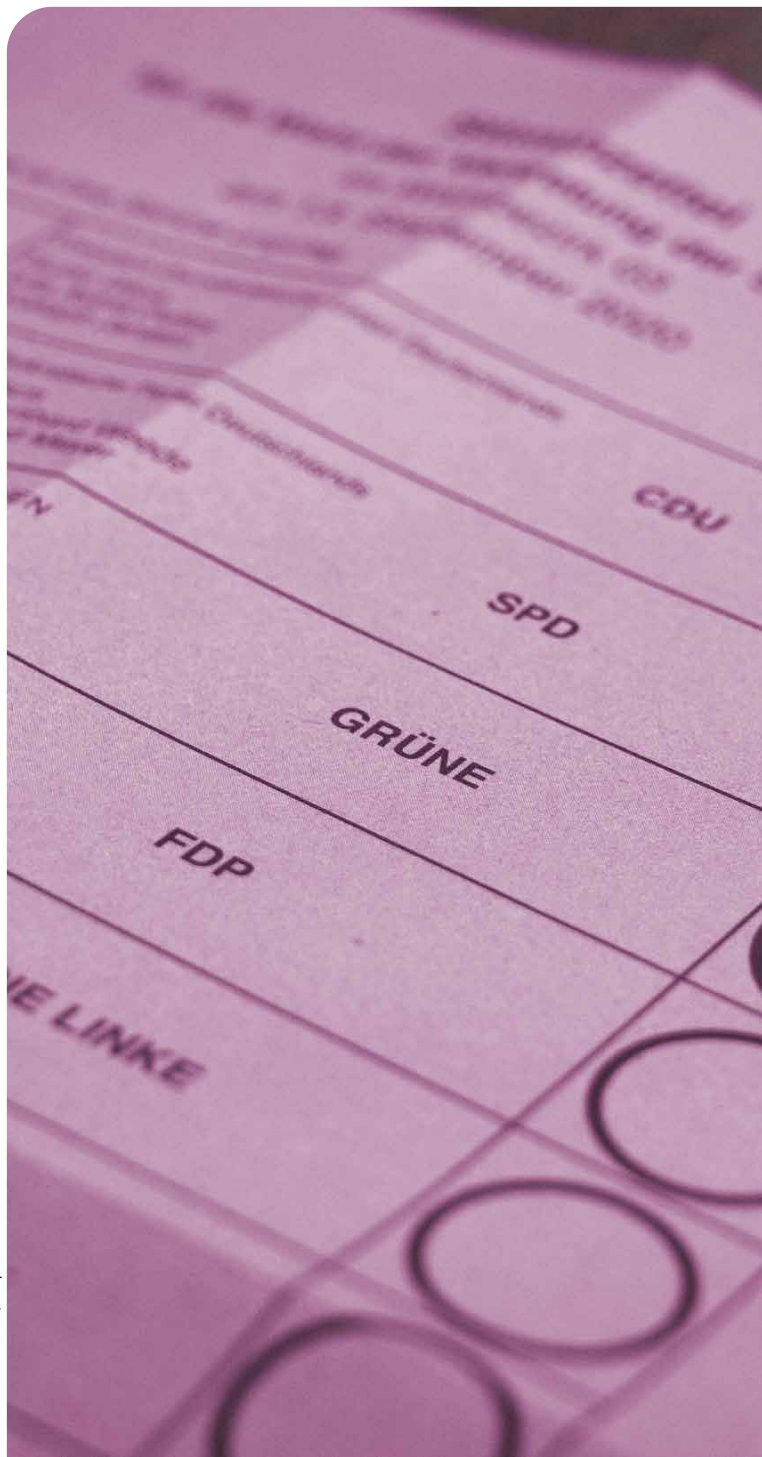
Katholisches Bildungswerk Köln

Wir bitten am Ende des Konzerts um eine angemessene Spende!
Die Anmeldung zum Werkgespräch ist ab dem 1.9.2024 möglich!

Mi 13.11.2024 | 17.00–18.00 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Ort: Minoritenkirche | Kolpingplatz 1 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411560012



ZENTRALE PROGRAMMBEREICHE

Ehe und Familie
Medienwerkstatt
Qualifizierung
Integrations- und Sprachkurse
Kölner ab 55

Hier finden Sie Programmbereiche mit Veranstaltungen, die stadtweit stattfinden und zentral organisiert sind.

EHE UND FAMILIE

Ehe wir uns trauen

Angebote für Paare vor der Hochzeit

Siehe auch Angebote zur Ehevorbereitung unter

www.ehe-vorbereitung.de

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will

Telefon 0221 925847-58

Email will@bildungswerk-koeln.de

Sie wollen kirchlich heiraten?

Wir laden Sie ein, sich bei all den Vorbereitungen auf das Hochzeitsfest Zeit zu nehmen, um ...

- über den Inhalt und Sinn des Eheversprechens nachzudenken;
- Werte und Grundhaltungen des gemeinsamen Lebens zu bedenken;
- Möglichkeiten der Mitgestaltung des Traugottesdienstes zu besprechen.



Foto: Rainer Tüschelbörner

> EHE & FAMILIE

Liebes Brautpaar,

Sie denken vielleicht daran, kirchlich zu heiraten oder haben sich bereits zur kirchlichen Trauung angemeldet? Wir möchten Sie gerne auf dem Weg zu diesem wichtigen Schritt begleiten.

Nehmen Sie sich Zeit bei den vielen Vorbereitungen, die ein Hochzeitsfest mit sich bringt, für das Gespräch über die Bedeutung von Trauung und Ehe:

- Wie soll unser gemeinsames Leben aus christlicher Sicht aussehen?
- Welchen Inhalt und Sinn hat das Eheversprechen, das wir einander im Gottesdienst geben?
- Wie können wir den Traugottesdienst mitgestalten?

Um diese und Ihre Fragen geht es bei den Kursen – unterstützt durch ein erfahrenes Leitungsteam. Eine Gelegenheit, noch einmal Zeit zu finden für sich, für Gespräche mit dem Partner / der Partnerin und für die Begegnung mit anderen Brautpaaren.

Die Kurse sind, wenn nicht anders angegeben, kostenfrei. Kosten entstehen ggf. für Getränke und gemeinsames Mittagessen.

Die verbindliche Anmeldung richten Sie bitte bis spätestens 14 Tage vorher an die entsprechende Anmeldestelle. Bitte machen Sie bei der Anmeldung Angaben zu: Kurstermin und -ort Name, Alter, Konfession / Religion und Beruf der Braut und des Bräutigams / Kontaktadresse mit Anschrift / Telefon / E-Mail / Termin der Hochzeit, Kirche und Ort.

Ganz herzlich laden wir zu unseren Angeboten ein!

> QUALIFIZIERUNG

Ehevorbereitung

Ehe wir uns trauen

Ehepaar Döllmann

Sa 07.09.2024 | 14.00–18.30 Uhr | 1 × = 5 UStd.

gebührenfrei

Ort: Pfarrheim Aegidium | Heidestraße 12 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411640004

Ehevorbereitung

Ehe wir uns trauen

Ehepaar Gasper

Sa 12.10.2024 | 10.00–17.00 Uhr | 1 × = 5 UStd.

gebührenfrei

Ort: Kryptavorraum St. Bruno | Ölbergstr. 70 | 50939 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411640009

Ehevorbereitung

Ehe wir uns trauen

Barbara Reible

Ursula Nakanishi

Sa 12.10.2024 | 13.00–18.30 Uhr | 1 × = 6 UStd.

gebührenfrei

Ort: DOMFORUM, Raum 5.7 | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411640010

MEDIENWERKSTATT KÖLN – MEDIEN AKTIV GESTALTEN

Medienbeauftragter:

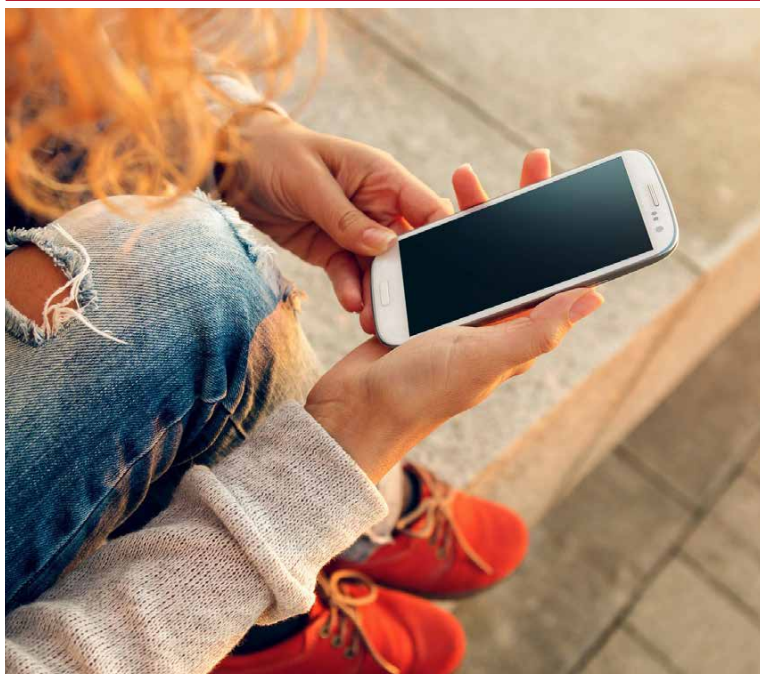
Rainer Tüschenböner
Telefon 0221 925847-55

Medienkontakter Bürgerfunk:

Elvis Katticaren
Redaktionsleiter Rheintime, Medientrainer LfM NRW,
freier Hörfunkjournalist und Produzent
Telefon 0221 925847-50

Besucher- und Studioadresse:

Medienwerkstatt Köln | Tunisstraße 4 | 50667 Köln-Innenstadt



> MEDIENWERKSTATT

Medien altersgerecht entdecken?

Tipps und mehr! – Online-Seminar

Elvis Katticaren

Immer früher kommen Kinder mit digitalen Medien in Berührung. In diesem Online-Seminar gibt es wertvolle Tipps, wie man Kinder im Alter bis 10 Jahre im Umgang mit Medien begleiten und fördern kann. Wann ist ein Kind reif für Computer und Internet? Wie viel Fernsehen darf sein? Wie treffe ich eine Auswahl? Wie und wo kann ich mich informieren?

Zusatzinformation:

Zugang zum Online-Seminar über Zoom. Um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, wird kurz vor dem Veranstaltungsbeginn ein Zugangs-Link über Zoom an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse versendet. Über diesen Link gelangen Sie auf die Plattform von Zoom und können dann an dieser Veranstaltung teilnehmen. Mit der Teilnahme erklären Sie sich mit der Weitergabe Ihrer E-Mail-Adresse einverstanden.

Weiteres zur Verarbeitung entnehmen Sie der Datenschutzerklärung

<https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-erzdioezese-koeln-ev/datenschutz/> .

Dieses Online-Seminar kann vom Moderator für interne Zwecke aufgezichnet werden. Wunschgemäß können Sie Ihre Videofunktion deaktivieren und als Pseudonym/Nickname beitreten.

Technische Voraussetzungen zur Nutzung von digitalen Angeboten über Zoom:

- Computer oder mobiles Endgerät mit Lautsprechern (alternativ: Kopfhörer)
- stabile Internetverbindung
- Mikrofon (Audio)
- Web-Kamera (Video): keine Bedingung

Di 17.09.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 10,00 €

Veranstaltungs-Nr.: 2411220012



**Online-
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> MEDIENWERKSTATT

Herbstferienradioprojekt: Demokratie fördern



Professioneller Radio/Audio-Workshop für junge Menschen!

Elvis Katticaren

Hast du Lust, deine eigene Radiosendung zu gestalten? Dann ist dieser Workshop genau das Richtige für dich! In unserem Herbstferienradioprojekt gehen wir spannenden Fragen nach: Was ist Demokratie und wofür steht sie? Und was bedeutet es, demokratisch zu leben und gleichzeitig christlich zu sein?

Du wirst:

- Zu verschiedenen Themen recherchieren und Material sammeln
- Eigene Radio-Beiträge produzieren
- Schritt für Schritt die journalistische Theorie und Praxis der Hörfunkproduktion lernen
-

Inhalte des Workshops:

- Journalistische Darstellungs- und Sendeformen
- Radiopraxis: Sprechen, Schreiben, Produzieren
- Umgang mit Hörfunktechnik und Arbeiten am digitalen Schnittcomputer

Am letzten Tag wird im professionell eingerichteten Studio aus euren Beiträgen eine komplette Radiosendung produziert, die im Bürgerfunk auf Radio Köln ausgestrahlt wird.

Wichtige Infos:

Die Teilnahme ist kostenlos und für Verpflegung ist gesorgt.

Die Anwesenheit an allen Kurstagen wird vorausgesetzt.

Anmelden können sich Kinder und Jugendliche im Alter von 12–16 Jahren.

Melde dich jetzt an und werde Teil dieses spannenden Projekts!

Dieser Kurs ist ein Angebot der Medienwerkstatt Katholisches Bildungswerk Köln in Kooperation mit Diakonisches Werk Köln und Region.

Mo 14.10.–Do 17.10.2024 | 10.00–17.00 Uhr | 4 x = 6 Ustd.

Ort: FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411220013

> MEDIENWERKSTATT

Radio-Schnupperabend

Elvis Katticaren

Radio hören ist nichts Ungewöhnliches, Radio machen schon. Oft aber steht vor dem Schritt, sich selbst aktiv an die Gestaltung von Radiobeiträgen heranzuwagen, die Frage: Kann ich das? Wie geht das überhaupt? Der Radio-Schnupperabend bietet die Möglichkeit im kleinen Kreis, in einem professionellen Studio, mit einem echten Radiomacher zu entdecken, wie Radiomachen funktioniert. Die Technik wird gezeigt und erklärt, eine Interviewübung durchgeführt und diese Aufnahme anschließend digital bearbeitet. Und wer Geschmack daran gefunden hat, kann die frischen Kenntnisse im Grundkurs Radiowerkstatt vertiefen und bei Interesse in der Bürgerfunkredaktion RHEINTIME des Katholischen Bildungswerks Köln mitarbeiten.

Di 15.10.2024 | 18.30–21.30 Uhr

Teilnahme-Gebühr: 5,00 €

Ort: FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411220014

Fake News

Medienkompetenztraining



Katharina Kentsch

Eine diverse Nachrichtenlandschaft ist der Grundstein für die Demokratie, wie wir sie heute kennen. Doch besonders in Krisenzeiten ist es manchmal schwer, den Überblick zu behalten. Denn neben dem ausgewogenen Journalismus finden Populismus und vor allem Fake News Aufmerksamkeit in den Medien. Aber wie unterscheide ich Fake News von den »Real News«? Besonders in den sozialen Netzwerken wird das zur Herausforderung. Im Workshop lernst du, Fake News zu identifizieren und Dir werden verschiedene Methoden zum »Fact Checking« vorgestellt, damit du den Durchblick behältst!

Sa 26.10.2024 | 10.00–17.00 Uhr | 1 x = 8 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 10,00 €

Ort: FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411220016

> MEDIENWERKSTATT

Grundkurs Radiowerkstatt – Radioführerschein**Elvis Katticaren**

Audio Pro: Dein Sprungbrett in die Welt des Radios und Podcasts

Die Radiowerkstatt bietet die ideale Grundlage, um später beim Bürgerradio oder sogar im Lokalfunk mitzuwirken. In einem professionell ausgestatteten Studio erlernt man journalistische Theorie in praxisnahe Hörfunkproduktionen umzusetzen. Nach einem erfolgreichen Aircheck kann der LfM-Radioführerschein erworben werden. Dieser Kurs bietet eine gute Möglichkeit, die Fähigkeiten im Bereich Hörfunk/Audio zu entwickeln und/oder zu perfektionieren.

Modul 1: ONLINE | Der gebaute Beitrag**Di. 12.11.2024, 18:30–21:45 Uhr****Modul 2: PRÄSENZ | Radio-Technik****Sa. 16.11.2024, 10:00–17:00 Uhr****Modul 3: PRÄSENZ | Radiosprache – eine eigene Kunst****So. 17.11.2024, 10:00–17:00 Uhr****Modul 4: ONLINE | Mein Beitrag/BMO****Di. 26.11. & Mi. 27.11.2024, 18:30–21:45 Uhr****Modul 5: PRÄSENZ | Das Studio – Herzstück der Produktion****Sa. 30.11.2024, 10:00–17:00 Uhr****Modul 6: PRÄSENZ | Abschlussmodul mit Aircheck****So. 01.12.2024, 10:00–17:00 Uhr**

Dieser Kurs ist ein Angebot der Medienwerkstatt Katholisches Bildungswerk Köln in Kooperation mit der Medienwerkstatt Katholisches Bildungsforum Rhein-Erft und der Medienwerkstatt Katholisches Bildungswerk Wuppertal/Solingen/Remscheid.

Zusatzinformation:

Bitte bringen Sie Verpflegung für die Kurszeiten mit!

Di 12.11.–So 01.12.2024 | 18.30–21.45 Uhr | 4 ×

Teilnahme-Gebühr: 50,00 €

Ort: FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411220015



**Blended Learning
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> MEDIENWERKSTATT



Himmel und Erde

Lokale & kirchliche Informationen aus Köln,
sonntags zwischen 8:23 - 8:33 Uhr
Hörbar in ganz Köln über Radio Köln 107,1

Termine 2. Halbjahr **2024**

JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
14.	11.	08.	06.	03.	01.
28.	25.	22.	20.	17.	15.
					26.
					29.

Erzbistum Köln

MEDIENWERKSTATT
KATHOLISCHES BILDUNGSWERK
Köln

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK
Köln

> MEDIENWERKSTATT

Medienwerkstatt Köln

Unsere professionell ausgestattete Medienwerkstatt bietet ein vielfältiges Angebot zur Förderung der Medienkompetenz!

- Aus- und Fortbildung in den Bereichen Radio, Multimedia und Video
- Mitarbeit in den Redaktionen und Ausstrahlung von Beiträgen oder Sendungen im Bürgerfunk und Bürgerfernsehen
- Medienpädagogische Projektarbeit (Schulradioprojekte, Firmradio etc.)
- Wir kooperieren eng mit anderen Bildungseinrichtungen, Pfarrgemeinden, Verbänden oder Schulen
- Zu hören und zu sehen auf: Radio Köln, domradio Radio NRW oder nrwision
- Wir gehören zum Verbund der Radio- und Medienwerkstätten im Erzbistum Köln.

Sprechen Sie uns an, wenn Sie Interesse an den Kursen und praktischer Medienarbeit haben.

Infos dazu bei:

Nina-Andreea Coliban 0221 / 925 847-54

medienwerkstatt@bildungswerk-koeln.de

www.bildungswerk-koeln.de



QUALIFIZIERUNG

SchulTag

Engagiert & Qualifiziert – Fortbildung Ehrenamtlicher Präventionsschulungen Engagiert für Geflüchtete in Köln

Unsere Qualifizierungsangebote vermitteln Kompetenzen für die Arbeits- und Erwerbswelt. Grundlegende Kompetenzen wie die Beherrschung der deutschen Sprache oder auch persönliche Kompetenzen (die sogenannten Schlüsselkompetenzen) wie Kommunikation oder die Prävention sexualisierter Gewalt betreffen darüber hinaus alle Lebensbereiche. Unsere speziellen Qualifizierungsangebote beziehen sich insbesondere auf pädagogische Arbeitsfelder.

> QUALIFIZIERUNG

SchulTag



In unseren Bildungsangeboten vermitteln wir Ihnen Kenntnisse und Kompetenzen für Ihre pädagogische Tätigkeit im Offenen Ganztage nach unserem in NRW hoch geschätzten Qualifizierungskonzept SchulTag.

Grund- und Aufbaukurse als Inhouse-Schulungen, Gruppenleitungsschulungen:

Ansprechpartnerin:

Gudrun Harhoff

Telefon 0221 925847-49

E-Mail: harhoff@bildungswerk-koeln.de

Fortbildungen für Einrichtungsleitungen:

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer

Telefon 0221 925847-57

E-Mail: schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Über unsere aktuellen Gruppenleitungskurse SchulTag informieren Sie sich bitte bei Frau Harhoff. Grund- und Aufbaukurse führen wir ausschließlich als Inhouse-Schulungen durch.

Informationen zum Qualifizierungskonzept SchulTag, zu den Qualifizierungsangeboten für Beschäftigte im offenen Ganztage (OGS), den inhaltlichen Bestimmungen und den Curricula finden Sie unter www.schultag.info.

> SCHULTAG

20 Jahre SchulTag – Feiern Sie mit!

Alle OGS-Träger, Kooperationspartner, Dozent/innen, OGS-Akteur/innen und OGS-Mitarbeitende sind herzlich eingeladen, in diesem Jahr das 20-jährige Bestehen des landesweit anerkannten und in der Praxis bewährten Qualifizierungskonzepts SchulTag bei vier Jubiläumsveranstaltungen zu feiern.



Jubiläumsveranstaltung 20 Jahre SchulTag in Köln

Wann: Samstag, der 31.08.2024 von 09.30–14.00 Uhr

Wo: FamilienForum Köln Deutz Mülheim, An St. Urban 2, 51063 Köln

Programm:

Ab 9.30 Uhr Begrüßungskaffee

10.00 Uhr Grußwort + Gespräch 20 Jahre SchulTag / OGS in NRW
von Jochen Ott, SPD MdL

11.00 Uhr Workshops und World-Café:

- Impro-Theater zum Schnuppern – Körpersprache, Stimme und Präsenz in der OGS, Referentin: Ellen Anders
- Kleine Pause mit großer Wirkung – Auszeit im Arbeitsalltag, Referentin: Katharina Welters
- Mathe trifft Kunst, Referentinnen: Martina Steffens, Verena Kupper
- World-Café zu Themen der Offenen Ganztagschulen

13:00 Uhr Gemeinsamer Lunch und Ausklang

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.schulTag.info. Bitte melden Sie sich an, damit wir planen können. Die Teilnahme ist kostenlos.

> QUALIFIZIERUNG

Fortbildungen für Einrichtungsleitungen in der OGS

Grundlagentools für neue Leitungen: Teamsitzungen zielorientiert moderieren – Kompetenz für die Moderation von Sitzungen und Besprechungen

Doris Flock

vis à vis, Diplom Sozialpädagogin, Kommunikationstrainerin

Die Teamsitzung ist eines der wichtigsten Instrumente Ihrer Mitarbeiterführung. Hier ist der Ort, an dem die Zusammenarbeit koordiniert, anliegende Themen besprochen, Entscheidungen getroffen, Projekte und pädagogische Maßnahmen entwickelt werden und kollegiale Beratung ihren Platz hat.

In der Praxis wird die Zeit oft knapp, die Persönlichkeiten und die Art und Weise der Beteiligung sind unterschiedlich, man springt von Thema zu Thema, Kritik wird offen oder unterschwellig ausgedrückt. So kommt es in Teamsitzungen auch immer wieder zu »Störungen«, die die zielorientierte Bearbeitung der Themen blockieren. Als Moderator/in ist es gut, wenn man auf Störungen mit gezielten Interventionen reagieren und das Team zum Ziel zurückführen kann.

In der Fortbildung »Teamsitzungen zielorientiert moderieren« werden am ersten Tag folgende Themen besprochen:

- Grundlagen der Moderation von Teamsitzungen
- Teamsitzungen und Arbeitsbesprechungen aufbauen und strukturieren
- Aufgaben der Moderation einer Teamsitzung
- Vereinbarungen und Absprachen im Vorfeld
- Sammlung und Sortierung der Anliegen
- Gesprächsziele und Gesprächsebenen steuern

Am zweiten Tag geht es um folgende Themen:

- Interventionen der Moderation in Teamsitzungen
- Typische Störungen in Teamsitzungen
- Interventionen der Moderation auf bestimmte Störungen

> SCHULTAG

Die Fortbildung setzt bei den Erfahrungen der Teilnehmenden an und orientiert sich an deren Themenwünschen. Neben aktuellen Informationen zum Themenschwerpunkt werden kleine kollegiale Austauschrunden, Übungs- und Reflexionseinheiten angeboten. Schriftliche Unterlagen runden die Fortbildung ab.

Mo 30.09. & Do 07.11.2024 | 08.45–16.15 Uhr | 2 × = 16 UStd.

Nur zusammenhängend zu buchen.

Teilnahme-Gebühr: 140,00 €

Ort: Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411250012

SchulTag Gruppenleiterkurs (GL23)

Start Januar 2025

Judith Scholz

Diplomsozialarbeiterin, freiberufliche Trainerin und Beraterin

Berit Zerche

Diplom-Sozialpädagogin, Kunsttherapeutin und Psychotherapeutin (HPG)

Als pädagogische Mitarbeiter/innen im offenen Ganzttag leisten Sie einen wichtigen Beitrag, dass die Offene Ganzttagsschule gelingen kann – sowohl aufgrund Ihrer Erfahrung im Umgang mit Kindern als auch durch Ihr hohes persönliches Engagement. Sie qualifizieren sich in Fortbildungen für die pädagogische Arbeit in den multiprofessionellen Teams.

Wer in der Offenen Ganzttagsschule bereits als Gruppenleiter/in arbeitet oder sich der Herausforderung stellen möchte, eine Gruppenleitung zu übernehmen, braucht dafür spezifische Kompetenzen, um die pädagogischen wie organisatorischen Aufgaben, die Kooperation und Kommunikation mit allen Beteiligten sowie die Teamkoordination gut zu bewältigen. Zudem erfordert diese »Schnittstellenposition« im System der Ganzttagsschule eine gründliche Rollenklärung, um die eigene Zufriedenheit und Motivation zu erhalten und die pädagogische Arbeit zum Wohl der Kinder gezielt weiter zu entwickeln.

> QUALIFIZIERUNG

Kursinhalte:

Die Zertifikatsfortbildung mit einer Dauer von 320 UStd. vermittelt die notwendigen Kompetenzen, die für die Gruppenleitung im Offenen Ganztags erforderlich sind:

- Bereich A: Leitungskompetenz (Selbstkompetenz) 60 UStd.
- Bereich B: Pädagogische Gestaltung (fachliche Kompetenz) 84 UStd.
- Bereich C: Kommunikation und Kooperation (soziale Kompetenz) 40 UStd.
- Bereich D: Arbeitsaufträge, Präsentation und selbstgesteuertes Lernen 93 UStd.
- Bereich E: Ergänzungsbausteine 32 UStd.
- Bereich F: Coaching und E-Mailbegleitung 11 UStd.

Teilnahmevoraussetzung:

- Pädagogische Ausbildung oder
- mindestens 2 Jahre Berufserfahrung in einer Einrichtung für Grundschulkindern und Besuch der Grund- und Aufbaukurse »SchulTag« oder vergleichbare Grundqualifizierung
- Zugang zu einem internetfähigen PC/ Email-Möglichkeit
- Teilnahme an einem Beratungsgespräch vor Beginn der Maßnahme

Ansprechpartnerin:

Gudrun Harhoff

Telefon 0221 925847-49

E-Mail: harhoff@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltungsort:

FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln (Zentrum)

> ENGAGIERT & QUALIFIZIERT

ww & Qualifiziert

ENGAGIERT & QUALIFIZIERT

Das Katholische Bildungswerk Köln bietet mit vielen Kooperationspartner/innen ein umfangreiches und vielfältiges Fortbildungsprogramm für Ehrenamtliche an. Gerne realisieren wir weitere Fortbildungswünsche.

Ansprechpartner:

Dr. Clemens Breuer

Telefon 0221 925847-56

E-Mail: breuer@bildungswerk-koeln.de

Die Kunst des Zuhörens I

Das Personenzentrierte Konzept nach Carl Rogers

Heike Sperber

Do 29.08.–Do 12.09.2024 | 18.00–20.30 Uhr | 3 x = 9 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 40,00 €

Ort: Caritasverband für die Stadt Köln

Bartholomäus-Schink-Str. 6 | 50825 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411790028

Hilfesysteme für Senior/innen

Offene Angebote und ambulante Hilfen für Kölner Senior/innen

Kerstin Prenzel

Mo 30.09.2024 | 18.00–20.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 15,00 €

Ort: Caritasverband Dekanat Ehrenfeld

Bartholomäus-Schink-Straße 6 | 50825 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411790030

> QUALIFIZIERUNG

Die Kunst des Zuhörens III

Kommunikationsmuster nach Virginia Satir

Heike Sperber

Di 08.10.–Di 15.10.2024 | 18.00–20.30 Uhr | 2 x = 6 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 30,00 €

Ort: Caritasverband Dekanat Ehrenfeld

Bartholomäus-Schink-Straße 6 | 50825 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411790027

Umgang mit herausfordernden Situationen

Sandra Gerhards

Di 29.10.2024 | 13.30–15.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Caritasverband Dekanat Ehrenfeld

Bartholomäus-Schink-Straße 6 | 50825 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411790031

Die Kunst des Zuhörens IV

Die Macht der Sprache

Heike Sperber

Mi 06.11.2024 | 17.30–20.30 Uhr | 1 x = 4 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 25,00 €

Ort: Caritasverband für die Stadt Köln

Bartholomäus-Schink-Str. 6 | 50825 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411790029

> OPENCMS

OpenCms-Einführungskurs online

Webseiten gestalten mit OpenCms

Volker Book

EDV-Trainer, Webworker

Mit diesem Kurs erhalten Sie eine Einführung in das Content-Management-System des Erzbistums Köln in der neuesten Version.

Folgende Inhalte werden vermittelt:

- Arbeitsweise mit einem CMS
- die wichtigsten Bedienelemente
- Template und Seitenlayout
- Anlegen einer Seitenstruktur und Navigation
- Ausgestalten der Seite mit Inhalten
- Arbeiten mit Gruppen-Elementen
- Veröffentlichen der Inhalte
- Einstellen und Anpassen von Template und Layout

Bitte prüfen Sie vor Ihrer Anmeldung, ob die von Ihnen künftig zu bearbeitenden Sites bereits in die neueste OpenCms-Version migriert wurden. Dieser Kurs ist Voraussetzung zum Erhalt der Zugangsdaten für die Publikation mit OpenCms.

Do 29.08.2024 | 10.00–16.00 Uhr | 1 × = 7 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 40,00 €

Veranstaltungs-Nr.: 2411790020

Sa 14.09.2024 | 10.00–16.00 Uhr | 1 × = 7 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 40,00 €

Veranstaltungs-Nr.: 2411790021

Do 10.10.2024 | 10.00–16.00 Uhr | 1 × = 7 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 40,00 €

Veranstaltungs-Nr.: 2411790023

> QUALIFIZIERUNG

Sa 09.11.2024 | 10.00–16.00 Uhr | 1 x = 7 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 40,00 €

Veranstaltungs-Nr.: 2411790024

Do 05.12.2024 | 10.00–16.00 Uhr | 1 x = 7 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 40,00 €

Veranstaltungs-Nr.: 2411790025



Online-
Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

OpenCms-Aufbaukurs online

Volker Book

EDV-Trainer, Webworker

Sie haben bereits eine OpenCms-Einführungsschulung absolviert, haben aber weitergehende Fragen zur Gestaltung und zum Konzept Ihrer Website oder zu speziellen Funktionen von OpenCms? In einer vierstündigen Aufbauschulung geht der Referent auf Ihre individuellen Fragen ein. Bitte notieren Sie sich vorab Ihre Themen.

Themen könnten nach vorheriger Abstimmung u. a. sein:

- Content Verzeichnis und seine Elemente
- Farblayout ändern
- Kalender
- Newsletter
- spezielle Module

Di 17.09.2024 | 18.00–21.15 Uhr | 1 x = 4 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 20,00 €

Veranstaltungs-Nr.: 2411790022



Online-
Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> TELEFONSEELSORGE

Angebote der Telefonseelsorge

Einführung in die Selbsterfahrung in der Ausbildung zu Telefonseelsorger/innen

Kurs 2024/2025

Annelie Bracke

Dipl. Psychologin, Theologin, Leiter der katholischen Telefonseelsorge Köln

Stephanie Haine

Diplom Sozialpädagogin

Die Veranstaltung gehört zum Kurs ›Ausbildung zum/zur ehrenamtlichen Mitarbeiter/in in der Katholischen Telefonseelsorge‹, VA Nr. 2411790015'

Fr 23.08.–So 25.08.2024 | 19.00–13.00 Uhr | 2 x = 17 UStd.

gebührenfrei

Ort: Kardinal-Schulte-Haus

Overather Str. 51-53 | 51429 Bergisch Gladbach

Veranstaltungs-Nr.: 2411790016

Vom Leben in eisigen Höhen

Vom Umgang mit Problemen in hochstrittigen Partnerschaften/
Beziehungssystemen

Almut Fuest-Bellendorf

Sa 16.11.2024 | 9.:0–17.00 Uhr | 1 x = 7 UStd.

gebührenfrei

Ort: Maternushaus | Kardinal-Frings-Str. 1-3 | 50668 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411790017

> QUALIFIZIERUNG

Präventionsschulungen

Zu unseren Bildungsveranstaltungen gehören Angebote für und mit Kindern, Jugendlichen und schutzbedürftigen Erwachsenen. Auch pflegen wir Kooperationen mit Kindertagesstätten und Familienzentren in der regionalen Bildungsarbeit. Die Prävention sexualisierter Gewalt ist uns daher ein großes Anliegen. Alle Einrichtungen des Bildungswerks der Erzdiözese e. V. sollen sichere Räume für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sein. Jede und jeder Einzelne soll in einer sicheren Umgebung lernen und neue Stärken entwickeln können – mit einem besonderen Anspruch auf Bildung, Beteiligung und Schutz.

Ansprechpartner:

Dr. Clemens Breuer

Telefon 0221 925847-56

E-Mail: breuer@bildungswerk-koeln.de

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln

Präventionsschulung

Potenzielle Gefährdung von schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen

Heike Sperber

Di 27.08.2024 | 17.30–21.15 Uhr | 1 x = 5 UStd.

gebührenfrei

Ort: Caritasverband für die Stadt Köln

Bartholomäus-Schink-Str. 6 | 50825 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411790026

Präventionsschulung Basis Plus

Ganztagesveranstaltung mit 8 UStd.

Anita Borchers

Die Präventionsschulung Basis Plus ist für alle haupt-, ehren-, und nebenamtlich tätigen Personen in der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung, die über einen längeren Zeitraum regelmäßigen Kontakt

> PRÄVENTIONSSCHULUNGEN

zu Kindern, Jugendlichen bzw. schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen haben oder die Veranstaltungen mit Übernachtung durchführen.

Personen mit regelmäßigem/intensivem Kontakt:

- Mitarbeiter/innen in Einrichtungen,
- Honorarkräfte,
- Kinderbetreuerinnen und Kinderbetreuer,
- Katechet/innen (wenn Katechese in Privaträumen und wenn eine Übernachtung mit den Minderjährigen stattfindet)
- Praktikant/innen, Freiwilligendienstleistende,
- Mehraufwandsentschädigungskräfte,
- Jugendleiter/innen in gemeindlichen oder verbandlichen Strukturen
- Kinder- bzw. Jugendchorleiter/innen;

Ziel dieser Qualifikationsmaßnahme ist:

- umfangreiche Information über die verschiedenen Formen von Kindeswohlgefährdung und speziell über sexualisierte Gewalt gegen Heranwachsende
- Sensibilisierung zur Reflexion des eigenen professionellen Handelns
- Weiterentwicklung einer Kultur der Achtsamkeit in der Einrichtung
- Kennenlernen von Interventionsempfehlungen für konkrete Verdachtsfälle
- Kennenlernen präventiver Maßnahmen

Die Teilnahme an der Fortbildung wird durch ein Zertifikat bestätigt.

Teilnahme-Gebühr: 15,00 €

Sa 21.09.2024 | 09.00–17.00 Uhr | 1 x = 8 UStd.

Ort: DOMFORUM, Raum 5.7 | Domkloster 3 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411250033

Ute Schneider

Diplom Sozialpädagogin, Kontinuierliche Kursbegleiterin, Train the Trainer

Sa 16.11.2024 | 09.00–17.00 Uhr | 1 x = 8 UStd.

Ort: Forum Tunisstraße, EG | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411250035

> QUALIFIZIERUNG

Präventionsschulung Basis

Halbtagesveranstaltung mit 4 UStd.

Anita Borchers

Zielgruppe:

Personen mit sporadischem Kontakt zu Kindern, Jugendlichen bzw. schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen

- Büchereimitarbeiter/innen (ohne Lesenachmittage oder Lesenächte)
- Chorleiter/innen (ohne Kinder- oder Jugendchor)
- Gärtner/innen
- Hausmeister/innen
- Hauswirtschaftliches Personal
- Katechet/innen (wenn Katechese im Pfarrsaal, immer zu zweit stattfindet und wenn keine Übernachtung mit den Minderjährigen stattfindet)
- Kirchenmusiker/innen (ohne Begleitung eines Kinder- oder Jugendchores)
- Küster/innen
- Pfarramtssekretärinnen/ Pfarramtssekretäre
- Reinigungskräfte
- Vertretungsmusiker/innen

Ziel dieser Qualifikationsmaßnahme ist:

- umfangreiche Information über die verschiedenen Formen von Kindeswohlgefährdung und speziell über sexualisierte Gewalt gegen Heranwachsende
- Sensibilisierung zur Reflexion des eigenen professionellen Handelns
- Weiterentwicklung einer Kultur der Achtsamkeit in der Einrichtung
- Kennenlernen von Interventionsempfehlungen für konkrete Verdachtsfälle
- Kennenlernen präventiver Maßnahmen

Die Teilnahme an der Fortbildung wird durch ein Zertifikat bestätigt.

Di 24.09.2024 | 18.00–21.30 Uhr | 1 x = 4 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 7,50 €

Ort: Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411250034

> PRÄVENTIONSSCHULUNGEN

Heinz Amann-Nießen

Mi 20.11.2024 | 18.00–21.30 Uhr | 1 × = 4 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 7,50 €

Ort: Pfarrheim St. Severin | Severinskloster 2-4 | 50678 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411250041

Ute Schneider

Diplom Sozialpädagogin, Kontinuierliche Kursbegleiterin, Train the Trainer

Do 21.11.2024 | 18.00–21.30 Uhr | 1 × = 4 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 7,50 €

Ort: Saal FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411250036

Über die hier genannten Präventionsschulungen hinaus, führen wir noch viele dieser Kurse mit der Katholischen Jugendagentur durch.

> QUALIFIZIERUNG

Fortbildung für Mitglieder von Kirchenvorständen

HGB-Bilanzierung

Referent/innen-Team Erzbischöfliches Generalvikariat und KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anmeldung erforderlich!

Di 17.09.2024 | 19.00–20.30 Uhr | 1 × = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: FORUM Tunisstraße | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411790014

> ENGAGIERT FÜR GEFLÜCHTETE IN KÖLN

Engagiert für Geflüchtete in Köln

Information und Unterstützung für Ehrenamtliche und Geflüchtete



Foto: Peter Weidemann

Sie sind ehrenamtlich in der Geflüchtetenarbeit tätig oder haben Interesse daran, sich für geflüchtete Menschen einzusetzen? Sie suchen konkrete Tipps und möchten sich mit anderen austauschen?

Oder Sie haben selbst Fluchterfahrung und wünschen sich Informationen und Austausch zu verschiedenen Themen für das Leben in Deutschland? Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Angebot an kostenlosen Informations- und Fortbildungsveranstaltungen an.

Initiativen und Gemeinden, die Veranstaltungen für Geflüchtete sowie ehrenamtlich Aktive und Interessierte anbieten möchten, sind eingeladen, sich für Kooperationsprojekte an uns zu wenden.

Ansprechpartnerin:

Andrea Lauer

Telefon 0221 925847-65

lauer@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:

Aktion Neue Nachbarn – Flüchtlingshilfe im Erzbistum Köln

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Katholikenausschuss in der Stadt Köln

Katholisches Bildungswerk Köln



Informationen zur Veranstaltungsteilnahme s. Seite 13.

> QUALIFIZIERUNG

Workshop: Antidiskriminierung – Demokratie gestalten



Thivitha Himmen

Sailja Schallenberg

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Sie wurden wegen Ihrer Herkunft ungerecht behandelt? In der Schule bewertet eine Lehrkraft Ihr Kind unfair oder die Polizei behandelt Sie respektlos?

In diesem Workshop lernen Sie, wie Sie mit solchen Situationen umgehen können und wo Sie kostenlose Hilfe bekommen.

Neben einem Input zu den Rechten und Möglichkeiten, die im Grundgesetz verankert sind, kommen wir anhand von konkreten Praxisbeispielen in Austausch.

Das Seminar richtet sich an Menschen mit Migrationserfahrung.

Informationen und Anmeldung:

Mesut Mutlu

Koordinator ehrenamtliche Migrationshilfe und Geflüchtetenarbeit
in den Bezirken Porz und Lindenthal

Telefon 0173 879 72 38 | E-Mail: mesut.mutlu@stadt-koeln.de

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Stadt Köln (Bezirk Porz) angeboten.

Fr 30.08.2024 | 16.00–18.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Bürgeramt Porz | Friedrich-Ebert-Ufer 64-70 | 51143 Köln

Raum: Matthias-Chlasta-Saal | Eingang: Bildungszentrum

Veranstaltungs-Nr.: 2411850009

> ENGAGIERT FÜR GEFLÜCHTETE IN KÖLN

Workshop: Niederlassungserlaubnis und Einbürgerung

Susanne Rabe-Rahman

Der Workshop richtet sich an Engagierte und Interessierte, die geflüchtete Menschen dabei begleiten möchten, eine Niederlassungserlaubnis zu bekommen und sich einbürgern zu lassen. Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein? Worauf sollte man achten?

Anhand von Fallbeispielen werden die Themen praxisnah vermittelt.

Informationen und Anmeldung:

Mesut Mutlu

Koordinator ehrenamtliche Migrationshilfe und Geflüchtetenarbeit
in den Bezirken Porz und Lindenthal

Telefon 0173 879 72 38 | E-Mail: mesut.mutlu@stadt-koeln.de

Kurzentschlossene sind auch herzlich willkommen.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Stadt Köln (Bezirk Porz) angeboten.

Fr 20.09.2024 | 16.00–19.15 Uhr | 1 x = 4 UStd.

gebührenfrei

Ort: Bürgeramt Porz | Friedrich-Ebert-Ufer 64-70 | 51143 Köln

Raum: Matthias-Chlasta-Saal | Eingang: Bildungszentrum

Veranstaltungs-Nr.: 2411850011

> QUALIFIZIERUNG

Theaterpädagogischer Workshop der Stiftung Weltethos

Wie leben wir unsere Werte?



Rebekka Weber

Theaterpädagogin

Der Workshop bietet ehrenamtlich Aktiven der Geflüchtetenarbeit und weiteren Interessierten die Möglichkeit, sich Wertefragen im theaterpädagogischen Spiel anzunähern:

- Was sind Werte?
- Verbinden oder trennen sie uns?
- Leben wir unsere Werte?



Foto: privat

Im Workshop wird Bezug auf die Weltethos-Idee genommen – im Mittelpunkt stehen u.a. die fünf Weltethos-Werte Gewaltlosigkeit, Gerechtigkeit, Wahrhaftigkeit, Gleichberechtigung und Partnerschaftlichkeit sowie ökologische Verantwortung. In Auseinandersetzung mit einem gemeinsamen Wertekanon wird das demokratische Verständnis und werteorientierte Handeln gefördert. Der Workshop richtet sich gleichermaßen an Menschen, die nicht religiös sind, und an Menschen unterschiedlicher Religionszugehörigkeiten.

Weitere Informationen zur Stiftung Weltethos finden Sie hier:

<https://www.weltethos.org/>

Informationen und Anmeldung:

Mesut Mutlu

Koordinator ehrenamtliche Migrationshilfe und Geflüchtetenarbeit
in den Bezirken Porz und Lindenthal

Telefon 0173 879 72 38 | E-Mail: mesut.mutlu@stadt-koeln.de

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Stadt Köln (Bezirk Porz) angeboten.

Fr 27.09.2024 | 16.00–20.15 Uhr | 1 x = 5 UStd.

gebührenfrei

Ort: Bürgeramt Porz | Friedrich-Ebert-Ufer 64-70 | 51143 Köln

Raum: Matthias-Chlasta-Saal | Eingang: Bildungszentrum

Veranstaltungs-Nr.: 2411850012

> ENGAGIERT FÜR GEFLÜCHTETE IN KÖLN

Workshop: Orientierung geben angesichts von Traumata und Krisen



Foto: Pixabay

Bärbel Strick

Andrea Kremser

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Ein Workshop mit fachlichem Input und traumasensiblen Austausch:

- Wie stärken wir Menschen, die die Sorge um ihre Angehörigen oder ihre eigene ungewisse Zukunft umtreibt?
- Welche konkreten Handlungsempfehlungen sind bei Traumatisierungen und in Krisen hilfreich?
- Wie können wir angesichts von Gefühlen wie Ohnmacht, Hilflosigkeit und Wut handlungsfähig und gesund bleiben?

Informationen und Anmeldung:

Mesut Mutlu

Koordinator ehrenamtliche Migrationshilfe und Geflüchtetenarbeit
in den Bezirken Porz und Lindenthal

Telefon 0173 879 72 38 | E-Mail: mesut.mutlu@stadt-koeln.de

Kurzentschlossene sind auch herzlich willkommen.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Stadt Köln
(Bezirk Lindenthal) angeboten.

Sa 09.11.2024 | 10.00–13.15 Uhr | 1 × = 4 UStd.

gebührenfrei

Ort: VHS im Bürgeramt Lindenthal | Oskar-Jäger-Str. 1 | 50931 Köln

Raum: Erste Etage

Veranstaltungs-Nr.: 2411850008

> QUALIFIZIERUNG

Workshop: Den Weg in die Erwerbsarbeit begleiten

Foto: Pixabay, Pfarrbriefservice



Natalie Linke

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Dieser Workshop richtet sich an Engagierte, die Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsländern bei ihren Schritten in die Erwerbsarbeit beraten und unterstützen.

Im Workshop werden Fragen rund um die Bewerbung und Arbeitsplatzsuche beantwortet. Auf die Anerkennung von Schul-, Hochschul- und Berufsabschlüssen wird ebenfalls eingegangen. Rechtliche Aspekte spielen eine wichtige Rolle, z.B. welche Anforderungen eine Arbeitsstelle erfüllen muss, damit man eine Aufenthaltserlaubnis bekommen kann. Außerdem gibt es Input und Austausch dazu, wie der Kontakt zu potentiellen Arbeitgeber/innen aufgebaut und wie branchenspezifisches Wissen genutzt werden kann.

Im Workshop haben Sie die Möglichkeit zu Erfahrungsaustausch und Vernetzung mit anderen Engagierten!

Anmeldung

Homepage des Bildungswerks
oder bei Andrea Lauer: lauer@bildungswerk-koeln.de

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit Mosaik Köln Mülheim e.V. angeboten.

Sa 16.11.2024 | 09.30–12.45 Uhr | 1 x = 4 UStd.

gebührenfrei

Ort: Mosaik Köln-Mülheim e.V. | Glücksburgstraße 17 | 51065 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411850010

> ENGAGIERT FÜR GEFLÜCHTETE IN KÖLN

Rechte Sprüche und Parolen

Zum Umgang mit rassistischer Hetze
gegen Geflüchtete



Foto: Christian Schmitt,
Pfarrbrieferservice



Thivitha Himmen

Lara Nicolaysen

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Immer mehr werden Parolen salonfähig, die sich im Spektrum zwischen »besorgt« und menschenverachtend bewegen. Wie kann ich als Privatperson und im Kontext eines Engagements für Geflüchtete damit umgehen? Wie reagiere ich auf rassistische Vorurteile? Welche Strategien passen zu mir?

Der Workshop bietet Raum für diese Fragen, behandelt Argumentations- und Handlungsstrategien mit ihren Möglichkeiten und Grenzen und gibt Gelegenheit zum Ausprobieren. So können wir gemeinsam dem Rechtsruck in unseren Kreisen handlungssicherer entgegentreten.

Informationen und Anmeldung:

Mesut Mutlu

Koordinator ehrenamtliche Migrationshilfe und Geflüchtetenarbeit
in den Bezirken Porz und Lindenthal

Telefon 0173 879 72 38 | E-Mail: mesut.mutlu@stadt-koeln.de

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Stadt Köln
(Bezirk Lindenthal) angeboten.

Fr 22.11.2024 | 16.00–19.15 Uhr | 1 x = 4 UStd.

gebührenfrei

Ort: Internationales Caritas-Zentrum Sülz

Zülpicher Straße 273 b | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411850007

INTEGRATIONS- UND DEUTSCHKURSE

Integrationskurse (Sprache und Orientierung)

Ansprechpartnerinnen:

Sabine Fürst-Zehnpfennig

Telefon 0221 925847-66 | fuerst-zehnpfennig@bildungswerk-koeln.de

Gudrun Harhoff

Telefon 0221 925847-49 | harhoff@bildungswerk-koeln.de

Das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V. ist zugelassener Träger für die vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) geförderten Integrationskurse und bietet Kurse in verschiedenen Kölner Stadtteilen an. Ein Integrationskurs beinhaltet 600, 900 bzw. 1200 Unterrichtsstunden Deutsch. Am Ende des Deutschkurses legen die Teilnehmenden den »Deutsch-Test für Zuwanderer« (DTZ) ab, womit der Sprachstand (nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen) nachgewiesen wird. An den Deutschkurs schließt sich ein Orientierungskurs mit 100 Unterrichtsstunden an, in dem Kenntnisse zur Rechtsordnung, Kultur und Geschichte Deutschlands vermittelt werden. Den Orientierungskurs schließen die Teilnehmenden mit dem Test »Leben in Deutschland« (LiD) ab. Mit beiden Tests können Kenntnisse nachgewiesen werden, die für die Einbürgerung erforderlich sind.

In unserer Geschäftsstelle erhalten Interessierte eine Integrationskursberatung und Hilfestellungen für die Beantragung der Teilnahmeberechtigung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

> INTEGRATIONS- UND DEUTSCHKURSE

Deutschkurse für Geflüchtete

Ansprechpartnerinnen:

Andrea Lauer

Telefon 0221 925847-65 | lauer@bildungswerk-koeln.de

Sohyl Rayani

Telefon 0221 925847-62 | rayani@bildungswerk-koeln.de

Das Katholische Bildungswerk Köln bietet in Kooperation mit Akteur/innen, die sich in der Geflüchtetenarbeit engagieren, Deutschkurse für Asylsuchende und Geduldete unabhängig von ihrem Herkunftsland an. In einigen Kursen gibt es auch Kinderbetreuung.

Katholische Träger und Gemeinden, die an der Einrichtung von Deutschkursen in ihren Räumlichkeiten interessiert sind, können sich an das Katholische Bildungswerk Köln wenden.

KÖLNER AB 55

Ansprechpartner:

Dr. Clemens Breuer

Telefon 0221 925847-56

E-Mail: breuer@bildungswerk-koeln.de

Seit vielen Jahren stellt das Vorbereitungsteam der »Kölner ab 55« ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm zusammen, das sich durch Exkursionen, Führungen und Vorträge in und außerhalb Kölns auszeichnet. Wenn Sie Interesse an dem Programm haben und noch nicht bei uns registriert sind, melden Sie sich gerne bei uns telefonisch (0221 925847-50) oder per E-Mail (koelner-55@bildungswerk-koeln.de).

Wenn Sie in jüngerer Zeit an Veranstaltungen teilgenommen haben, bekommen Sie automatisch das neue Programmheft per E-Mail oder auf dem Postweg zugeschickt.

> KÖLNER AB 55

Fröstöock om Maat

kulinarischer Marktbesuch

Annemarie Hauptert

Peter Esser

FRÜHSTÜCK, die wichtigste Mahlzeit des Tages. Also lassen sie uns frühstücken nach La kölsche Vita Art. Denn es ist ein Traum, was man hier in der Südstadt entdeckt.

Angefangen vom Markt mit seinen Ständen, typischen kölschen Dingen, natürlich darf ein Kölsch nicht fehlen, wegen dem Jeföhl. Süße exotische Überraschungen. Und natürlich auch modernes Food, Powerballs. Also BON APPETITT zu unserem SÜDSTADTRAUM... lecker ...

Hinweis:

Wir frühstücken unter freiem Himmel. An den Marktständen wird es wenig Sitzgelegenheiten geben.

Treffpunkt:

10.45 Uhr unter der Severinstorburg, Chlodwigplatz

Do 29.08.2024 | 11.00–13.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 27,00 €

Ort: Köln | Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770089

> KÖLNER AB 55

Krematorium auf dem Kölner Westfriedhof

Ingrid Stender

Bernardine Siek

Mitarbeiter des Westfriedhofs

Das Krematorium Köln wurde 1937 eröffnet. Ein Teil des Gebäudes steht unter Denkmalschutz und wurde kürzlich umfassend renoviert. Wir erhalten einen Einblick in die Aufgabe des Krematoriums: der Bevölkerung die Möglichkeit zu bieten, auf würdige Art und Weise Abschied von ihren Angehörigen zu nehmen.

Treffpunkt:

13.45 Uhr Eingang Trauerhalle Westfriedhof, Venloer Str. 1132, 50829 Köln, gegenüber Haltestelle: Westfriedhof;
zu erreichen: Haltestelle Westfriedhof (Linien 3 und 4)

Di 03.09.2024 | 14.00–15.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 10,00 €

Ort: Westfriedhof-Haupteingang | Venloer Str. 1132 | 50829 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770092

> KÖLNER AB 55

Westfriedhof: Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft

Margrit Jüsten-Mertens
Gunnar Mertens

Auf dem Westfriedhof befinden sich zwei eindrucksvolle Gräberfelder. Zum einen ein Feld für deutsche zivile und militärische Kriegsopfer, das bereits 1940 angelegt wurde. Ab 1943 wurden zivile Kriegsopfer – wie die deutschen Soldaten – als Gefallene bezeichnet. Ein weiteres Gräberfeld war ab 1943 von den Nationalsozialisten als Ausländerfriedhof angelegt worden. Seit den 1950er Jahren sind hier deutsche und ausländische Opfer des Nationalsozialismus beigesetzt. Beide Gräberfelder sind gärtnerisch und architektonisch mit einigen eindrucksvollen Skulpturen würdig gestaltet.

Treffpunkt:

14.45 Uhr Haupteingang des Westfriedhofs an der Venloer Straße, zu erreichen: Haltestelle »Westfriedhof« (Linien 3 und 4)

Fr 06.09.2024 | 15.00–16.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 10,00 €

Ort: Westfriedhof-Haupteingang | Venloer Str. 1132 | 50829 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770086

> KÖLNER AB 55

Die großen Romanischen Kirchen Kölns St. Ursula

Markus Juraschek-Eckstein

Michaela Kamp

Dass die Kölner ihre Heimatstadt gerne als et Hätz vun dr Welt ansehen, mag seinen Ursprung in einem mehr als 900 Jahre zurückliegenden Ereignis haben. 1106 hob die Einwohnerschaft in einem bis dahin beispiellosen Akt und im Auftrag Kaiser Heinrichs IV. kilometerlange Wallgräben aus, um erfolgreich dem Ansturm eines 20.000 Mann starken bewaffneten Heers König Heinrichs V. standzuhalten. Die anlässlich dieser kollektiven Aktion in römischen Grabfeldern aufgefundenen Skelette wurden flugs als die der Heiligen Ursula und ihrer 11.000 jungfräulichen Begleiterinnen gedeutet; die Benediktinerin Elisabeth von Schönau zertifizierte alle Leichname und selbst die von gewieften Kölner Steinmetzen und Geschäftsleuten gefälschten frühchristlichen Grabsteine als echt. Fortan war die Einzigartigkeit der Stadt durch die Schar der Heiligen Ursula in die DNA ihrer Bewohner geschrieben. Die exklusiv den Kölner zukommende Solidarität der zahlenmäßig mächtigsten christlichen Heiligenschar hatte schon gegen die Hunnen gewirkt, jetzt galt sie gegen König Heinrich und fortan würde sie sich gegen die Kölner Erzbischöfe, gegen die Osmanen, gegen die Protestanten und die Anfechtungen des Dreißigjährigen Krieges bewähren. »Collen eyn Kroyn boven allen Steden« heißt es bereits in der Koelhoff'schen Chronik von 1499.

Treffpunkt:

9.45 Uhr vor der Kirche Ursulaplatz, 50668 Köln, zu erreichen:
alle Linien bis Haltestelle Breslauer Platz oder Ebertplatz, dann Fußweg

Mi 18.09.2024 | 10.00–12.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 15,00 €

Ort: St. Ursula Kirche | Ursulaplatz | 50668 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770104

> KÖLNER AB 55

Baudenkmale Mittelrhein

Baudenkmale am Mittelrhein nördlich von Koblenz

Margrit Jüsten-Mertens

Peter Esser

Gunnar Mertens

Die Tagesfahrt führt zu wenig bekannten Baudenkmalern im Koblenz-Neuwieder Becken: Auf Niederwerth, einer Insel im Rhein, nördlich von Koblenz, steht die Kirche St. Georg. Sie gehörte zu einem Augustinerchorherrenstift, seit 1580 zu einem Zisterzienserinnenkloster. Der spätgotische Bau hat eine ungewöhnlich reiche und qualitätvolle Ausstattung mit Malereien, Skulpturen und Altären.

Auf dem gegenüberliegenden rechten Ufer besuchen wir in Vallendar das spätbarocke Palais des Lederfabrikanten d´Ester sowie die kath. Pfarrkirche St. Marcellinus und Petrus. Der Bau nach einem Entwurf des Johann Claudius von Lassaulx ist eine der größten und beeindruckendsten Kirchen des 19. Jh. im Rheinland.

Im nahen Bendorf befindet sich das Ensemble aus evang. und kath. Medarduskirche: Die ev. Kirche besitzt aus romanischer Zeit eine Apsis mit Malerei und einen Glockenturm, woran sich ein Bau der 1950er Jahre anschließt. Daran unmittelbar angebaut sind die ehem. Doppelkapelle des romanischen Reichardsmünsters und die neugotische kath. Pfarrkirche.

Hinweis:

Während der Exkursionen ist mit den üblichen Straßenverhältnissen beim Besuch einer Stadt und auch mit einigen Stufen in den Häusern zu rechnen. Zu Mittag erhalten Sie ausreichend Zeit ein Mittagessen (auf eigene Rechnung) zu sich zu nehmen.

Treffpunkt:

8.45 Uhr Gereonstraße vor dem Erzbischöflichen Archiv

Do 26.09.2024 | 09.00–18.30 Uhr | 1 × = 6 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 49,00 €

Treffpunkt: Haltestelle für Reisebusse in der Gereonstraße,

Nähe Börsenplatz | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770090

> KÖLNER AB 55

KVB-Hauptwerkstatt für Schienenfahrzeuge

Ingrid Stender

Bernardine Siek

Mitarbeiter der KVB-Hauptwerkstatt

Vor 100 Jahren wurde die Hauptwerkstatt der KVB eröffnet; gebaut nach den Plänen des Kölner Architekten Wilhelm Riphahn, ist die Halle bis heute denkmalgeschützt. Neben Instandsetzungs-, Reparatur- und Wartungsarbeiten werden auch Fahrzeuge umgebaut. Überdies werden dort auch Hauptuntersuchungen durchgeführt. Diese Arbeiten werden nicht nur für KVB-eigene sondern auch für Fahrzeuge anderer Unternehmen vorgenommen. Durch einen kompetenten Mitarbeiter erhalten wir einen Einblick in die umfangreichen Aufgaben dieses Fachbereichs der Kölner Verkehrsbetriebe.

Treffpunkt:

14:15 Uhr Eingang KVB-Hauptwerkstatt für Schienenfahrzeuge,
Mönchsgasse 25, 50737 Köln-Weidenpesch, zu erreichen:
Haltestelle Scheibenstraße (Linie 12 und 15), Fußweg ca.5 Minuten

Di 22.10.2024 | 14.30–16.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 10,00 €

Ort: Eingang KVB-Hauptwerkstatt | Mönchsgasse 25 | 50737 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770093

> KÖLNER AB 55

Die großen Romanischen Kirchen Kölns St. Aposteln

Markus Juraschek-Eckstein**Michaela Kamp**

Im Kern stellt St. Aposteln nach St. Pantaleon den ältesten Baubestand romanischer Architektur in Köln dar. Erzbischof Pilgrim ließ die Kirche vor 1.000 Jahren als Pendant zur altrömischen Stadtkirche St. Paul vor den Mauern errichten. Die grandiose, gegen Ende des 12. Jahrhunderts erstellte neue Choranlage greift ihrem ostkirchlichen Apostelpatrozinium entsprechend oströmisch-byzantinische und nach dem Zweiten Kreuzzug 1147/49 im Westen bekannter werdende Bauformen auf. Der Choraufriß im Innern scheint an das an seiner Stelle niedergelegte Westtor des römischen Köln erinnern zu wollen. Hermann Gottfrieds 1987 ausgeführte Ausmalung der Chorgewölbe ist ein für Köln hochbedeutender Beitrag zeitgenössischer Kunst zur Rückgewinnung eines seiner mittelalterlichen Ausgestaltung verlustig gegangenen Großraums.

Treffpunkt:

9:45 Uhr vor der Kirche Apostelkloster/Neumarkt, 50667 Köln,
zu erreichen: alle Linien bis Haltestelle Neumarkt, dann Fußweg

Mi 23.10.2024 | 10.00–12.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 15,00 €

Ort: Kirche St. Aposteln Köln Neumarkt

Apostelkloster Neumarkt | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770105

> KÖLNER AB 55

Rundgang auf dem Melatenfriedhof

»Stadtgeschichte« mit Herrn Leitner

Karin Hammer

Günter Leitner

Der Melaten Friedhof ist der Zentralfriedhof von Köln und höchst lebendig. Hier erleben Sie Kunst-, Sozial-, Familien- und Stadtgeschichte, wie kölsche Anekdoten und Prominentenverehrungen. Mit über 50.000 Grabstätten ist der Melaten Friedhof der größte Kölner Friedhof. Unser Führer, Herr Leitner, kann Ihnen zu vielen Gräbern Hintergründe, Geschichten und viel Interessantes mitteilen.

Gutes Schuhwerk ist zu empfehlen.

Treffpunkt:

13.45 Uhr Eingang Piusstraße, Linie 1, Haltestelle: Innere Kanalstraße

Mi 30.10.2024 | 14.00–16.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 15,00 €

Ort: Melaten Friedhof | Aachener Straße 204 | 50931 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770097

> KÖLNER AB 55

Vortrag / Präsentation: Die Legende vom Heiligen Köln

Markus Juraschek-Eckstein

Michaela Kamp

Als 1969 im Zuge des Zweiten Vatikanischen Konzils eine Reform des Römischen Heiligenkalenders verabschiedet wurde, war Köln sämtlicher seiner Schutzpatrone entledigt: Die heilige Ursula samt 11.000 Jungfrauen, der heilige Gereon und rund 300 christliche Mitkämpfer seiner Legion sind historisch nicht nachweisbar und so können ihnen seither keine neuen Altäre und Kirchen mehr geweiht werden. Selbst die Heiligen Dreikönige ereilte dieses Schicksal; auch der gesicherte Bestand ihrer jemaligen Existenz tendiert gegen Null. Wie aber entwickelte sich die Erzählung vom Heiligen Köln, der Stadt mit den vielen Kirchen und der behaupteten zahlreich mächtigsten Heiligenschar der Christenheit? Der Vortrag geht den Quellen des 6. Jahrhunderts (Gregor von Tours) bis zu den Pilgerbüchern der späten Neuzeit nach.

Treffpunkt:

9:45 Uhr Tunisstrasse 4, 50667 Köln zu erreichen:

alle Linien bis HS Appellhofplatz oder Dom/Hbf, dann Fußweg

Mi 13.11.2024 | 10.00–11.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 15,00 €

Ort: Kath. Bildungswerk Köln | Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770102

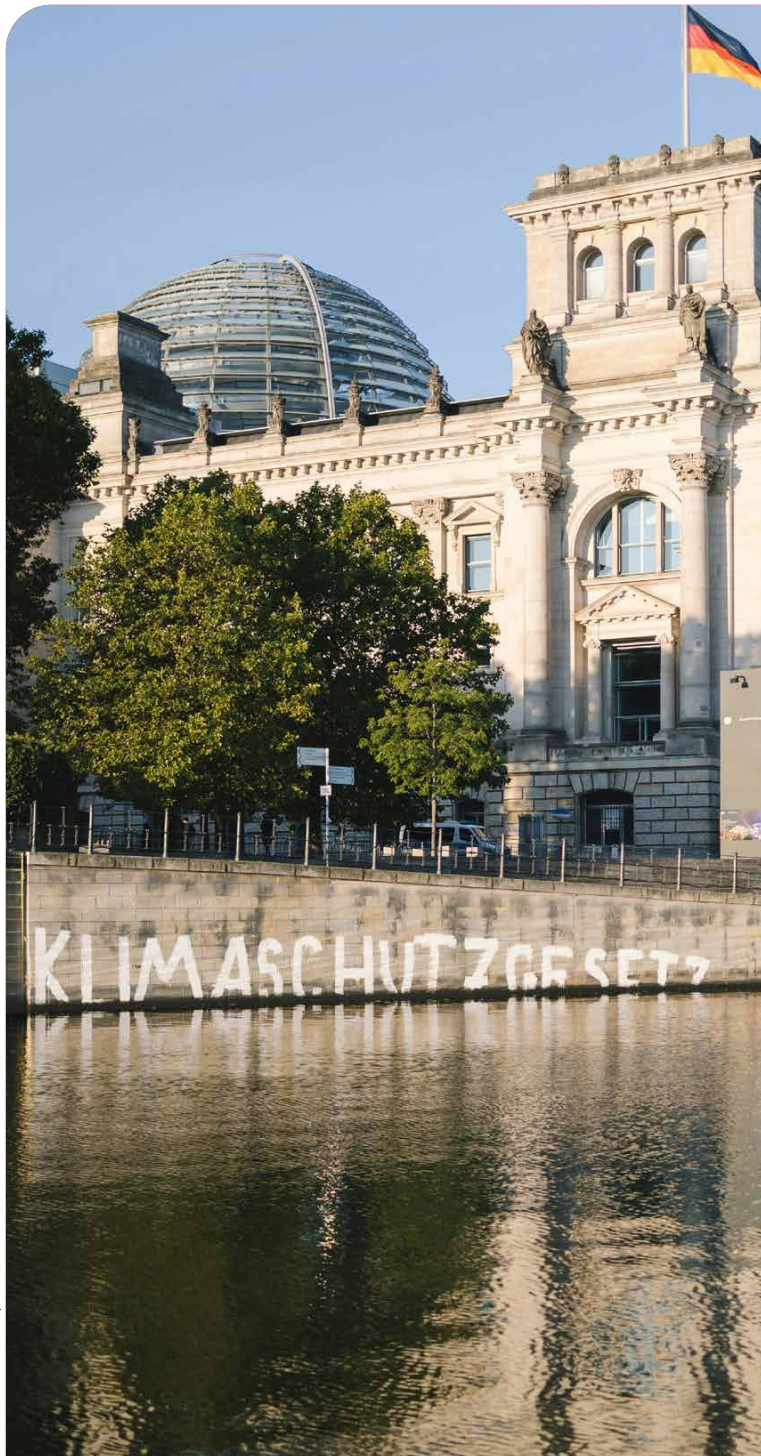


Foto: Nico Roicke, unsplash.com

STADTTEILGESPRÄCHE

Mit den katholischen Kirchengemeinden, Seelsorgebereichen und Einrichtungen kooperiert das Katholische Bildungswerk Köln sehr intensiv und bietet Ihnen vor Ort eine vielfältige Palette von Veranstaltungen an. In diesem Abschnitt finden Sie unsere Stadtteilgespräche nach Stadtbezirken, Stadtteilen und chronologisch sortiert.

STADTBEZIRK 1 MITTE-DEUTZ

Ansprechpartner Stadtbezirk 1, Mitte:

Dr. Rainer Will

Telefon 0221 925847-58

will@bildungswerk-koeln.de

Kunst in St. Agnes

Kunst in St. Agnes

Ansprechpartnerin:

Birgitt Caspers

Telefon 0221 9725361

Veranstaltende:

St. Agnes – St. Kunibert – St. Ursula – St. Gertrud

Katholisches Bildungswerk Köln

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Temporary Palaces (Seeds of Empire)

Laufzeit der Ausstellung: 02.09.–22.09.2024 | Eröffnung

01.09.2024 | 12.00 Uhr

Foto: Stefanie Pluta



Botanische Gärten sind Orte, die Natur- und Landschaftserfahrung reproduzieren und inszenieren. Vermittelt wird dabei ein Naturerlebnis, das auf Nachahmung und Simulation tropischer Traumwelten beruht. Anhand von zeitgenössischen und historischen Fotografien des Botanischen Gartens der Stadt Köln spürt Stefanie Pluta den Verbindungen zwischen dem Idealbild künstlicher Paradiese und den Bezügen zu deren Kolonialgeschichte nach.

Stefanie Pluta studierte an der Folkwang UdK Essen und an der Kunsthochschule für Medien Köln. Sie erhielt 2024 das Dr. Dormagen Guffanti Stipendium der Stadt Köln, 2021 ein Recherche- und Arbeitsstipendium der Stadt Köln und 2019 den 1. Preis in der Kategorie Fotografie beim Internationalen Marianne Brandt Wettbewerb. Ihre Arbeiten stellte sie unter anderem im Walzwerk Null, der Sammlung Philara und der Großen Kunstaussstellung NRW (alles Düsseldorf), in der Temporary Gallery und der Akademie der Künste der Welt (beides Köln), in der Baustelle Schaustelle in Essen, und im Kunstverein Bobingen aus.

Website:

www.stefaniepluta.de

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Vernissage

Einführung:

Heide Häusler

So 01.09.2024 | 12.15 Uhr

Ort: St. Agnes | Neusser Platz | 50670 Köln

Musikabend »Agnes legt auf«

Mit DJs Martin Dambowy und Norbert Bauer

Fr 06.09.2024 | 20.00–23.00 Uhr

Führung

durch die Flora: »Exotische Weltreise«, »Plantagen«,
»Tropische Nutzpflanzen«: Flora und Botanischer Garten als
koloniale Erinnerungsorte

Prof. Dr. Marianne Bechhaus-Gerst

Außerplanmäßige Professorin für Afrikanistik an der Uni-Köln

Treffpunkt: Torhäuser der Flora (gegenüber vom Zoo)

Sa 14.09.2024 | 15.00–17.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: St. Agnes | Neusser Platz | 50670 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730135

Workshops mit Stefanie Pluta

Termine werden noch bekannt gegeben

So 01.09.–Sa 14.09.2024 | 12.15–13.00 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: St. Agnes | Neusser Platz | 50670 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730149

STADTBEZIRK 2 RODENKIRCHEN

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer

Telefon 0221 925847-57

schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Zollstock Gespräche

Zinema Zollstock

Glaubensgespräche am Südkreuz

Literatur in Rondorf

Veranstaltungen in den Pfarrgemeinden

ZOLLSTOCK-GESPRÄCHE

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer

Telefon 0221 925847-57

E-Mail: schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:

Seelsorgebereich Köln Am Südkreuz, Ortsausschuss Zollstock,
Katholisches Bildungswerk Köln

Verschwörungstheorien



Prof. in Dr. Gudrun Hentges

Do 28.11.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411550019

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Erich Kästner – weit mehr als Emil und Lottchen

Foto: Grete Kolliner



Heike Baller

Germanistin

Seine bekannteste Figur ist wahrscheinlich der Junge Emil, der sich detektivisch betätigt: Im Jahr 2024 stehen zwei Gedenktage von Erich Kästner an. Sein Geburtstag jährt sich zum 125., sein Todestag zum 50. Mal. Er zählt zu den Autoren, deren Bücher im Mai 1933 von den Nazis verbrannt wurden. Bei der Bücherverbrennung in Berlin war er als Zuschauer dabei. Widersprüchlichkeiten kennzeichnen sein Leben; sein Werk reicht von Kinderbüchern über heitere Aphorismen bis zu Drehbüchern für damals sehr populäre UFA-Filme. Heike Baller wirft einen genauen Blick auf Leben und Werk des bekannten Schriftstellers und liest aus seinem vielfältigen Werk dazu passende Passagen, vom Kinderbuch über Lyrik bis zu politischen Texten.

Foto: Susanne Fern



Die Referentin: Heike Baller ist studierte Germanistin und Historikerin. Als selbstständige Rechercheurin nutzt sie ihre Neugier und Lesefreude für Menschen, die selbst keine Zeit haben, ihre Literatur oder Hintergrundinformationen zusammenzusuchen. In ihrem Blog »Kölner Leselust« bespricht sie Bücher und ist dort auch als passionierte Vorleserin aktiv.

Do 26.09.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760051

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

ZINEMA ZOLLSTOCK

Ansprechpartnerin:**Dr. Monika Schmelzer**

Telefon 0221 925847-57

E-Mail: schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln

Seelsorgebereich Köln Am Südkreuz

Ortsausschuss Zollstock

Das Lehrerzimmer

Deutschland 2023, Regie: Ilker Çatak, 98 Min., FSK 12



»Was im Lehrerzimmer passiert, bleibt im Lehrerzimmer«, sagt Carla Nowak in einem Interview mit der Schülerzeitung. Auch wenn das für die Lehrerin zu diesem Zeitpunkt schon nur noch reine Wunschvorstellung ist. Es ist ihre erste Stelle, engagiert unterrichtet sie Mathematik und Sport in der siebten Klasse. Es läuft gut, sie kann die Heranwachsenden motivieren. Als es in der Schule zu einer Reihe von Diebstählen kommt und bald einer ihrer Schüler verdächtigt wird, ist Carla empört und beschließt, der Sache selbst auf den Grund zu gehen. Doch der Fall lässt sich nicht so einfach lösen und zieht Kreise. Im Kollegium ist Carla schnell als idealistisch verschrien, empörten Eltern muss sie Rede und Antwort stehen und zwischen streitenden Schüler/innen vermitteln. Je mehr sie sich bemüht, alles richtig zu machen, desto mehr gerät nicht nur sie selbst an ihre Grenzen. Das System Schule gerät aus dem Gleichgewicht. (Berlinale)

Fr 11.10.2024 | 19.00–22.00 Uhr | 1 × = 1 UStd.

gebührenfrei

Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411780033

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Die Ferien des Monsieur Hulot

Frankreich 1951, Regie: Jacques Tati, 83 Min., FSK 6



Die Abenteuer des Urlaubers Hulot in einer kleinen Badestadt am Atlantik, wo er den alltäglichen Missgeschicken und Missverständnissen seiner Umwelt ausgesetzt wird. Tati der Regisseur glänzt in seinem zweiten Spielfilm mit vielen komischen Einfällen, die durch Tati den Schauspieler meisterhaft interpretiert werden. Wie eine Perlenschnur sind die Gags aufgereiht, verbunden von einer überaus liebenswerten Intelligenz und romantischem Charme. Eine zärtlich-erfreuliche Typen-Komödie, die sich gegen jede filmische Einordnung nicht nur im französischen Kino sperrt. (Filmdienst)

Fr 22.11.2024 | 19.00–22.00 Uhr | 1 x = 1 UStd.

gebührenfrei

Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411780034

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

La La Land

USA 2016, Regie: Damien Chazelle, 123 Min., FSK 6



Die junge Schauspielerin Mia und der Jazz-Pianist Sebastian suchen in Los Angeles ihr Glück. Dabei finden sie zueinander, genießen den Höhenflug ihrer ersten Liebe, müssen jedoch bald einsehen, dass sie für die Verwirklichung ihrer Träume Opfer bringen müssen.

Fr 13.12.2024 | 19.00–22.00 Uhr | 1 x = 1 UStd.

gebührenfrei

Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411780035

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK
Köln

Alle Infos eines Monats Kompakt in unserem Newsletter!

Sign Up

www.bildungswerk-koeln.de

Illustration: Elvis Katicicaren

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

GLAUBENSGESPRÄCHE AM SÜDKREUZ

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer

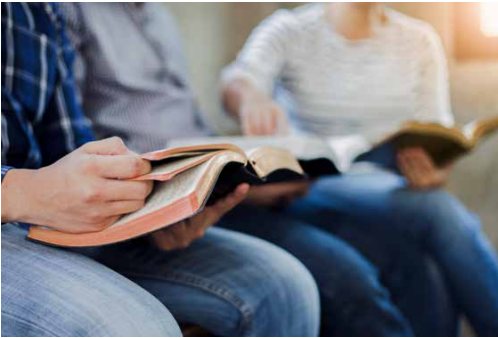
Katholisches Bildungswerk Köln
Telefon 0221 925847-57

Veranstaltende:

Seelsorgebereich Köln Am Südkreuz
Ortsausschuss Zollstock
und Katholisches Bildungswerk Köln

Wer glaubt, braucht Geschwister im Glauben

Foto: Shutterstock



Einmal pro Monat in lockerer gemütlicher Runde zusammensitzen und Fragen des Glaubens gemeinsam erörtern. Dabei sind die Themen vielfältig. Angefangen beim persönlichen Gebet, über grundsätzliche Themen wie Menschenwürde oder die Enzyklika »Laudato si«, bis hin zu Themen wie Dreifaltigkeit und unterschiedlichsten Bibelstellen.

Am Ende eines Glaubensgespräches wird immer gemeinsam besprochen, welches Thema von dem Dreier-Team zum nächsten Mal vorbereitet wird.

Die Treffen sind immer am 2. Mittwoch im Monat im Pfarrheim Zum Heiligen Geist in Zollstock.

Verantwortlich:

Pfr. Wolfgang Zierke, Regine Wieland-Pütz, Jürgen Ziehm

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Mi 14.08.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730140

Mi 11.09.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730141

Mi 09.10.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730142

Mi 13.11.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730143

Mi 11.12.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Pfarrzentrum Zum Hl. Geist | Zollstockgürtel 33 | 50969 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730144

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

LITERATUR IN RONDORF

Ansprechpartnerin:

Barbara Röcher

Veranstaltende:

KÖB Heilige Drei Könige Rondorf
und Katholisches Bildungswerk Köln

Buchempfehlungen von Gaby Friedel

Foto: Shutterstock



Gabriele Friedel

Gaby Friedel stellt vier Bücher aus unterschiedlichen Genres vor.

Do 22.08.2024 | 19.00–22.00 Uhr | 1 x = 4 UStd.

gebührenfrei

Ort: Bücherei Heilige Drei Könige Köln-Rondorf

Hahnenstr. 21 | 50997 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760045

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Ich bin kein Ausländer, ich heiße nur so
Autorenlesung mit Amir Shaheen



Amir Shaheen, Autor

Do 19.09.2024 | 19.00–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Bücherei Heilige Drei Könige Köln-Rondorf

Hahnenstr. 21 | 50997 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760046

Buchempfehlungen von Gaby Friedel

Gabriele Friedel

Do 07.11.2024 | 19.00–22.00 Uhr | 1 x = 4 UStd.

gebührenfrei

Ort: Bücherei Heilige Drei Könige Köln-Rondorf

Hahnenstr. 21 | 50997 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760047

Kölner Krimi Syndikat

Verschiedene Kölner Krimiautor*innen

Do 12.12.2024 | 19.00–22.00 Uhr | 1 x = 4 UStd.

gebührenfrei

Ort: Bücherei Heilige Drei Könige Köln-Rondorf

Hahnenstr. 21 | 50997 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760048

STADTBEZIRK 3 LINDENTHAL

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer

Telefon 0221 925847-57

schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Zwischen den Zeilen

Abendgespräch zur Sache

Im Jakobs

Veranstaltungen in den Pfarrgemeinden

Zwischen den Zeilen.

Literarisches Erleben im Wohnstift St. Anna

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer

Telefon 0221 925847-57

Veranstaltende:

Wohnstift St. Anna

Katholisches Bildungswerk Köln

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Erich Kästner: Als ich ein kleiner Junge war

Fotos: Grete Kolliner



Regina H. Börner M.A.

2024 jährt sich zum 50. Mal Erich Kästners Todestag: – Wir erinnern uns daran mit Auszügen aus seinem Buch »Als ich ein kleiner Junge war«. Der gebürtige Dresdner erzählt von den Jahren 1907 bis 1914 in seiner Heimatstadt, aber auch sehr anschaulich aus der Kindheit seiner Eltern und Großeltern. Er beschreibt das Alltagsleben seiner Familie, die gesellschaftlichen Zwänge und Konventionen, das Treiben auf den Straßen und Plätzen Dresdens. Ein Stück Zeitgeschichte wird lebendig. Gleichzeitig werden wir angeregt, uns an eigene Erfahrungen und Erlebnisse aus der Kindheit zu erinnern.

Do 26.09.2024 | 15.30–17.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Der Eintritt ist frei, über Spenden zur Deckung der Unkosten freuen wir uns.

Ort: Biedermeierzimmer Wohnstift St. Anna

Herderstraße 32–50 | 50931 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760002

Alan Bennett: Die souveräne Leserin

Bernhard Riedl

Do 14.11.2024 | 15.30–17.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Der Eintritt ist frei, über Spenden zur Deckung der Unkosten freuen wir uns.

Ort: Biedermeierzimmer, Wohnstift St. Anna

Herderstraße 32–50 | 50931 Köln

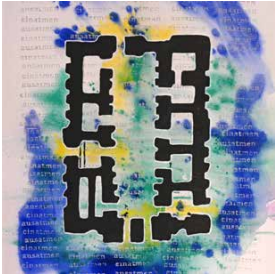
Veranstaltungs-Nr.: 2411760005

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

**Ausstellung »Domicile« in der Krankenhauskirche
des St. Elisabeth-Krankenhauses Hohenlind**

Bilder von Bernhard Patzack

Foto: Gerhard Richter



»Domicile« ist eine 2006 entstandene, zehnteilige Bilderserie des Kölner Künstlers Bernhard Patzack. Grundrisse unterschiedlichster religiöser Baudenkmale quer durch die Epochen wollen entdeckt werden. Sie erinnern daran, wie sehr diese Bauten durch die Jahrhunderte zu wichtigen Orten für Betende, Pilgernde und Suchende, für Touristen und Kunstliebhaber/innen wurden. Sie sind Anlaufpunkte und vielleicht auch Oasen, im besten Fall Orte von Transzendenz.

Stempel mit dem Schriftzug »einatmen – ausatmen« verweisen auf den Menschen und seinen Lebensrhythmus. Der Mensch ist verwoben mit Orten, mit seinen Lebensstationen.

Bernhard Patzack, 1950 in Trondheim/Norwegen geboren. 1973-77 Studium der Malerei und Grafik an den Kölner Werkschulen, Ausstellungen seit 1974.

Veranstaltende:

Katholisches Bildungswerk Köln
Krankenhauseelsorge St. Elisabeth Hohenlind

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Vernissage mit Einführung und musikalischer Begleitung

Dr. Frank Schweppenstette

Do 07.11.2024 | 19.00–20.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Krankenhauskirche St. Elisabeth Krankenhaus

Werthmannstraße 1 | 50935 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770121

Gottesdienst zum Patrozinium und Künstlergespräch

Pfarrer Johannes Meißner

So 17.11.2024 | 10.00–12.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Krankenhauskirche St. Elisabeth Krankenhaus

Werthmannstraße 1 | 50935 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770122

Konzert zum Abschluss der Ausstellung

Meisterwerke musikalischer Architektur von J.S. Bach

Elnara Ismailova

Klavier, Dozentin der Hochschule für Musik und Tanz, Köln

Do 28.11.2024 | 19.00–21.15 Uhr | 1 x = 300 UStd.

gebührenfrei

Ort: Krankenhauskirche St. Elisabeth Krankenhaus

Werthmannstraße 1 | 50935 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770123

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Kirche in Sülz-Klettenberg

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer

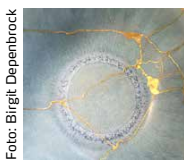
Telefon 0221 925847-57

Veranstaltende:

Katholisch in Sülz-Klettenberg, Kirche für Leib und Seele: St.Karl.Koeln
Katholisches Bildungswerk Köln

Heilsame Nacht in St. Karl

Zerbrochenes heilen. Einführung in Kintsugi



Birgit Depenbrock

Dipl. Restauratorin

Wir alle kennen unvorhergesehene Ereignisse, die unsere Lebensplanung durcheinanderbringen. Manchmal ähneln sie einem Erdbeben, in jedem Fall kosten sie uns Kraft. Aber Zerbrochenes kann heilen, sogar neues Leben bewirken! An verschiedenen Stationen in St. Karl können Sie innehalten, sich besinnen, reflektieren, loslassen, auftanken und vor allem nach vorne schauen. Diplomrestauratorin Birgit Depenbrock bietet mit dem Team von St. Karl einen Workshop zur Einführung in die alte japanische Technik des Kintsugi an. Für diesen Workshop »Risse vergolden – Einführung in Kintsugi« melden Sie sich bitte an: leben@karl.koeln. Für den Workshop gilt ein Kostenbeitrag von 20€.

So 01.09.2024 | 18.00–22.00 Uhr | 1 x = 4 UStd.

Ort: Kirche St. Karl Borromäus | Zülpicher Straße 275 | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411750003

So 01.12.2024 | 18.00–22.00 Uhr | 1 x = 4 UStd.

Ort: Kirche St. Karl Borromäus | Zülpicher Straße 275 | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411750004

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Abendgespräch zur Sache

Dr. Karl Heinz Paulus

Telefon 0221 463311

Enkeltauglich und gerecht für alle

Zur Stellungnahme des deutschen Ethikrates zum Klimawandel



Foto: KIZ

Prof. Dr. Armin Grunwald

Professor für Technikphilosophie und Technikethik an der Universität Karlsruhe

Im Gespräch mit Prof. Dr. Armin Grunwald Köln/Karlsruhe, Physiker, Mitglied des Dt. Ethikrates, Professor für Technikphilosophie am Institut für Philosophie des KIT /Karlsruhe, Leiter des Büros für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag (TAB)

So 08.09.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Tersteegenhaus | Emmastr. 6 | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411550064

Hintergründe des Konflikts Israel und Palästina

Vortrag und Gespräch

Professor Josef Freise

em. Prof. der Katholischen Hochschule NRW/Köln, Mitglied bei Pax Christi, zahlreiche Kontakte nach Palästina und Israel

So 17.11.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Tersteegenhaus | Emmastr. 6 | 50937 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411550065

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Im Jakobs

Michael Steeb

Telefon 0221 170 94 96

Es geht um die Anderen

Wie Kirche in Zukunft noch gesellschaftlich präsent sein kann

Dominik Blum

Dipl. Theologe

Die Kirche verliert rasant an gesellschaftlichem Einfluss. Sinkende Mitgliederzahlen, weniger Personal und wenig Verständnis für christliche Positionen und Überzeugungen führen dazu, dass sich Debatten und Entscheidungsprozesse kaum noch wirkungsvoll mitgestalten lassen. Die Reaktion wird oft so beschrieben: das eigene Profil schärfen, pointierter werden, Position beziehen.

Dominik Blum ist Pfarrbeauftragter der Katholischen Pfarreiengemeinschaft im Artland (Bistum Osnabrück). Er plädiert für einen anderen Weg: für eine bescheidene, ehrenamtliche Kirche der Zukunft und eine gemeinwohlorientierte Pastoral mit Akteur/innen im konkreten Umfeld. Es geht darum, sich als Partner/in bei der Lösung von Lebensraumproblemen der Menschen in der Nachbarschaft anzubieten und einzubringen. Und das absichtslos, also ohne den Anspruch auf Leadership oder Imageaufbesserung. Wer es biblisch besser versteht: der Stadt Bestes zu suchen und für sie zu beten – zum Wohl der Stadt und um des eigenen Wohlergehens willen (Jeremia 29,7). Diese kirchliche Präsenz in der Gesellschaft gibt die Frage nach dem Engagement Gottes für den Menschen nicht auf, sondern versucht seine Hinwendung nachzuvollziehen. Ganz in Jesu Sinne fragt eine gemeinwohlorientierte Pastoral: Was sollen wir mit euch tun? Und das ist heute nicht wenig.

Dominik Blum, geb. 1969, ist in Euskirchen aufgewachsen. Dipl. Theologe. Arbeit in der Hochschulpastoral, Erwachsenenseelsorge und religiösen Erwachsenenbildung. Er ist Mitglied des Zentralkomitees der deutschen Katholiken. Seit 2022 Pfarrbeauftragter im Bistum Osnabrück und Leiter der katholischen Pfarreiengemeinschaft im Artland (www.katholisch-artland.de).

Di 03.09.2024 | 20.00–22.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei, Spenden möglich!

Ort: im Jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730033

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Unsichtbare Mafia

Wie sich die italienischen Mafias in NRW ausbreiten



Silvia-Maria Schmid

Seit vielen Jahren haben die italienischen Mafien in Deutschland Fuß gefasst und breiten sich weiter aus. Ein Schwerpunkt ihrer Präsenz liegt im Rheinland und im Ruhrgebiet, auch hier in Köln. Wie andernorts versuchen sie hier, Kontakte in die staatlichen Institutionen aufzubauen und Einfluss auf politische Prozesse zu nehmen. Langfristig ist das eine Gefahr für die Demokratie.

Je weniger ihre Präsenz in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird, desto besser können sie ihre Aktivitäten ausweiten. Daher setzt sich der Verein »mafianeindanke« dafür ein, das Wirken der Mafien möglichst vielen Menschen bekannt zu machen.

Di 24.09.2024 | 20.00–22.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei, Spenden möglich!

Ort: im Jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411550063

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Ein Hund kam in die Küche

Autorenlesung mit Sepp Mall

Sepp Mall

Autor



Eine Familie aus Südtirol entscheidet sich 1942 im Zuge der »Option« für die Auswanderung ins Deutsche Reich. Der 11-jährige Ludi erzählt von den letzten Tagen im Dorf und der ersten Station im Deutschen Reich: Innsbruck. Auf Anweisung der Ärzte muss sein behinderter Bruder Hanno in eine Anstalt bei Hall gebracht werden. Die restliche Familie zieht weiter nach Oberösterreich. Der Vater wird in die Wehrmacht eingezogen und auch Hanno kehrt nicht mehr zurück. Ein Brief aus einer »Heil- und Pflegeanstalt« des Reiches ist alles, was der Familie von ihm bleibt. Sepp Mall gilt als einer der wichtigsten Schriftsteller Südtirols, der sich in seinem Werk mit komplexen Themen der jüngsten Zeitgeschichte auseinandersetzt. Wie lässt sich das Unbegreifliche verstehen und wie überlebt man ein kollektives Trauma?

Foto: Minitta Kandlbauer



Sepp Mall, 1955 in Graun (Südtirol) geboren, Studium in Innsbruck, lebt als Schriftsteller in Meran. Diverse Preise und Stipendien, sein Roman »Wundränder« wurde 2005 zum »Innsbruck-liest«-Buch gewählt und ist heute Schullektüre.

Mi 09.10.2024 | 20.00–22.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: im Jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760044

> STADTBZIRK 3 | LINDENTHAL

Lesung mit Katty Salié: Das andere Gesicht

Depressionen im Rampenlicht

Katty Salié

Journalistin



Katty Salié steht seit vielen Jahren für erfolgreichen Kulturjournalismus im Fernsehen. Jetzt hat sie ein mutiges Buch über ihre Depressionen geschrieben. Eingeflossen in »Das andere Gesicht« sind auch ihre Gespräche mit anderen Prominenten. Entstanden ist ein Kompendium von Lebensgeschichten, die nicht nur berühren, sondern auch Mut machen. »Damit Depressionen endlich als das gesehen werden, was sie sind: eine Krankheit, die therapierbar ist und für die sich niemand schämen muss«, so Katty Salié. (NDR)

Di 29.10.2024 | 20.00–22.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei, Spenden möglich!

Ort: im Jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411750027

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Religionen und leise Friedensstifter:innen

Glaubenseinsichten 3. – Gespräch mit Dr. Deborah Williger

Dr. Deborah Williger

Religionen werden angesichts der aktuellen Konflikte oft eher als Kriegstreiber/in, denn als Friedensstifter/in gesehen. Die wertvollen Potenziale der Religionen für unsere Gesellschaft und ein friedliches Zusammenleben werden kaum mehr wahrgenommen.

In der Reihe »Religionen und leise Friedensstifter:innen – Glaubenseinsichten« berichten Menschen authentisch, wie sie ihren Glauben heute in Deutschland und angesichts der aktuellen Situation leben.

Es ist in dieser aufgeladenen Zeit eine Einladung zum Blick über den »eigenen Tellerrand« und auf die positiven Impulse des Glaubens. In der 3. Folge der Reihe ist die jüdische Theologin und promovierte Agrarwissenschaftlerin Dr. Deborah Williger zu Gast.

Das Gespräch wird musikalisch begleitet.

Di 12.11.2024 | 20.00–22.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei, Spenden möglich!

Ort: im Jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411720033

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Religionen und leise Friedensstifter/innen

Glaubenseinsichten 4 – Gespräch mit Werner Heidenreich

Werner Heidenreich, Buddhist

Religionen werden angesichts der aktuellen Konflikte oft eher als Kriegstreiber/in, denn als Friedensstifter/in gesehen. Die wertvollen Potenziale der Religionen für unsere Gesellschaft und ein friedliches Zusammenleben werden kaum mehr wahrgenommen.

In der Reihe »Religionen und leise Friedensstifter/innen – Glaubenseinsichten« berichten Menschen authentisch, wie sie ihren Glauben heute in Deutschland und angesichts der aktuellen Situation leben.

Es ist in dieser aufgeladenen Zeit eine Einladung zum Blick über den »eigenen Tellerrand« und auf die positiven Impulse des Glaubens.

In der 4. Folge ist Werner Heidenreich zu Gast, der frühere Leiter des buddhistischen spirituellen Zentrums StadtRaum Köln und Mitglied des vom buddhistischen Mönch Thich Nhat Hanh gegründeten Laienordens »Intersein«.

Das Gespräch wird musikalisch begleitet.

Di 03.12.2024 | 20.00–22.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei, Spenden möglich!

Ort: im Jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411720034

Jazz & Lyrics im Advent

Es erwartet Sie im Jakobs zum vierten Mal in Folge kurz vor Weihnachten Jazz & Lyrics im Advent mit nachdenklich besinnlichen Texten, die gekonnt musikalisch durch Jazz unterstrichen werden.

Di 17.12.2024 | 20.00–22.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei, Spenden möglich!

Ort: im Jakobs | Unter Linden 129 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730034

STADTBEZIRK 4 EHRENFELD

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will

Telefon 0221 925847-58

will@bildungswerk-koeln.de

Ehrenfelder Gespräche
Kunst in St. Rochus

Ehrenfelder Gespräche

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will

Telefon 0221 925847-58

Veranstaltende:

Pfarrei St. Joseph/St. Mechtorn

Katholisches Bildungswerk Köln

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

Die Bibel ist nicht vom Himmel gefallen (Teil I.)

Stephanie Feder

Dipl. Theologin, Alttestamentlerin, Projektleiterin »Kirche im Mentoring – Frauen steigen auf« (Hildegardisverein)



Foto: privat

Die Bibel ist ein umfangreiches, komplexes Buch, das wir heute als zusammengehörig empfinden. Aber das war nicht immer so, denn sie hat einen jahrtausendelangen Entstehungsprozess durchlaufen. In dieser Veranstaltungsreihe befassen wir uns mit der Frage, wie biblische Texte aufgeschrieben, weitergegeben, übersetzt und schließlich verbindlich geworden sind.

Einzelne biblische Texte werden wir mit detektivischem Gespür erkunden, um Hinweise auf ihre Entstehungsgeschichte zu erhalten. Andere Beispiele werden anschaulich verdeutlichen, wie Tradierung, Übersetzung und Kanonisierung erfolgt sind.

Mo 02.12.2024 | 18.30–20.00 Uhr | 2 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Forum am Geisselmarkt | Geisselstr. 1 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730129

Die Bibel ist nicht vom Himmel gefallen (Teil II.)

Stephanie Feder

Dipl. Theologin, Alttestamentlerin, Projektleiterin »Kirche im Mentoring – Frauen steigen auf« (Hildegardisverein)

Mo 09.12.2024 | 18.30–20.00 Uhr | 2 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Forum am Geisselmarkt | Geisselstr. 1 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730130

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

Kunst in St. Rochus

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will

Telefon 0221 925847-58

Veranstaltende:

Pfarrei St. Joseph/St. Mechtern

Katholisches Bildungswerk Köln

Schau mit anderen Augen

Eine Veranstaltungsreihe rund um Marienbilder
des Bonner Künstlers Egbert Verbeek

St. Rochus | Rochusstraße 98 | 50827 Köln



Bild: Egbert Verbeek

Die Reihe »Schau mit anderen Augen« lädt zu Veranstaltungen rund um vier Exponate des Bonner Künstlers Egbert Verbeek ein: Bild – Gespräch – Musik – Genuss – Gebet ... interkulturell.

Egbert Verbeek lässt sich inspirieren von der biblischen Figur der Maria, so wie sie in der traditionellen Überlieferung mitschwingt – und kommt zu auffallend überraschenden Blicken.

Wir schauen mit dieser Reihe sozusagen durch ihre Brille hindurch und richten so einen neuen Blick auf unsere Zeit, die Kirche, das Veedel, und die Welt von heute.

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

Impressum:

Kath. Kirchengemeinde Zu den Heiligen Rochus,
Dreikönigen und Bartholomäus
Rochusstraße 141 | 50827 Köln
Telefon 0221-9565200 | www.bi-os.de

Veranstalter:

Gruppe »Rund um St. Rochus« in der katholischen Kirche in Köln
Bickendorf, Ehrenfeld und Ossendorf (Arbeitskreis des PGR)
Wilfried Kaets, Regionalkantor (Musikalische Verantwortung),
Katholisches Bildungswerk Köln

Leitung und weitere Informationen:

Doris Dung-Lachmann, Pastoralreferentin
Telefon 01511 8941721

Finissagegottesdienst mit dem Künstler Egbert Verbeek

Gestaltung: Gruppe »Rund um St. Rochus«

Musik:

Jugendchor St. Rochus.

06.10.2024 | 11.30 Uhr

Kirche St. Rochus | Rochusstraße 98 | 50827 Köln

Frauen ins Amt ... weil Gott es so will?!

Sr. Philippa Rath, OSB, lädt zum Austausch und Impuls ein

09.10.2024 | 19.00 Uhr

Kirche St. Rochus | Rochusstraße 98 | 50827 Köln

Gott auf dem Radar? – Alles beginnt mit der Sehnsucht!

Ein Gesprächsabend mit Irmgard Conin. Als Leiterin der Fides, einer Ansprechstation für Suchende, Fragende und glaubende Menschen in Köln – aus aller Welt und jeden Alters – teilt Frau Conin ihre Erfahrungen mit uns.

16.10.2024 | 19.30 Uhr

STADTBEZIRK 5 NIPPES

Ansprechpartner:

David Brixius

Telefon 0221 925847-59

brixius@bildungswerk-koeln.de

Longericher Gespräche
Nippes und Bilderstöckchen im Gespräch
Veranstaltungen in den Stadtbezirken

Longericher Gespräche

Ansprechpartner:

David Brixius

Telefon 0221 925 847-59

E-Mail brixius@bildungswerk-koeln.de

Veranstaltende:

Evang. Immanuel-Gemeinde Köln-Longerich

Katholische Kirchengemeinde St. Dionysius

Katholisches Bildungswerk Köln

> STADTBEZIRK 5 | NIPPES

Licht & Schatten – Menschen mit Fluchtgeschichte erzählen vom Leben in Deutschland

Vor sechs Jahren und heute



Bernd Knorreck

Vor dem Altar in der Immanuelkirche sitzen sechs Menschen. Sie sind Geflüchtete, deren Odyssee in Longerich ein vorläufiges Ende gefunden hat. Sehr emotional berichten sie von Krieg und Not in ihren Heimatländern, von ihrer Verfolgung als Christ/innen, von den zahlreichen Stationen ihrer Flucht, von dem, was ihnen in Deutschland das Leben schwer macht. Manche tun es in Deutsch, andere brauchen Übersetzungshilfen. Die Gesprächsrunde hat der Veranstaltungskreis »Longericher Gespräche« organisiert. WiLo stellt sich und sein Engagement vor und begleitet den Abend. Das war im Juni 2018.

Nach sechs Jahren sind wir gespannt darauf, wie es den Teilnehmer/innen der damaligen Runde und anderen Geflüchteten weiter in Deutschland, in Köln, in Longerich ergangen ist. Wieder in einer gemeinsamen Veranstaltung mit den »Longericher Gesprächen« und wieder in der Immanuelkirche.

Di 24.09.2024 | 19.30–22.00 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Immanuel Kirche | Paul-Humburg-Str. 11 | 50737 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411550066

> STADTBEZIRK 5 | NIPPES

Lesung mit Autorin Chantal Louis »Ommas Glück«

Chantal Louis

Die Journalistin Chantal Louis berichtet aus dem Leben ihrer Großmutter, spricht: Omma, in der Wanne-Eickeler Demenz-WG: »Wenn man Omma erzählt hätte, dass sie eines Tages in einer WG leben würde, hätte sie mit großer Wahrscheinlichkeit Zeter und Mordio respektive Sodom und Gomorrha geschrien. Wir, meine Mutter und ich, konnten sie nicht mehr fragen. Wir haben es für sie entschieden. Und ich bin sicher, dass es eine gute Entscheidung war. Eigentlich sogar eine ausgesprochen gute.« Walzer im Wohnzimmer und ein immer neues Kennenlernen am Küchentisch, einfühlsame BetreuerInnen und ein erstaunlicher Personalschlüssel von eins zu drei, Angehörige, die tagsüber beim Kaffeekochen helfen und am Wochenende die WG-Wände streichen – Demenz-WG klingt erst einmal schräg – ist aber eine prima Sache. So auch für Edeltraut Karczewski, die nach einer bedrückenden Episode im Altersheim mit 83 in ihre erste Wohngemeinschaft zieht. Ihre sechs MitbewohnerInnen sind, wie sie, dement. Kann das funktionieren? Oh ja. Eine erzählerische Reportage über eine neue Wohnform, ein Stück Ruhrgebietsgeschichte und ein liebevoller Blick auf ein typisches Frauenleben dieser Generation.

Fr 06.09.2024 | 19.00–20.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 5,00 €

Ort: Taborsaal | Taborplatz 6 | 50767 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411750022

STADTBEZIRK 7 PORZ

Ansprechpartnerin für den Bereich Poll:

Isolde Roth | Telefon 0221 925847-68
roth@bildungswerk-koeln.de

Ansprechpartner für den Bereich Porz:

Dr. Clemens Breuer | Telefon 0221 925847-56
breuer@bildungswerk-koeln.de

Porzer Gespräche Populistische Radikalisierungstendenzen im Umfeld der Kirche



Dr. Andreas Püttmann

Politikwissenschaftler und Publizist

Foto: privat



Die internationale rechtspopulistische Welle durch Radikalisierungen Konservativer bis hin zu Bündnissen mit Rechtsextremisten schwappte auch in die Kirchen hinein. Zwar wählen kirchennahe Christ/innen in Deutschland, vor allem katholische, signifikant unterdurchschnittlich die AfD, doch lassen Umfrageanalysen auf rund 200.000 Anhänger/innen der Rechtspopulisten unter dezidierten Protestanten und Katholiken schließen – klaren Positionierungen ihrer Kirchenleitungen zum Trotz. Der Vortrag beleuchtet mithilfe einer Analyse öffentlicher Äußerungen in einschlägigen Print- und Online-Medien sowie Sozialen Netzwerken rechtspopulistische Radikalisierungstendenzen in konservativen Teilen des deutschen Katholizismus seit Beginn der 2000er Jahre.

Mi 14.08.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Kirche St. Maximilian Kolbe | Theodor-Heuss-Str. 1-3 | 51149 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411520001

STADTBEZIRK 9 MÜLHEIM

Ansprechpartnerin:

Isolde Roth

Telefon 0221 925847-68

roth@bildungswerk-koeln.de

**Holweide liest
lesen & lesen lassen**

HOLWEIDE LIEST

Veranstaltende:

»Bücherwurm« – Die Bücherei an der Versöhnungskirche
Evang. Kirchengemeinde Köln-Dellbrück/Holweide
Kath. Bildungswerk Köln

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Kölner Literaturgeschichte – Von den Anfängen bis zur Gegenwart

Autorenlesung und Gespräch mit Markus Schwering

Dr. Markus Schwering

Köln ist keine, war nie eine Stadt der Literatur, konstatierte im Jahre 1980 der Kölner Autor Jürgen Becker. Diesem Statement lassen sich zahlreiche Verdikte über das literarische Köln in Vergangenheit und Gegenwart beigesellen, die sich damals längst zu einer veritablen Tradition der Herabwürdigung formiert hatten. Als historisches Urteil konnten diese trotz Becker selbst, trotz Heinrich Böll, Dieter Wellershoff und anderen einige Plausibilität für sich beanspruchen.

Das änderte sich freilich im 20. Jahrhundert zunächst, nach 1945, zögernd, dann aber, just um und nach 1980, rasant. Das literarische Köln der Jahrtausendwende ist keine Wüste mehr, sondern – um im Bild zu bleiben – ein vielseitig blühender Garten. Das vorliegende Buch zeichnet diese Entwicklung in einem von der Antike bis zur Gegenwart reichenden Zeitrahmen nach.

In diesem Sinne sind etwa den Kölner Literaturinstitutionen, dem Unterhaltungsroman und der Mundartliteratur eigene Kapitel gewidmet. Im Gespräch mit Prof. Dr. Helmut Schmiedt stellt der Autor seine im Mai dieses Jahres erschienene Literaturgeschichte vor.

Fr 11.10.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Ev. Versöhnungskirche | Buschfeldstr. 30 | 51067 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760040

Baumweltensaga

Autorin/nenlesung mit Barbara Fischer

Barbara Fischer

Fr 08.11.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Ev. Versöhnungskirche | Buschfeldstr. 30 | 51067 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760049

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

LESEN & LESEN LASSEN – LITERARISCHES IM LICHTBLICK

Ansprechpartnerin:

Isolde Roth

Telefon 0221 925847-68

Veranstaltende:

KÖB St. Mariä Geburt Stammheim

KÖB St. Hubertus Flittard

KÖB St. Bruder Klaus

Evang. Brückenschlag-Gemeinde Köln-Flittard/Stammheim

Lichtblick – Café + mehr

und Kath. Bildungswerk Köln



Sturmmädchen

Autorinnenlesung mit Lilly Bernstein

Lilly Bernstein

Drei junge Frauen. Ein Schwur. Wie stark ist eine Freundschaft? Sie glaubten, die Welt stünde ihnen offen: Die drei Freundinnen Elli, Margot und Käthe werden mit Beginn der NS-Zeit mit der Schule fertig. Im malerischen Tal der Eifel, in dem sie zu Hause sind, muss die Jüdin Margot bald um ihr Leben und das ihrer Familie fürchten. Käthe wird zur überzeugten Nationalsozialistin. Die Halbwaise Elli muss sich entscheiden: Wählt sie die Liebe oder folgt sie ihrem Gewissen?

Fr 20.09.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Lichtblick – Café + mehr | Gisbertstr. 98 | 51061 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760013

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Der glückliche Prinz und andere Märchen von Oscar Wilde

Ausgewählt und vorgetragen von Renate Wagner

Renate Wagner

Dandy, Ästhet und wortgewandter und geistreicher Unterhalter – so kannte ihn die Gesellschaft Ende des 19. Jahrhunderts: Der 1854 in Irland geborene Oscar Wilde machte sich schon früh einen Namen in der Geisteswelt. Als Lyriker, Romanautor, Dramatiker und Kritiker und geliebt für seine scharfzüngigen Aperçus, wurde er zu einem der bekanntesten und gleichzeitig umstrittensten Schriftsteller im viktorianischen Großbritannien. Für seine Söhne aus der Ehe mit Constance Lloyd schrieb er einige »Kunstmärchen«, die in zwei Sammlungen zusammengefasst wurden: »Der glückliche Prinz und andere Märchen« und »Ein Granatapfelhaus«. Zur Skandalfigur wurde er durch seinen relativ offenen Umgang mit seiner Homosexualität. Sein Verhältnis zu dem viel jüngeren Lord Alfred Douglas, genannt Bosie, brachte ihm nicht nur einen gesellschaftlichen Skandal, sondern zwei Jahre Zuchthaus mit harter Zwangsarbeit ein, die seine Gesundheit ruinierten. Nach seiner Entlassung verließ er Großbritannien für immer und starb 1900 vereinsamt und verarmt in Paris.

Für diese Lesung hat Renate Wagner aus den Märchensammlungen einige ausgewählt, die von Leid, Mitgefühl und Selbstsucht erzählen.

Fr 18.10.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Lichtblick – Café + mehr | Gisbertstr. 98 | 51061 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760037

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Schweig!

Thriller

Autorin/nenlesung mit Judith Merchant

Judith Merchant

Germanistin

Eigentlich muss Esther ihr Weihnachtsfest mit Ehemann und Kindern in der Stadt vorbereiten: einkaufen, Tanne besorgen – es wäre genug zu tun. Doch ihre Schwester Sue, die seit ihrer Scheidung völlig allein in einem riesigen Haus tief im Wald lebt, geht ihr nicht aus dem Kopf. Und so setzt sie sich ins Auto und fährt los. Aber nur um nachzusehen, ob alles in Ordnung ist und ob Sue zumindest ihre Tabletten nimmt. In die Stadt einladen kann sie sie nicht. Denn was, wenn sie wieder durchdreht – wie letztes Jahr? Am Haus im Wald angekommen, stellt Esther fest, dass Sue sie loswerden will. Was hat sie zu verbergen? Ein Schneesturm setzt ein. Zum ersten Mal seit ihrer Kindheit kommen die Schwestern ins Gespräch, und kein Stein bleibt auf dem anderen – bis eine der beiden zum Messer greift. Während der Schnee alles verdeckt und jedes Geräusch erstickt ...

Judith Merchant lässt in ihrem neuen psychologischen Spannungsroman zwei unzuverlässige Erzählerinnen gegeneinander antreten – in einem unheimlich intensiven Kammerspiel um eine toxische Beziehung, in der nichts so ist, wie es scheint.

Fr 15.11.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Lichtblick – Café + mehr | Gisbertstr. 98 | 51061 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760038

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Immer nur aufregen ist auch keine Lösung

Heiter die Widrigkeiten des Alltags überstehen

Autorenlesung mit Axel Beyer

Prof. Axel Beyer

Wächst die Neigung, sich aufzuregen, mit dem Alter, oder haben wir nur mehr Zeit, nervige Dinge zu bemerken? Ob Telefonwarteschleifen, Spam-Nachrichten, Beamtendeutsch, Fitnessgurus, permanentes Duzen, die Politik im Allgemeinen und Politiker im Besonderen – Anlässe zum Ärgern gibt es jedenfalls genug.

Häufig sind diese Momente allerdings einfach nur Gründe zum Lachen, denn: Immer nur aufregen ist auch keine Lösung.

Diese Lesung am Ende des Advent und kurz vor Weihnachten wird begleitet vom FRITTENCHOR – es darf mitgesungen werden!

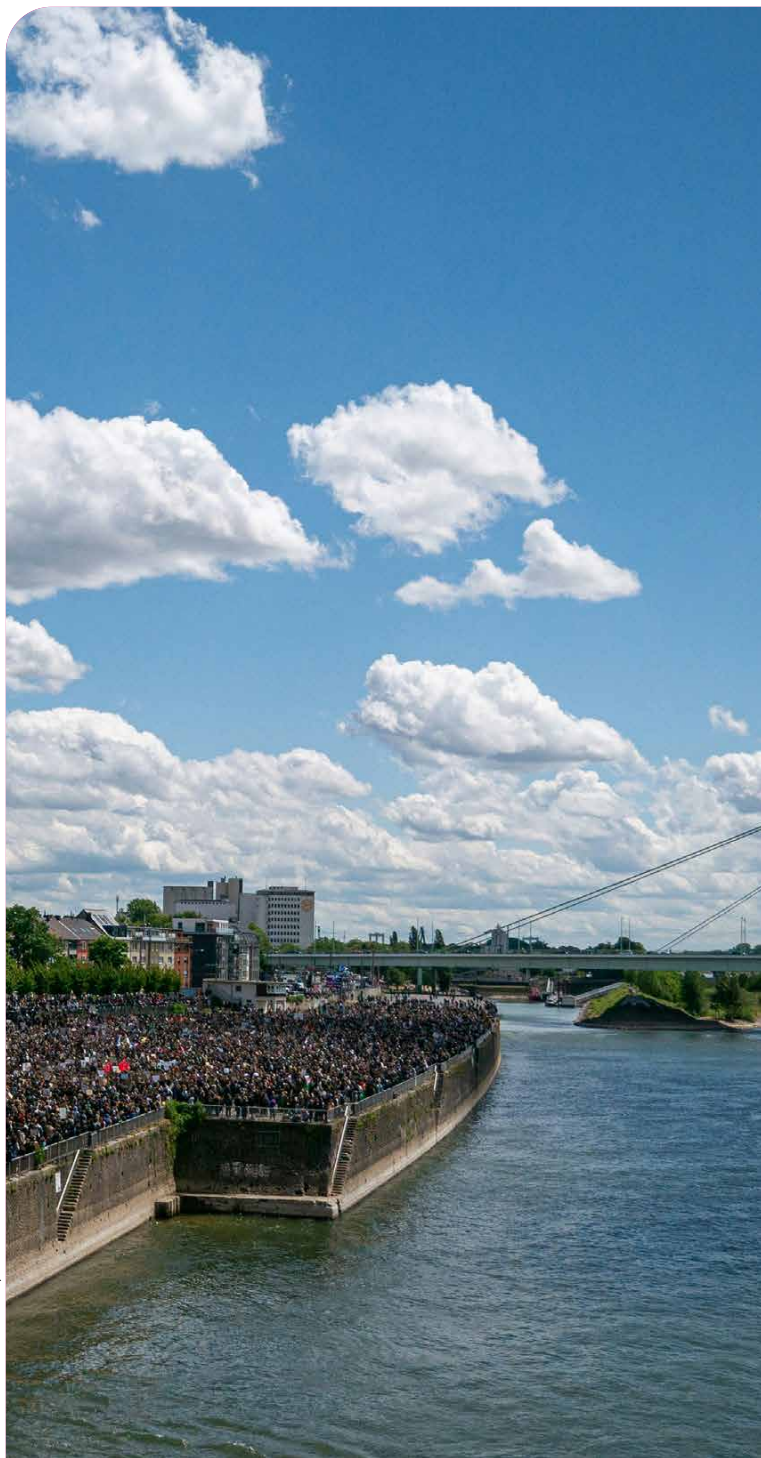
Prof. Axel Beyer war bis zu seiner Pensionierung Leiter des Unterhaltungsbereichs beim WDR Fernsehen. Zuvor machte er Karriere an wesentlichen Stationen des öffentlich-rechtlichen wie des privaten Fernsehens, z.B. als Producer von »Wetten, dass...?« und »Boulevard Bio«.

Fr 20.12.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 × = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Lichtblick – Café + mehr | Gisbertstr. 98 | 51061 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760039



VERANSTALTUNGEN IN DEN PFARRGEMEINDEN UND SEELSORGEBEREICHEN

Mit den katholischen Kirchengemeinden, Seelsorgebereichen und Einrichtungen kooperiert das Katholische Bildungswerk Köln sehr intensiv und bietet Ihnen vor Ort vielfältige Veranstaltungen an. In diesem Abschnitt finden Sie nach Stadtbezirken und Stadtteilen sortiert die Veranstaltungen in den Pfarrzentren und anderen pfarrlichen Räumen, die Sie fußläufig erreichen können.

STADTBEZIRK 1 MITTE-DEUTZ

Ansprechpartner Stadtbezirk 1, Mitte:

Dr. Rainer Will

Telefon 0221 925847-58

will@bildungswerk-koeln.de

Ansprechpartnerin Stadtbezirk 1, Deutz:

Isolde Roth

Telefon 0221 925847-68

roth@bildungswerk-koeln.de

St. Aposteln

Thomas Zalfen

Das biblische Buch Samuel II.

Einführung in Aufbau
und Theologie

Br. Dr. Johannes Roth OFM

Do 10.10.2024

19.00–20.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Digital

Veranstaltungs-Nr.: 2411730113



**Online-
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu
unseren digitalen Veranstaltungen
im Anschluss an die AGB

.....

Kath. Kirchengemeinde

Herz Jesu

Manon Müller

Telefon 0221 921 258 13

Alphakurs: Glaubenskurs

Manon Müller

Di 01.10.–Di 26.11.2024

20.00–22.15 Uhr | 11 x = 32 UStd.
gebührenfrei

Ort: Pfarrsaal Herz-Jesu

Hochstadenstr. 33 | 50674 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730120

.....

AlphaTrainingstag

Dominique Haas

Sa 12.10.2024

10.00–18.00 Uhr | 1 x = 6 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 39,00 €

Ort: Herz Jesu Kirche

Zülpicher Platz | 50674 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730137

.....

> STADTBEZIRK 1 | MITTE-DEUTZ

Katholische Gemeinde St. Severin

Vanessa Squadrito

Telefon 0221 931842-0

St. Severin lässt lesen – Literatur und Musik an der Severinskirche

Der alte Schnauzbart –
Geschichte eine Freundschaft

Ingrid Bahß

Barbara Kozikowski

Mo 04.11.2024

19.30–21.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: KÖB St. Severin

Im Ferkulum 29 | 50678 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760055

Literarischer Salon

Isolde Roth

Telefon 0221 925847-68

Literarischer Salon mit Carolyn Dörmbach

Carolyn Dörmbach

Mi 04.09.–Mi 11.12.2024

18.00–20.15 Uhr | 3 x = 9 UStd.

gebührenfrei

Ort: Saal FORUM Tunisstraße

Tunisstraße 4 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760036

STADTBEZIRK 2 RODENKIRCHEN

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer

Telefon 0221 925847-57

schmelzer@bildungswerk-koeln.de

St. Josef und St. Maternus

Geneviève Reuffurth

**Französische Konversation
– Alltagskonversation**

Geneviève Reuffurth

Di 24.09.–Di 03.12.2024

09.30–11.00 Uhr | 11 x = 22 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 61,00 €

Ort: Pfarrheim ARCHE

Augustastraße 22 | 50996 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411320004
.....

Französisch in der Arche

Babeth Jacobi-Nortier

Telefon 0221 353 233

Französisch in der Arche

Aktuelles, Kulturelles, Wiederholung und Erweiterung von Grammatik und Vokabeln

Elisabeth Jacobi

Mi 11.09.–Mi 11.12.2024

10.30–12.00 Uhr | 11 x = 22 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 58,00 €

inkl. 25,00 EUR Miet- und Materialkosten

Ort: Pfarrheim ARCHE

Augustastraße 22 | 50996 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411320005
.....

> STADTBEZIRK 2 | RODENKIRCHEN

Familienbüro St. Georg
Ursula Pies-Brodesser
Telefon 02236 374550

Die Psalmen – »Nachther- bergen für die Wegwunden«

Besinnungswochenende für
Frauen

Dr. Christiane Wüste

Fr 15.11.–So 17.11.2024

17.00–16.00 Uhr | 2 × = 16 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 125,00 €

Ort: Haus Altenberg

Ludwig Wolker Str. 12

51519 Odenthal-Altenberg

Veranstaltungs-Nr.: 2411730138

Kath. Familienzentrum
Hl. Drei Könige
Birgit Beckers

Telefon 02232 6673



**Starke Eltern –
Starke Kinder®**

Kurs zur Stärkung der
Erziehungskompetenz

Andrea Lück

Mi 30.10.–Mi 18.12.2024

20.00–22.15 Uhr | 8 × = 24 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 30,00 €

Ort: Pfarrsaal St. Katharina

Immendorfer Str. 42 | 50997 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411610026



**Online-
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu
unseren digitalen Veranstaltungen
im Anschluss an die AGB

STADTBEZIRK 3 LINDENTHAL

Ansprechpartnerin:

Dr. Monika Schmelzer

Telefon 0221 925847-57

schmelzer@bildungswerk-koeln.de

Literaturkreis Lindenthal

Barbara Essling

Literaturkreis in Lindenthal

Klaus Modick: Konzert ohne

Dichter

Dr. Marina Linares

Mo 26.08.–Mo 09.12.2024

18.00–20.15 Uhr | 6 x = 18 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 56,00 €

Ort: Kardinal-Frings-Saal

im Pfarrheim St. Joseph

Wiethasestraße 54 | 50933 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760054

Familienzentrum St. Stephan

Laura Grießl

Großeltern-Enkel-Treff

Großelternzeit – Kinderzeit –
gemeinsame Zeit

Gudrun Prinz

Sa 31.08.2024

16.00–18.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Gruppenraum

St. Thomas Morus

Decksteiner Straße 5-7

50935 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411640023

Achtsamkeitskurs für Erwachsene – Yoga und Resilienzförderung

Sonja Schleppinghoff

Di 03.09.–Di 17.12.2024

18.30–19.45 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 90,00 €

Ort: Kindertagesstätte St. Stephan

Herderstraße 13a | 50931 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411900016

Achtsamkeitskurs für Erwachsene – Yoga und Resilienzstärkung

Sonja Schleppinghoff

So 08.09.–So 24.11.2024

09.00–10.30 Uhr | 5 x = 10 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 90,00 €

Ort: Kindertagesstätte St. Stephan

Herderstraße 13a | 50931 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411900015

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

**Kath. Kirchengemeinde
St. Stephan**

Pfarrer Jürgen Hüntten
Telefon 0221 407912

Unheimliche Begegnungen

Wunder und Übersinnliches in
der Literatur

Franz Kafka, Die Verwandlung;
Mary Shelley, Frankenstein;
E.T.A. Hoffmann, Der Sandmann;
Emma Donoghue, Das Wunder;
Felix Timmermans, Sankt Niko-
laus in Not

Regina H. Börner M.A.
Mo 05.08.–Mo 09.12.2024

19.00–21.15 Uhr | 9 x = 27 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 45,00 €
Ort: Café 110 | Bachemer Str. 110
50931 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411760052

**KÖB St. Albertus Magnus
M.A. Regina Börner**

Unheimliche Begegnungen

Wunder und Übersinnliches in
der Literatur

Regina H. Börner M.A.
Do 08.08.–Do 05.12.2024

19.00–21.15 Uhr | 7 x = 21 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 35,00 €
Ort: KÖB St. Albertus Magnus
Suitbert-Heimbach-Platz 3
50935 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411760053

**KFD St. Albertus Magnus
Renate Wolters**

Kirchenführung in St. Dreikönigen in Bickendorf

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Mi 14.08.2024

15.00–17.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 5,00 €
Ort: Kirche St. Dreikönigen
Weißdornweg 91 | 50827 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411770053

Führung im Arp-Museum

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Mi 09.10.2024

14.30–16.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 5,00 €
Ort: Arp Museum
Hans-Arp-Allee 1
53424 Remagen
Veranstaltungs-Nr.: 2411770050

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Pfarrei St. Thomas Morus
Gudrun Prinz

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Gudrun Prinz

Mo 26.08.–Mo 09.12.2024

16.00–18.15 Uhr | 5 x = 15 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 50,00 €
inkl. 1,00 EUR Materialkosten
pro Treffen

Ort: Gruppenraum

St. Thomas Morus

Decksteiner Straße 5-7

50935 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620104

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Gudrun Prinz

Do 29.08.–Do 19.12.2024

16.00–18.15 Uhr | 14 x = 42 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 98,00 €
inkl. 1,00 EUR Materialkosten
pro Treffen

Ort: Gruppenraum

St. Thomas Morus

Decksteiner Straße 5-7

50935 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620105

Gesprächskreis der Frauen
Martina Kneip

Telefon 0221 432935

**Museum für Angewandte
Kunst Köln / Sammlung
Olbrich**

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Do 12.09.2024

10.00–12.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 5,00 EUR +
Museumseintritt

Ort: Museum für Angewandte
Kunst

An der Rechtschule | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770126

Stadtmuseum Köln

Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Do 10.10.2024

10.00–12.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 5,00 EUR +
Museumseintritt

Ort: Kölnisches Stadtmuseum

Minoritenstraße 11 | 50667 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770127

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

**Käthe-Kollwitz-Museum
Köln / Sonderausstellung
Hanna Nagel**

**Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Do 14.11.2024**

10.00–12.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 5,00 EUR +
Museumseintritt
Ort: Käthe-Kollwitz-Museum
Neumarkt 18–24 | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411770128

**Max-Ernst-Museum Brühl
/ Sonderausstellung
Alberto Giacometti**

**Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Do 12.12.2024**

10.00–12.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 5,00 EUR +
Museumseintritt
Ort: Max Ernst Museum
Comesstr. 42 | 50321 Brühl
Veranstaltungs-Nr.: 2411770129

PGR St. Stephan

Michael Griffig

Telefon 0221 4234 8738

**Kirchenführung St. Joseph,
Köln-Braunsfeld**

**Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Di 20.08.2024**

15.00–17.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
gebührenfrei
Ort: Pfarrkirche St. Joseph,
Braunsfeld | Braunstr. 29-35
50933 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411770124

**Kirchenführung St. Vitalis,
Köln-Müngersdorf**

**Dr. Gabriele Zeitler-Abresch
Do 29.08.2024**

15.00–17.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
gebührenfrei
Ort: Kirche St. Vitalis
Wendelinstr. 52 | 50933 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411770125

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

**St. Nikolaus und
Karl Borromäus**
Pfarrer Karl Josef Schurf

Kidix Eltern-Kind-Kurs I

Hildegard Deisting
Mo 02.09.–Mo 16.12.2024
09.30–11.00 Uhr | 14 x = 28 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 84,00 €
inkl. 2,00 EUR Miet- und
Materialkosten pro Treffen
Ort: KÖB St. Nikolaus (Köln-Sülz);
Jugendheim
Nikolausplatz | 50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620106

**Erfahrungsaustausch
zu Eltern-Kind-Kurs I**

Hildegard Deisting
Mo 04.11.2024
20.00–22.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 5,25 EUR pro
Person
Ort: KÖB St. Nikolaus (Köln-Sülz);
Jugendheim | Nikolausplatz
50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620107

Caritasverband Köln
Claudia Akobundu
Telefon 0221 846413-21

**Intergenerationelle und
interkulturelle
Sprachförderung durch
Theaterpädagogik**

Laura Schürmann
Fr 16.08.–Fr 20.12.2024
18.00–20.15 Uhr | 17 x = 51 UStd.
gebührenfrei
Ort: Internationales Caritas-
Zentrum Sülz
Zülpicher Str. 273 b | 50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411820035

**Französisch Aktiv –
Konversationskurs**

Zeitschrift Ecoute, Conversation,
Grammatik, Bräuche und Sitten

Elisabeth Jacobi
Di 10.09.–Di 10.12.2024
15.30–17.00 Uhr | 11 x = 22 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 61,60 €
Ort: Internationales Caritas-
Zentrum Sülz
Zülpicher Str. 273 b | 50937 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411320006

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus / KÖB St. Franziskus**Alexandra Hecker**

Telefon 02234 77627

Lesung: Erich Kästner – mehr als Emil und Lottchen**Heike Baller**

Seine bekannteste Figur ist wahrscheinlich der junge Emil, der sich detektivisch bestätigte: Im Jahr 2024 stehen zwei Gedenktage von Erich Kästner an. Sein Geburtstag jährt sich zum 125., sein Todestag zum 50. Mal. Er zählt zu den Autoren, deren Bücher im Mai 1933 von den Nazis verbrannt wurden. Bei der Bücherverbrennung in Berlin war er als Zuschauer dabei. Widersprüchlichkeiten kennzeichnen sein Leben; sein Werk reicht von Kinderbüchern über heitere Aphorismen bis zu Drehbüchern für damals sehr populäre UA-Filme.

Heike Baller wirft einen genauen Blick auf Leben und Werk des bekannten Schriftstellers und liest aus seinem vielfältigen Werk dazu passende Passagen, vom Kinderbuch über Lyrik bis zum politischen Text.

Die Referentin: Heike Baller ist studierte Germanistin und Historikerin. Als selbstständige Rechercheurin nutzt sie ihre Neugier und Lesefreude für Menschen, die selbst keine Zeit haben, ihre Literatur oder Hintergrundinformationen zusammenzusuchen. In ihrem Blog »Kölner Leselust« bespricht sie Bücher und ist dort auch als passionierte Vorleserin aktiv.

Sa 09.11.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr: Der Eintritt ist frei.

Tickets sind über die Bücherei und an der Tageskasse erhältlich.

Ort: Pfarrsaal Hl. Geist / Weiden | Danziger Str. 33 | 50858 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760141

> STADTBEZIRK 3 | LINDENTHAL

St. Franziskus
Irmgard Momber

Eltern-Kind-Kurs

Dr. Stephanie Essmann

Fr 23.08.–Fr 13.12.2024

09.00–10.30 Uhr | 14 × = 28 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 56,00 €

Ort: Pfarrheim St. Severin,
Lövenich

Am Kirchplatz 3 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620110

Eltern-Kind-Kurs

Dr. Stephanie Essmann

Fr 23.08.–Fr 13.12.2024

10.45–12.15 Uhr | 14 × = 28 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 56,00 €

Ort: Pfarrheim St. Severin,
Lövenich

Am Kirchplatz 3 | 50859 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620111

STADTBEZIRK 4 EHRENFELD

Ansprechpartner:

Dr. Rainer Will

Telefon 0221 925847-58

will@bildungswerk-koeln.de

Seelsorgebereich Ehrenfeld

Bernhard Kurth

Telefon 0221 951790

Computer-Aufbaukurs 1

Wolfgang Kurth

Mo 26.08.–Mo 07.10.2024

10.00–11.30 Uhr | 7 x = 14 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 42,00 €

Ort: Kath. Kirchengem.

St. Anna ›Offene Tür‹

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411330007

.....



**Eltern-Kind-Kurs
nach Emmi Pikler**

1. Lebensjahr (Gr. A)

Birgit Aachen-Jünger

Di 27.08.–Di 10.12.2024

09.30–11.00 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Ort: Kath. Kirchengem.

St. Anna ›Offene Tür‹

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620092

.....

Smartphonekurs

Anfänger/innen

Margret Kurth

Di 27.08.–Di 08.10.2024

10.00–11.30 Uhr | 7 x = 14 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 42,00 €

Ort: Kath. Kirchengem.

St. Anna ›Offene Tür‹

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411330010

.....



**Eltern-Kind-Kurs
nach Emmi Pikler**

1. Lebensjahr (Gr. B)

Birgit Aachen-Jünger

Di 27.08.–Di 10.12.2024

11.00–12.30 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Ort: Kath. Kirchengem.

St. Anna ›Offene Tür‹

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620093

.....

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

Seminar für Frauen

Margret Kurth

Di 27.08.–Di 19.11.2024

20.00–22.15 Uhr | 4 x = 12 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 24,00 €

Ort: Kath. Kirchengem.

St. Anna ›Offene Tür‹

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411740011



**Eltern-Kind-Kurs
nach Emmi Pikler**

2. Lebensjahr (Gr. C)

Birgit Aachen-Jünger

Mi 28.08.–Mi 11.12.2024

09.30–11.00 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Ort: Kath. Kirchengem.

St. Anna ›Offene Tür‹

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620094



**Eltern-Kind-Kurs
nach Emmi Pikler**

2. Lebensjahr (Gr. D)

Birgit Aachen-Jünger

Mi 28.08.–Mi 11.12.2024

11.00–12.30 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Ort: Kath. Kirchengem.

St. Anna ›Offene Tür‹

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620095



**Eltern-Kind-Kurs
nach Emmi Pikler**

1. Lebensjahr (Gr. E)

Birgit Aachen-Jünger

Mo 02.09.–Mo 16.12.2024

09.30–11.00 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Ort: Kath. Kirchengem.

St. Anna ›Offene Tür‹

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620096



**Eltern-Kind-Kurs
nach Emmi Pikler**

1. Lebensjahr (Gr. F)

Birgit Aachen-Jünger

Mo 02.09.–Mo 16.12.2024

11.00–12.30 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Ort: Kath. Kirchengem.

St. Anna ›Offene Tür‹

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620097



**Starke Eltern –
Starke Kinder®**

Birgit Aachen-Jünger

Mi 04.09.–Mi 30.10.2024

19.30–21.45 Uhr | 8 x = 24 UStd.

Ort: Kath. Kindertagesstätte

St. Anna

Schadowstraße 10a | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411610046

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD



**Eltern-Kind-Kurs
nach Emmi Pikler**

Das 2. Lebensjahr

Sabine Lohr

Di 10.09.–Di 03.12.2024

09.15–10.45 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Ort: OT St. Anna

Christine-Teusch-Platz

50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620070

Meditativer Tanz

Erlernen einer
Entspannungstechnik

Gisela Klockner

Mo 07.10.2024

18.30–20.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 10,00 €

Ort: Pfarrsaal St. Anna

Christine-Teusch-Platz

50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411740010



**Eltern-Kind-Kurs
nach Emmi Pikler**

Das 1. Lebensjahr

Sabine Lohr

Di 10.09.–Di 03.12.2024

11.00–12.30 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Ort: OT St. Anna

Christine-Teusch-Platz

50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620071

Computer-Aufbaukurs 2

Wolfgang Kurth

Mo 28.10.–Mo 09.12.2024

10.00–11.30 Uhr | 7 x = 14 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 42,00 €

Ort: Kath. Kirchengem.

St. Anna ›Offene Tür‹

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411330008



**Eltern-Kind-Kurs
nach Emmi Pikler**

Das 1. Lebensjahr

Sabine Lohr

Di 10.09.–Di 03.12.2024

13.00–14.30 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Ort: OT St. Anna

Christine-Teusch-Platz

50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620072

Smartphonekurs

Anfänger/innen

Margret Kurth

Di 29.10.–Di 10.12.2024

10.00–11.30 Uhr | 7 x = 14 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 42,00 €

Ort: Kath. Kirchengem.

St. Anna ›Offene Tür‹

Schadowstraße 28 | 50823 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411330009

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

**Ein religiöser Bildungstag
für Frauen – den inneren
Raum weiten**

Mit Körper und
Achtsamkeitsübungen,
geistl. Impulse und einen
bibl. Text

Karin Slatin
Sa 23.11.2024

10.00–16.00 Uhr = 7 UStd.
gebührenfrei
Ort: Kath. Kindertagesstätte
St. Anna
Schadowstraße 10a | 50823 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411740009

kfd St. Barbara
Anette Schonhoff

**Museumsführungen:
Museum für Angewandte
Kunst**

Perfect Match – Ausgewählte
Kunstkammerobjekte der
Sammlung Olbricht und des
MAKK (Sonderausstellung)

André Dumont
Do 29.08.2024

15.00–17.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 5,00 €
Ort: Museum für Angewandte
Kunst
An der Rechtschule | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411770116

**Museumsführungen:
Museum Ludwig**

Chargesheimer – Ausstellung im
Fotoraum zum 100. Geburtstag
des Kölner Photograph Karl Heinz
Hargesheimer (1924 bis 1971).

André Dumont
Do 26.09.2024

15.00–17.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 5,00 €
Ort: Museum Ludwig
Heinrich-Böll-Platz | 50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411770117

> STADTBEZIRK 4 | EHRENFELD

**Museumsführungen:
Wallraf-Richartz-Museum**

»Willkommen im Wallraf Teil II.«
– Neuzugänge in der Graphischen
Sammlung

André Dumont
Do 24.10.2024

15.00–17.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 5,00 €
Ort: Wallraf-Richartz-Museum &
Fondation Corboud
Obenmarspforten 40
50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411770118

**Museumsführungen:
Museum Schnütgen**

Religiöse Bilder – Werke in der
Sammlungs-Präsentation.

André Dumont
Do 21.11.2024

15.00–17.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 5,00 €
Ort: Museum Schnütgen
Cäcilienstraße 29-33
50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411770119

**Museumsführungen:
Wallraf-Richartz-Museum**

Zwischen Nackenstarre und
Kunstgenuss – Daumiers
Menschen im Museum –
Ausstellung im Graphischen
Kabinett mit Karikaturen von
Honoré Daumier.

André Dumont
Do 12.12.2024

15.00–17.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 5,00 €
Ort: Wallraf-Richartz-Museum &
Fondation Corboud
Obenmarspforten 40
50667 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411770120

STADTBEZIRK 5 NIPPES

Ansprechpartner:

David Brixius

Telefon 0221 925847-59

brixius@bildungswerk-koeln.de

kfd St. Marien

Mechthilde Eischeid

Mach mit, Gehirn bleib fit

Bewegung und Fitness für
das Gehirn – Ganzheitliches
Gedächtnistraining

Mechthilde Eischeid

Do 10.10.–Do 12.12.2024

09.30–11.45 Uhr | 10 x = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 45,00 €

Ort: Haus der Kirche

Baudriplatz 17 | 50733 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411750026

.....

Halt an, wo läufst du hin

Pause machen, inne halten,
Atem holen

Mechthilde Eischeid

Di 15.10.–Di 17.12.2024

19.30–21.45 Uhr | 10 x = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr 45,00 €

Ort: Montessori Kindertagesstätte

St. Marien

Christinastraße 72 | 50733 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411750025

.....

Mach mit, Gehirn bleib fit

Bewegung und Fitness für
das Gehirn – Ganzheitliches
Gedächtnistraining

Mechthilde Eischeid

Sa 23.11.2024

09.30–17.30 Uhr | 1 x 8 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 45,00 €

Ort: Pfarrheim St. Franziskus

An St. Franziskus 2 | 50739 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411560007

.....

KAB St. Marien

Mechthilde Eischeid

Wer lesen kann, ist stärker! Lesementor Köln

Lese- und Sprachkompetenz von
Kindern und Jugendlichen

Susanne Budkova

Mo 09.09.2024

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Haus der Kirche

Baudriplatz 17 | 50733 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411530001

.....

> STADTBEZIRK 5 | NIPPES

**Förderverein Hospiz
St. Marien e.V.**

**Aufgaben, Arbeiten,
Aktivitäten und Ergebnisse
des Vereins**

Valeska Weber

Mo 14.10.2024

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Haus der Kirche

Baudriplatz 17 | 50733 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411750005

**Krieg überall!
Frieden in Sicht?**

Peter Heim

Mo 18.11.2024

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Haus der Kirche

Baudriplatz 17 | 50733 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411560002



Veranstaltungsreihe zum
Themenschwerpunkt »Demokratie«
im Jahr 2024

**Kath. Familienzentrum Nippes /
Bilderstöckchen**

Mareike Weisweiler

**Action Lesung »Das NEIN-
horn« von Marc-Uwe Kling**

Eva Kraiss

Mi 18.09.2024

15.30–17.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Eintritt: Kinder 1€ und Erwachsene

3€ Ort: Pfarrheim St. Franziskus

An St. Franziskus 2 | 50739 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760144

Kath. Pfarramt St. Engelbert

Maria Terbuyken-Pinnen

Erziehung im Kleinkindalter

Eltern-Kind-Kurs

Maria Terbuyken-Pinnen

Mo 26.08.–Mo 16.12.2024

09.30–11.00 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Ort: Jugendheim St. Engelbert

Philipp-Wirtgen-Straße 9

50735 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620085

Erziehung im Kleinkindalter

Eltern-Kind-Kurs Elternabend

Thema: Kindergarten, Schule, etc.

Maria Terbuyken-Pinnen

Di 29.10.2024

20.00–22.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: Jugendheim St. Engelbert

Philipp-Wirtgen-Straße 9

50735 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411610034

STADTBEZIRK 6 CHORWEILER

Ansprechpartner:

David Brixius

Telefon 0221 925847-59

brixius@bildungswerk-koeln.dede

Kindertagesstätte Taborplatz Carina Sturm

Onlineangebot: Eltern-Training »Mut tut gut«

Kinder brauchen auch Ermutigung – Der Faktor »Mut« in der Erziehung (Vertiefungskurs Montag)

Zsuzsanna Sallak-Rose

Mo 26.08.–Mo 16.12.2024

19.00–22.00 Uhr | 9 x = 36 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 90,00 €

Ort: Digital

Veranstaltungs-Nr.: 2411610049



Online- Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

.....

Kindertagesstätte Taborplatz Jana Morschhäuser

Themenelternabend: Kindliche Sexualität und Doktorspiele

Tamara Wasserkordt

Mi 16.10.2024

18.30–20.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Kath. Kindertagesstätte

Taborplatz

Taborplatz 8 | 50767 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411640025

.....

Sabine Lieder

sabine.lieder@erzbistum-koeln.de

Mit Kindern über Tod und Trauer reden

Andreas Garstka, Lisa Segref,

Sabine Lieder

Mi 06.11.2024

18.30–20.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 3,50 €

Anmeldung bis zum 31.10.2024:

sabine.lieder@erzbistum-koeln.de

Ort: Kita Riphahnstraße | Riphahn-

str. 38 | 50769 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411670004

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Kindertagesstätte Taborplatz

Jana Morschhäuser

Bilderbuchkino: Die kleine Raupe Nimmersatt

Eine Veranstaltung für Kinder ab 2 Jahren mit Eltern

Jana Morschhäuser

Auch die kleinen Raupen können großen Hunger haben. Deshalb macht sich die Raupe Nimmersatt auf die Suche nach etwas zu essen – und wird fündig. Sie frisst sich von Montag bis Sonntag durch einen Berg von Leckereien, bis sie endlich satt ist.

Zusatzinformation:

Bastelaktion folgt, bitte nicht zu gute Kleidung tragen.

Sa 23.11.2024 | 15.00–17.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 3,50 €

Ort: Kath. Kindertagesstätte Taborplatz | Taborplatz 8 | 50767 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411610047

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Pfarrei St. Briccius
Gabi Wild-Goetstouwers
Telefon 0221 5505071

Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene

Gabi Wild-Goetstouwers
Do 22.08.–Do 12.12.2024
19.30–22.30 Uhr | 9 x = 36 UStd.
Ort: Pfarrheim St. Briccius
Bricciusstr. | 50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411900011

KÖB Christi Verklärung
Gemmy Finger-Keijser

Kafka-Jahr und 3 Literatur-nobelpreisträgerinnen

Eva Volmer-Kopka
Do 22.08.–Do 12.12.2024
15.30–18.15 Uhr | 5 x = 15 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 5,00€
Ort: Taborzentrum
Taborplatz 8 | 50767 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411760050

Kindertagesstätte und Familienzentrum St. Pankratius »Am Worringer Bruch«
Carina Sturm
Telefon 0221 522890

Eltern-Kind-Kurs

Sandra Groll
Mo 26.08.–Mo 16.12.2024
09.00–10.30 Uhr | 13 x = 26 UStd.
Ort: Kita St. Marien
Roggendorfer Weg 16b
50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620099

Eltern-Kind-Kurs

Sandra Groll
Mo 26.08.–Mo 16.12.2024
10.30–12.00 Uhr | 13 x = 26 UStd.
Ort: Kita St. Marien
Roggendorfer Weg 16b
50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620098

Eltern-Kind-Kurs

Claudia Cremer
Di 27.08.–Di 17.12.2024
09.00–10.30 Uhr | 15 x = 30 UStd.
Ort: St.-Tönnis-Haus
Sankt-Tönnis-Straße 37
50769 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620101

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Eltern-Kind-Kurs

Claudia Cremer

Di 27.08.–Di 17.12.2024

10.30–12.00 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Ort: St.-Tönnis-Haus

Sankt-Tönnis-Straße 37

50769 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620100

Lagerfeuer-Stockbrot- Vater-Kind-Aktion

Andreas Garstka

Mi 28.08.2024

18.00–20.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Familienzentrum St. Pankratius

Evinghover Weg 4 | 50769 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411660016

Eltern-Kind-Kurs

Claudia Cremer

Mi 28.08.–Mi 18.12.2024

10.00–11.30 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Ort: St.-Tönnis-Haus

Sankt-Tönnis-Straße 37

50769 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620102

Lagerfeuer-Stockbrot- Vater-Kind-Aktion

Andreas Garstka

Fr 27.09.2024

18.00–20.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Familienzentrum St. Pankratius

Evinghover Weg 4 | 50769 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411660015

Eltern-Kind-Kurs

Claudia Cremer

Mi 28.08.–Mi 18.12.2024

11.30–13.00 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Ort: St.-Tönnis-Haus

Sankt-Tönnis-Straße 37

50769 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620103

Mit Kindern über Tod und Trauer reden

Andreas Garstka

Di 08.10.2024

18.30–20.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Anmeldung bis zum 04.10.2024:

carina.sturm@erzbistum-koeln.de

Ort: Kita St. Pankratius

Evinghover Weg 4 | 50769 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411670003

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Taschenlampenbesichtigung der Kirche St. Amandus

Andreas Garstka

Fr 18.10.2024

18.00–20.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Pfarrkirche St. Amandus

Amandusstr. 2 | 50769 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411670005

Holz, Metall, Kabel und Wind, Elektrik und die Orgel ist fertig und klingt

Ein Orgelbesichtigung für

Erwachsene

Jan Sasse

Fr 25.10.2024

22.00–22.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Familienzentrum St. Pankratius

Evinghover Weg 4 | 50769 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411710003

Klein-Fuchs

Christa Klein-Fuchs

Eltern-Kind-Kurs mit Familien

Christina Klein-Fuchs

Mi 14.08.–Mi 18.12.2024

10.00–11.30 Uhr | 17 x = 34 UStd.

Ort: Pfarrheim St. Amandus

Amandusstr. 2 | 50769 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620058

Pfarrei St. Amandus

Elisabeth Birk

Telefon 0221 700 3944

Kidix Eltern-Kind-Kurs I

Elisabeth Birk

Fr 13.09.–Fr 20.12.2024

10.00–11.30 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 88,00 €

Ort: Pfarrheim St. Amandus

Amandusstr. 2 | 50769 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620059

Familienzentrum St. Martinus

Martha Dissemond

Telefon 0221 5901453

Onlineangebot:

Eltern-Training

»Mut tut gut«

Kinder brauchen auch Ermutigung – Der Faktor »Mut« in der Erziehung (Vertiefungskurs Mittwoch)

Zsuzsanna Sallak-Rose

Mi 28.08.–Mi 18.12.2024

19.00–22.15 Uhr | 9 x = 36 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 36,00 €

Ort: Digital

Veranstaltungs-Nr.: 2411610035



**Online-
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Onlineangebot: Eltern-Training »Mut tut gut«

Kinder brauchen auch Ermutigung – Der Faktor »Mut« in der Erziehung

Zsuzsanna Sallak-Rose
Di 03.09.–Di 26.11.2024
09.00–12.00 Uhr | 11 x = 44 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 44,00 €
Ort: Digital
Veranstaltungs-Nr.: 2411610036



Online-
Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Onlineangebot: Eltern-Training »Mut tut gut«

Kinder brauchen auch Ermutigung – Der Faktor »Mut« in der Erziehung

Zsuzsanna Sallak-Rose
Di 03.09.–Di 26.11.2024
19.00–22.00 Uhr | 11 x = 44 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 44,00 €
Ort: Digital
Veranstaltungs-Nr.: 2411610037



Online-
Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB



Eltern-Kind-Kurs in Orientierung an Emmi Pikler

Sarah Culhaci-Rosenbaum
Fr 06.09.–Fr 13.12.2024
11.30–13.00 Uhr | 11 x = 22 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 44,00 €
Anmeldung über Frau Dissemmond:
familienzentrum.kkn.ikn
@erzbistum-koeln.de
Ort: Gemeindesaal
St. Cosmas und Damian
Regenboldstraße 8 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620087



Eltern-Kind-Kurs in Orientierung an Emmi Pikler

Sarah Culhaci-Rosenbaum
Fr 06.09.–Fr 13.12.2024
13.00–14.30 Uhr | 11 x = 22 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 44,00 €
Anmeldung über Frau Dissemmond:
familienzentrum.kkn.ikn
@erzbistum-koeln.de
Ort: Gemeindesaal
St. Cosmas und Damian
Regenboldstraße 8 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620086

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3 Lebensjahr

Almut Kirchner-Esch
Mi 11.09.–Mi 18.12.2024
09.00–10.30 Uhr | 12 x = 24 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 48,00 €
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620090

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3 Lebensjahr

Almut Kirchner-Esch
Do 12.09.–Do 19.12.2024
09.00–10.30 Uhr | 11 x = 22 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 44,00 €
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620091

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3 Lebensjahr

Almut Kirchner-Esch
Mi 11.09.–Mi 18.12.2024
10.30–12.00 Uhr | 12 x = 24 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 48,00 €
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620089

Kidix Eltern-Kind-Kurs
Das 1-2-3 Lebensjahr

Almut Kirchner-Esch
Do 12.09.–Do 19.12.2024
10.30–12.00 Uhr | 11 x = 22 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 44,00 €
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620088

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Die Kunst, angemessen Grenzen zu setzen

Nicola Eschweiler-Trutzenberg

Ein Sinn, Kindern Grenzen zu setzen, besteht in der Notwendigkeit, sie vor Gefahren zu schützen. In solchen Situationen fällt es Eltern zum Glück selten schwer, diese Grenzen klar und deutlich zu ziehen und umzusetzen.

Schwieriger kann es werden, wenn es sich um persönliche Grenzen der Eltern, von Geschwistern oder anderen Menschen handelt. Diese Grenzen und die zugrunde liegenden Bedürfnisse zu bemerken, zu akzeptieren und dann auf konstruktive Weise zu zeigen und dafür einzustehen, ist eine täglich neue Herausforderung im Familienalltag.

- Wie kann das gut gehen?
- Welche Art zu sprechen und zu handeln ist hilfreich?

Anhand konkreter Beispiele suchen wir an diesem Abend nach Ideen und Möglichkeiten. Beispiele aus ihrem eigenen Alltag sind dabei besonders willkommen!

Anmeldung bis zum 06.09.2024:

Martha Dissemond

familienzentrum.kkn.ikn@erzbistum-koeln.de

Do 12.09.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Digital

Veranstaltungs-Nr.: 2411640026



**Online-
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

1. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs

Das 1-2-3 Lebensjahr - Kidix-Kurs
(Mi 9.00)

Almut Kirchner-Esch
Mo 16.09.2024

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411610042

1. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs

Das 1-2-3 Lebensjahr - Kidix-Kurs
(Do 9.00)

Almut Kirchner-Esch
Di 17.09.2024

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411610044

Vater-Kind-Stockbrotbacken

für Väter mit Kindern im Kita-
und Grundschulalter

Andreas Garstka
Fr 20.09.2024

18.00–20.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.
gebührenfrei
Anmeldung bis zum 17.09.2024
familienzentrum.kkn.i kn
@erzbistum-koeln.de
Ort: Kindertagesstätte
St. Martinus | Martinusstr. 26 a
50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411660018

1. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs

Das 1-2-3 Lebensjahr - Kidix-Kurs
(Mi 10.30)

Almut Kirchner-Esch
Mo 23.09.2024

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411610040

1. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs

Das 1-2-3 Lebensjahr - Kidix-Kurs
(do 10.30)

Almut Kirchner-Esch
Di 24.09.2024

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.
Ort: Familienzentrum St. Martinus
Martinusstraße 26 | 50765 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411610038

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Erste Hilfe bei Kindernotfällen

Was tun, wenn etwas passiert?

Dr. Milena Baumgärtner

Notfälle bei Kindern kommen unerwartet. Sofort zu handeln, ist oberstes Gebot, um Schlimmeres zu verhindern. Dazu gehört, dass man die Lage richtig einschätzen und angemessene Maßnahmen anwenden kann. Diese sind auch bei Kindern nicht schwer umzusetzen, wenn man sich vorher mit den wichtigsten Grundlagen der Notfallbehandlung beschäftigt hat. Einige Maßnahmen unterscheiden sich von denen, die bei Erwachsenen angewandt werden, müssen also altersgemäß angepasst sein. Die Veranstaltung vermittelt die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten, um im Notfall die entscheidenden Erstmaßnahmen durchführen zu können. Besprochen werden heikle Situationen, die bei Kindern besonders häufig vorkommen. Die gezeigten Maßnahmen und Techniken entsprechen dem aktuellen medizinischen Stand – sie werden auch in Lehrgängen vermittelt.

Zielgruppe:

Eltern und Großeltern, ErzieherInnen, Babysitter u.ä.

Fr 11.10.2024 | 09.00–11.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Ort: Gemeindesaal St. Cosmas und Damian

Regenboldstraße 8 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411660014

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Mit Kindern über Tod und Trauer reden

Andreas Garstka

Di 29.10.2024

18.30–20.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Anmeldung bis zum 25.10.2024.

familienzentrum.kkn.ikn

@erzbistum-koeln.de

Ort: Kindertagesstätte

St. Martinus

Martinusstr. 26 a | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411670002

2. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs

Das 1-2-3 Lebensjahr - Kidix-Kurs

(Mi 9.00)

Almut Kirchner-Esch

Mo 18.11.2024

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411610043

2. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs

Das 1-2-3 Lebensjahr - Kidix-Kurs

(Do 9.00)

Almut Kirchner-Esch

Di 19.11.2024

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411610045

2. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs

Das 1-2-3 Lebensjahr - Kidix-Kurs

(Mi 10.30)

Almut Kirchner-Esch

Mo 25.11.2024

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411610041

1. Elternabend zum Eltern-Kind-Kurs

Das 1-2-3 Lebensjahr - Kidix-Kurs

(Do 10.30)

Almut Kirchner-Esch

Di 26.11.2024

19.30–21.45 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: Familienzentrum St. Martinus

Martinusstraße 26 | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411610039

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Burnout-Prävention für Eltern

Marelina Hüls

Burnout kann jeder bekommen. Umso wichtiger ist es, rechtzeitig erste Anzeichen zu erkennen und präventiv dagegen vorzugehen.

Fühlst du dich immer mehr dem Stress des Alltages ausgesetzt? Versuchst du vielleicht Arbeit, Haushalt, Kinder, Partnerschaft und Termine unter einen Hut zu bringen, vergisst dabei aber dich selbst? Dann wird es Zeit, dass du dich um dich selbst kümmerst!

Um Erkrankungen vorzubeugen, bietet sich dieser Burnout-Präventionskurs an. Es gibt lehrreiche Infos über Burnout und Stress. Und dazu Übungen, um dem Alltag zu entfliehen und für sich selber Möglichkeiten zu Entspannung und Alltagsbewältigung zu finden. Jedes Kursstunde folgt einer festen Struktur aus Entspannung, Wissensvermittlung und geleiteter Beschäftigung mit sich selbst. Besonders wichtig ist hierbei die Schaffung eines Vertrauensraumes aus gegenseitiger Toleranz und Wohlfühlatmosphäre, den ich bei jedem meiner Kurse als essenziell betrachte.

Sollten Sie bereits eine psychische Erkrankung haben, dann halten Sie bitte vor der Buchung des Kurses Rücksprache mit Ihrem Arzt.

Do 07.11.–Do 05.12.2024 | 19.30–21.00 Uhr | 5 × = 10 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 20,00 €

Ort: Versammlungsraum Pesch | Kapellenweg 4 | 50767 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411750028

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Dr. Mama – Dr. Papa

Wickel und Umschläge zur Abmilderung / Linderung alltäglicher Infekte für Kinder, Erwachsene und Senioren

Ulla Drolshagen
Katja Tönnies

Im Kurs werden einfache Wickel und Umschläge zur Abmilderung/Linderung alltäglicher Infekte vorgestellt und gemeinsam erprobt. Am Ende des Kurses werden Sie Ihren »Was-kann-ich-denn-tun-wenn...«-Krisen-Handwerkskoffer um dieses wertvolle Wissen bereichert haben.

Anmeldung bis 06.11.2024:

familienzentrum.kkn.ikn@erzbistum-koeln.de

Mi 13.11.2024 | 19.30–21.45 Uhr | 1 × = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Kindertagesstätte St. Martinus | Martinusstr. 26 a | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411610048

Krippenweg: Auf dem Weg nach Weihnachten

für Familien mit Kindern im Kita- und Grundschulalter

Claudia Wirtz

Frau Wirtz stimmt uns auf den Weg nach Weihnachten hinein. Sie legt mit Kindern bis einschließlich Grundschulalter und ihren Eltern einen Weg aus Tüchern, biblischen Figuren und diversen Legematerialien, der nach und nach die Ereignisse um Christi Geburt nachvollzieht.

Fr 13.12.2024 | 15.30–17.00 Uhr | 1 × = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Martinushaus | Martinusstraße 26b | 50765 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411670001

> STADTBEZIRK 6 | CHORWEILER

Kirchengemeindeverband

Kreuz Köln-Nord

Rosemarie Busche

Telefon: 0221 5903268

Kolonialismus in Ostafrika

Das Leben eines Fischers in
Norwegen | Das verlorene Paradies
von Abdulrazak Gurnah
Morgen und Abend von Jon Fosse

Eva Volmer-Kopka

Di 20.08.–Di 12.11.2024

09.30–11.45 Uhr | 4 x = 12 UStd.

Ort: KÖB St. Elisabeth

Kapellenweg 4 | 50767 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760142

STADTBEZIRK 7 PORZ

Ansprechpartner:

Dr. Clemens Breuer

Telefon 0221 925847-56

breuer@bildungswerk-koeln.de

St. Mariä Himmelfahrt

Bettina Schäfer-König

Telefon 02203 1839111

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König

Mo 26.08.–Mo 23.09.2024

09.30–11.00 Uhr | 5 x = 10 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 20,00€

Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus

Frankfurter Straße 524

51145 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620066

.....

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König

Mi 28.08.–Mi 25.09.2024

09.30–11.00 Uhr | 5 x = 10 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 20,00 €

Ort: Pfarrheim

St. Mariä Himmelfahrt

Friedensstr.33-35 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620068

.....

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König

Do 29.08.–Do 26.09.2024

09.30–11.00 Uhr | 5 x = 10 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 20,00€

Ort: Pfarrheim

St. Mariä Himmelfahrt

Friedensstr.33-35 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620069

.....

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König

Do 29.08.–Do 26.09.2024

15.00–16.30 Uhr | 5 x = 10 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 20,00 €

Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus

Frankfurter Straße 524

51145 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620073

.....

> STADTBEZIRK 7 | PORZ

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Fr 30.08.–Fr 27.09.2024
09.30–11.00 Uhr | 5 × = 10 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 20,00€
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620074

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Do 07.11.–Do 05.12.2024
09.30–11.00 Uhr | 5 × = 10 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 20,00 €
Ort: Pfarrheim
St. Mariä Himmelfahrt
Friedensstr.33-35 | 51147 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620078

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Mo 04.11.–Mo 02.12.2024
09.30–11.00 Uhr | 5 × = 10 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 20,00 €
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620075

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Do 07.11.–Do 05.12.2024
15.00–16.30 Uhr | 5 × = 10 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 20,00 €
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620079

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Mi 06.11.–Mi 04.12.2024
09.30–11.00 Uhr | 5 × = 10 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 20,00 €
Ort: Pfarrheim
St. Mariä Himmelfahrt
Friedensstr.33-35 | 51147 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620077

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Bettina Schäfer-König
Fr 08.11.–Fr 06.12.2024
09.30–11.00 Uhr | 5 × = 10 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 20,00€
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620080

> STADTBEZIRK 7 | PORZ

**Elternabend zu Eltern-
Kind-Kurs 24620075**

Die Adventszeit für Kleinkinder
altersgerecht gestalten

Bettina Schäfer-König
Mo 11.11.2024

18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.
gebührenfrei
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411610028

**Elternabend zu Eltern-
Kind-Kurs 24620079**

Die Adventszeit für Kleinkinder
altersgerecht gestalten

Bettina Schäfer-König
Do 21.11.2024

18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.
gebührenfrei
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411610032

**Elternabend zu Eltern-
Kind-Kurs 24620077**

Die Adventszeit für Kleinkinder
altersgerecht gestalten

Bettina Schäfer-König
Mi 20.11.2024

18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.
gebührenfrei
Ort: Pfarrheim
St. Mariä Himmelfahrt
Friedensstr.33-35 | 51147 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411610030

**Elternabend zu Eltern-
Kind-Kurs 24620080**

Die Adventszeit für Kleinkinder
altersgerecht gestalten

Bettina Schäfer-König
Fr 22.11.2024

18.00–20.15 Uhr | 1 × = 3 UStd.
gebührenfrei
Ort: Pfarrheim St. Bartholomäus
Frankfurter Straße 524
51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411610033

> STADTBEZIRK 7 | PORZ

Elternabend zu Eltern-Kind-Kurs 24620078

Die Adventszeit für Kleinkinder altersgerecht gestalten

Bettina Schäfer-König
Do 28.11.2024

18.00–20.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
gebührenfrei
Ort: Pfarrheim
St. Mariä Himmelfahrt
Friedensstr.33-35 | 51147 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411610031

Familienzentrum
Kita Kastanienweg
Bettina Schäfer-König

Elternabend zu Eltern-Kind-Kurs 24620076

Die Adventszeit für Kleinkinder altersgerecht gestalten

Bettina Schäfer-König
Mo 18.11.2024

18.00–20.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.
gebührenfrei
Ort: Familienzentrum
Kita Kastanienweg
Kastanienweg 30 | 51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411610029

Kath. Kirchengemeinde
Christus König
Nadine Dirscherl

 **Eltern-Kind-Kurs**

Bettina Schäfer-König
Mo 04.11.–Mo 02.12.2024

14.30–16.00 Uhr | 5 x = 10 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 20,00 €
Ort: Familienzentrum
Kita Kastanienweg
Kastanienweg 30 | 51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620076

 **Eltern-Kind-Kurs**

Bettina Schäfer-König
Mo 26.08.–Mo 23.09.2024

14.30–16.00 Uhr | 5 x = 10 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 20,00 €
Ort: Familienzentrum Kita
Kastanienweg
Kastanienweg 30 | 51145 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620067



Eltern-Kind-Kurs
in Anlehnung an
Emmi Pikler

Nadine Dirscherl
Di 20.08.–Di 17.12.2024

09.00–10.30 Uhr | 15 x = 30 UStd.
Teilnahme-Gebühr: 60,00€
Ort: Pfarrheim Aegidium
Heidestraße 12 | 51147 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411620060

> STADTBEZIRK 7 | PORZ



**Eltern-Kind-Kurs
in Anlehnung an
Emmi Pikler**

Nadine Dirscherl

Mi 21.08.–Mi 18.12.2024

09.00–10.30 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 60,00 €

Ort: Pfarrheim Aegidium

Heidestraße 12 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620061



**Eltern-Kind-Kurs
in Anlehnung an
Emmi Pikler**

Nadine Dirscherl

Do 22.08.–Do 19.12.2024

09.00–10.30 Uhr | 14 x = 28 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 56,00 €

Ort: Pfarrheim Aegidium

Heidestraße 12 | 51147 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620062

**St. Mariä Geburt
(Porz-Zündorf)**

Helga Hajduk

Telefon 02203 83960

**kfd St. Mariae Geburt
(Porz-Zündorf)**

Marianne Odenthal

Telefon 0157-39265838

Wer ist Gott für mich?

Gedanken zu Gottesbildern, die
uns geprägt haben – Impulse,
Gott weiter zu denken

Brigitte Schmidt

Do 14.11.2024

15.00–17.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Pfarrheim St. Mariae Geburt

Burgweg | 51143 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730146

Robin und Lark- Alix Ohlin

Christel Thomas

Di 03.09.–Di 03.12.2024

17.00–19.30 Uhr | 4 x = 12 UStd.

Teilnahme-Gebühr: auf Anfrage

Ort: Pauluskirche

Houdainer Str. 28

51143 Köln-Porz-Zündorf

Veranstaltungs-Nr.: 2411760042

STADTBEZIRK 8 KALK

Ansprechpartnerin:

Isolde Roth

Telefon 0221 925847-68

roth@bildungswerk-koeln.de

**Kath. Familienzentrum
Kalk/Humboldt**

Andrea Lehnen

Telefon 0221 835127

Erstellung der Fenster-Bilder

Monica Pantel

Fr 29.11.2024

09.00–10.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Kindertagesstätte

St. Engelbert

Volpertusstr. 9 | 51105 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770131

Führungen zu den erleuchteten Fenstern

N.N.

Di 10.12.2024

09.00–10.30 Uhr | 1 x = 2 UStd.

gebührenfrei

Ort: Kindertagesstätte

St. Engelbert

Volpertusstr. 9 | 51105 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770130

St. Cornelius, Rath-Heumar

Judith Löschcke

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Judith Löschcke

Di 27.08.–Di 26.11.2024

09.30–11.00 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 48,00€

Ort: Pfarrheim St. Cornelius

Eiler Str. 96 | 51107 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620063

> **STADTBEZIRK 8 | KALK**

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Judith Löschcke

Mi 28.08.–Mi 27.11.2024

09.15–10.45 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 48,00€

Ort: Pfarrheim St. Cornelius

Eiler Str. 96 | 51107 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620064

Kidix Eltern-Kind-Kurs

Judith Löschcke

Mi 28.08.–Mi 27.11.2024

10.45–12.15 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 48,00€

Ort: Pfarrheim St. Cornelius

Eiler Str. 96 | 51107 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620065

STADTBEZIRK 9 MÜLHEIM

Ansprechpartnerin:

Isolde Roth

Telefon 0221 925847-68

roth@bildungswerk-koeln.de

Kath. Kirchengemeinde

Hl. Familie

Andreas Schöllmann

Telefon 0221 1680878-31

Vater-Kind-Wochenende 2024

Andreas Schöllmann

Sarah Scholz

Sebastian Scholz

Florian Heinrichs

Fr 06.09.–So 08.09.2024

16.00–14.30 Uhr | 2 x = 12 UStd.

Ort: Haus Altenberg

Ludwig Wolker Str. 12

51519 Odenthal-Altenberg

Veranstaltungs-Nr.: 2411730152

.....

Lightpainting

Workshop für Jugendliche / junge Erwachsene zur Ausstellung

»Noah und die große Flut«

Lissy Matthiesen

Sa 07.09.2024

18.00–22.00 Uhr | 1 x = 4 UStd.

Ort: Kirche St. Hermann-Joseph

Von-Diergardt-Straße 40

51069 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730153

.....

Lesung für Kinder und Eltern »An der Arche um Acht« von Ulrich Hub zur Ausstellung »Noah und die große Flut«

Kerstin Thielemann

So 15.09.2024

12.00–13.00 Uhr | 1 x = 1 UStd.

Ort: Kirche St. Hermann-Joseph

Von-Diergardt-Straße 40

51069 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730154

.....

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Bücherkisten bauen

Workshop für Kinder und Eltern zur Ausstellung »Noah und die große Flut«

Andreas Schöllmann

Sa 21.09.2024

11.00–14.00 Uhr | 1 x = 4 UStd.

Ort: Kirche St. Hermann-Joseph

Von-Diergardt-Straße 40

51069 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411660017

Familienfilm »Oops, die Arche ist weg« zur Ausstellung »Noah und die große Flut«

Andreas Schöllmann

Sa 21.09.2024

15.00–16.30 Uhr | 1 x = 4 UStd.

Ort: Kirche St. Hermann-Joseph

Von-Diergardt-Straße 40

51069 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730155

Gestern Sintflut– heute Klimakatastrophe

Von Gott geschickt oder von Menschen gemacht?

Zur Ausstellung »Noah und die große Flut«

Karsten Schwanke

Di 08.10.2024

19.30–21.00 Uhr | 1 x = 2 UStd.

Ort: Kirche St. Hermann-Joseph

Von-Diergardt-Straße 40

51069 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730156

Familienzentrum Dellbrück

Candida Nunziante-Sebastian

Telefon 0221 632549



Pikler

**Eltern-Kind-Kurs
in Orientierung an
Emmi Pikler**

Das 1. Lebensjahr

Iris Mombartz

Mo 02.09.–Mo 09.12.2024

09.15–10.45 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 48,00€

Ort: Kath. Kita. St. Norbert

Kopischstr. 4a | 51069 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620081

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM



**Eltern-Kind-Kurs
in Orientierung an
Emmi Pikler**

Das 1. Lebensjahr

Iris Mombartz

Mo 02.09.–Mo 09.12.2024

11.00–12.30 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 48,00€

Ort: Kath. Kita. St. Norbert

Kopischstr. 4a | 51069 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620082



**Eltern-Kind-Kurs
in Orientierung an
Emmi Pikler**

Das 2. + 3 Lebensjahr

Iris Mombartz

Do 05.09.–Do 12.12.2024

10.00–11.30 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 48,00€

Ort: Kath. Kita. St. Norbert

Kopischstr. 4a | 51069 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620109



**Eltern-Kind-Kurs
in Orientierung an
Emmi Pikler**

Das 1. Lebensjahr

Iris Mombartz

Di 03.09.–Di 10.12.2024

09.15–10.45 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 48,00€

Ort: Kath. Kita. St. Norbert

Kopischstr. 4a | 51069 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620081

**St. Mariä Himmelfahrt
Cornelia Allmandinger**

**Ursprung und Brauchtum
des Karnevals in Bezug
zum christlichen Glauben**

Angelika Keldenich

Fr 15.11.–So 17.11.2024

18.00–16.00 Uhr | 2 x = 12 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 180,00€

Ort: Kardinal-Schulte-Haus

Overather Str. 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Veranstaltungs-Nr.: 2411730125



**Eltern-Kind-Kurs
in Orientierung an
Emmi Pikler**

Das 2. + 3 Lebensjahr

Iris Mombartz

Di 03.09.–Di 10.12.2024

11.00–12.30 Uhr | 12 x = 24 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 48,00€

Ort: Kath. Kita. St. Norbert

Kopischstr. 4a | 51069 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411620112

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

St. Josef (Familienkreis)

Barbara Hachenberg

Telefon 0221 6801529

Familienwochenende: Glück doch mal

Barbara Hachenberg

Fr 08.11.–So 10.11.2024

18.00–12.00 Uhr | 2 x = 12 UStd.

gebührenfrei

Ort: Bildungsstätte

Steinbachtalsperre

Talsperrenstraße 70

53881 Euskirchen-Kirchheim

Veranstaltungs-Nr.: 2411740008

Die Bücherei St. Joseph

Petra Immenkamp

Telefon 0221 16954098

Literaturabend

Literarische Herbststürme

Gabriele Friedel

Fr 22.11.2024

19.00–22.00 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 10,00 €

Ort: Die Bücherei St. Joseph /

Norbert

Dellbrücker Hauptstraße 48

51069 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411760041

Kath. Familienzentrum

St. Clemens und Mauritius

Brigitte Graeff

Telefon 0221 9670211

Bewegung und Entspannung für Erwachsene

Hilfe zur Bewältigung des familiären und beruflichen Alltags mit theoretischen Anteilen zum besseren Verständnis der Zusammenhänge zwischen Körper, Seele und Geist

Karin Slatin

Mo 19.08.–Mo 09.12.2024

19.00–20.30 Uhr | 15 x = 30 UStd.

Teilnahme-Gebühr: auf Anfrage

Ort: Kita St. Mauritius

Caumannsstr. 14 | 51065 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411660012

Tag des Denkmals

Führung über den Alten Kath. Friedhof Sonderburger Straße und Kapelle

Markus Juraschek-Eckstein

Sa 07.09.2024

14.00–16.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.

Ort: Alter Kath. Friedhof und Kapelle

Sonderburger Straße | 51065 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411770132

> STADTBEZIRK 9 | MÜLHEIM

Gefahr im Netz

Vortrag für Familien und Interessierte

Katharina Hülsken

Do 10.10.2024

19.00–21.30 Uhr | 1 x = 3 UStd.
gebührenfrei

Ort: Pfarrheim LiebfrauenBKN

Adamsstr. 19-21 | 51063 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411780032

Auszeit / Wohlfühltag

Entspannen und Besinnen mit theoretischen Einweisungen, Umsetzungshilfen für den Alltag

Karin Statin

Sa 09.11.2024

09.00–17.30 Uhr | 1 x = 8 UStd.

Teilnahme-Gebühr: auf Anfrage

Ort: Pfarrheim St. Petrus Canisius

Eulerstraße 2 | 51065 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411660011

Familienladen Buchheim

Emek Senol

Gesprächskreis für türkische Frauen

Birgün Güngör

Mi 21.08.–Mi 18.12.2024

09.00–11.15 Uhr | 16 x = 48 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 48,00€

Ort: Familienladen Buchheim

Dellbrücker Straße 34

51067 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411660013

VERANSTALTUNGEN IN DEN VERBÄNDEN UND EINRICHTUNGEN

Ansprechpartner

Dr. Rainer Will

Telefon 0221 925847 58

will@bildungswerk-koeln.de

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

**Gubbio – Kath.
Wohnungslosenseelsorge
im Stadtdekanat Köln
Sr. Christina Klein OSF**

Glauben und Wissen – wirklich zwei verfeindete Brüder?

Eine Veranstaltung der Reihe
»Glaubensgespräche im Gubbio«

**Dr. Rainer Stuhlmann
Mi 04.09.2024**

16.30–17.30 Uhr | 1 × = 1 UStd.
gebührenfrei

Ort: Gubbio, Kath. Wohnungslosen-
seelsorge im Stadtdekanat Köln
Ulrichgasse 27-29 | 50678 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411730131

Glauben kennt keine Grenzen

Eine Veranstaltung der Reihe
»Glaubensgespräche im Gubbio«

**Dr. theol. Werner Höbsch
Mi 25.09.–Mi 06.11.2024**

16.30–17.30 Uhr | 1 × = 1 UStd.
gebührenfrei

Ort: Gubbio, Kath. Wohnungslosen-
seelsorge im Stadtdekanat Köln
Ulrichgasse 27-29 | 50678 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411730133

Glauben kennt keine Grenzen

Eine Veranstaltung der Reihe
»Glaubensgespräche im Gubbio«

**Dr. Rainer Stuhlmann
Mi 06.11.2024**

16.30–17.30 Uhr | 1 × = 1 UStd.
gebührenfrei

Ort: Gubbio, Kath. Wohnungslosen-
seelsorge im Stadtdekanat Köln
Ulrichgasse 27-29 | 50678 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411730132

**Gubbio – Kath.
Wohnungslosenseelsorge
im Stadtdekanat Köln
Sr. Christina Klein OSF
Dr. Rainer Will
Telefon 0221 925847-58**

Kann man Glauben lernen – Glaube als gottgeschenkte Kraft?

Eine Veranstaltung der Reihe
»Glaubensgespräche im Gubbio«

**Dr. Rainer Will
Mi 18.12.2024**

16.30–17.30 Uhr | 1 × = 1 UStd.
gebührenfrei

Ort: Gubbio, Kath. Wohnungslosen-
seelsorge im Stadtdekanat Köln
Ulrichgasse 27-29 | 50678 Köln
Veranstaltungs-Nr.: 2411730134

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

Familienbund Kolping Köln

Jürgen Ziehm

Telefon 0221 2839541

Familien-Bildungs- Wochenende: Wer hat die Kokosnuss geklaut?

Martin Grün

Fr 23.08.–So 25.08.2024

17.00–15.00 Uhr | 2 x = 17 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 120,00 €

Ort: Haus Altenberg

Ludwig Wolker Str. 12

51519 Odenthal-Altenberg

Veranstaltungs-Nr.: 2411560009

Großmütter-Enkel-Tage: Wir schärfen unseren Blick!

Sabine Terlau

Fr 30.08.–So 01.09.2024

17.00–15.00 Uhr = 18 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 160,00 €

Ort: Haus Marienhof

Königswinterer Str. 414

53639 Königswinter

Veranstaltungs-Nr.: 2411640024

Mütter-Wochenende: Bewegte Auszeit

Silke Bausch

Fr 27.09.–So 29.09.2024

17.00–15.00 Uhr = 13 UStd.

Ort: Haus Venusberg

Haager Weg 28-30

53127 Bonn-Venusberg

Veranstaltungs-Nr.: 2411740013

Mutter-Kind-Wochenende: Balsam für die Seele

Silke Bausch

Fr 11.10.–So 13.10.2024

17.00–15.00 Uhr | 2 x = 17 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 115,00 €

Ort: Haus Altenberg

Ludwig Wolker Str. 12

51519 Odenthal-Altenberg

Veranstaltungs-Nr.: 2411740014

Familien-Bildungs- Wochenende: Das Wir gewinnt!

Andreas Overberg

Fr 25.10.–So 27.10.2024

17.00–14.00 Uhr | 2 x = 17 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 120,00 €

Ort: Haus Altenberg

Ludwig Wolker Str. 12

51519 Odenthal-Altenberg

Veranstaltungs-Nr.: 2411740012

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

Familien-Bildungs- Wochenende: Das Wir gewinnt!

Andreas Overberg

Fr 25.10.–So 27.10.2024

17.00–14.00 Uhr | 2 x = 17 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 120,00 €

Ort: Haus Altenberg

Ludwig Wolker Str. 12

51519 Odenthal-Altenberg

Veranstaltungs-Nr.: 2411740015

**Kath. Frauengemeinschaft
Deutschland**

Kontakt Monika Rück

Schatzhüterinnen

Frauenspiritualität und Kultur
der Heideklöster

Hildegard Müller-Brünker, M. A.

Do 26.09.–So 29.09.2024

20.00–22.15 Uhr | 1 x = 25 UStd.

Teilnahme-Gebühr: 390,00 €

Ort: Ludwig-Harms-Haus

Harmsstr. 2

29320 Südheide/Hermannsburg

Veranstaltungs-Nr.: 2411730118

**Marriage Encounter
Region Köln**

Thomas Oxé

Telefon 0221 592107

Vergänglichkeit, Vergehen und Werden in Kunst und Natur

Hanna Petri-Böhnke

Sa 28.09.–So 29.09.2024

12.00–14.00 Uhr | 2 x = 13 UStd.

gebührenfrei

Ort: Kardinal-Schulte-Haus

Overather Str. 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Veranstaltungs-Nr.: 2411750020

**Gemeinschaft für Ökumene,
Glaube und Gebet**

Annika Barthel

»freitags um sechs«

evangelisch-katholische
Begegnungen

Katharina Hoffstadt

Fr 23.08.–Fr 13.12.2024

18.00–20.15 Uhr | 5 x = 15 UStd.

gebührenfrei

Bei erstmaliger Teilnahme

Anmeldung erforderlich.

Ort: Evangelische

Auferstehungskirche

Görlinger-Zentrum 39

50829 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730150

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

»freitags um sechs – spezial«

Franziskanische Elemente
in Spiritualität und Liturgie
einer »gewöhnlichen«
Kirchengemeinde

Gereon Perse

Fr 04.10.2024

18.00–20.15 Uhr | 1 x = 3 UStd.

gebührenfrei

Ort: Evangelische

Auferstehungskirche

Görlinger-Zentrum 39

50829 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730151

**Gesamtverband der kath.
Kirchengem. der Stadt Köln
Seelsorge & Begegnung
Birgitta Daniels-Nieswand
Telefon 0221 56039645**

Die Seele baumeln lassen beim Malen

Alice Musiol

Mo 02.09.–Mo 09.12.2024

10.00–12.30 Uhr | 12 x = 36 UStd.

gebührenfrei

Ort: Seelsorge & Begegnung

Auguststraße 58 | 50733 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411750015

Die Seele baumeln lassen beim Malen

Alice Musiol

Mo 02.09.–Mo 09.12.2024

13.15–15.30 Uhr | 12 x = 36 UStd.

gebührenfrei

Ort: Seelsorge & Begegnung

Auguststraße 58 | 50733 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411750016

Meditativ-kreativer Bibeltag

Ich bin berufen

Angela Platzbecker

Sa 07.09.–Sa 09.11.2024

10.30–17.00 Uhr | 2 x = 12 UStd.

gebührenfrei

Ort: Seelsorge & Begegnung

Auguststraße 58 | 50733 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411730108

Einführung in das Handauflegen bei sich SELBST

Elisabeth Reiter

Mi 02.10.–Mi 16.10.2024

14.30–16.00 Uhr | 3 x = 6 UStd.

gebührenfrei

Ort: Seelsorge & Begegnung

Auguststraße 58 | 50733 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411750017

> VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

Internationale Familienberatung

Ilonka Fischer

Telefon 0221 925843-0

Bunte Socken

Interkulturelle

Eltern-Kind-Gruppe

Rubeth Feria de Klinkert

Do 22.08.–Do 12.12.2024

09.00–12.00 Uhr | 16 x = 64 UStd.

gebührenfrei

Ort: Caritasverband für die Stadt

Köln e.V.; Internationale

Familienberatung

Mittelstraße 52-54 | 50672 Köln

Veranstaltungs-Nr.: 2411820034

HINWEISE & SERVICE

> BILDUNGSSCHECK



Seit dem 01.01.2015 mit dem Beginn der neuen Förderphase des Europäischen Sozialfonds ESF gibt es einen neu gestalteten Bildungsscheck mit besonderer Ausrichtung auf Zugewanderte, Un- und Angelernte, Beschäftigte ohne Berufsabschluss und Berufsrückkehrende.

Die maximale Fördersumme beträgt 500 Euro, wobei nur 50% der Kurskosten übernommen werden.

Förderfähig sind Kurse ab einer Gesamtsumme von 500 Euro. Bitte informieren Sie sich auf der Internetseite: www.bildungsscheck.de

Für Beschäftigte mit geringem Einkommen gibt es auch weiterhin die »Bildungsprämie«.

Informationen zu diesem bundesweiten Angebot finden Sie unter www.bildungspraemie.info

Sollten Sie die Möglichkeit einer Förderung über den Bildungsscheck sehen, bitten wir Sie, bevor Sie sich an eine Beratungsstelle wenden, zunächst bei uns zu erfragen, ob für die gewünschten Fortbildungen ein Bildungsscheck beantragt werden kann. Wir informieren Sie gerne!

Weitere Informationen:

www.bildungsscheck.nrw.de

www.mais.nrw.de

www.bildungspraemie.info

www.weiterbildungsberatung-nrw.de

Noch grundsätzliche Fragen?

Telefonische Auskunft zum Bildungsscheck erhalten Sie über das »Info-Telefon Bildungsscheck«.

Montags bis freitags antwortet das Team unter 0211 837 1929 in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr!

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Bildungseinrichtungen des Bildungswerkes der Erzdiözese Köln e.V.

Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Verhältnis zwischen Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Veranstaltungen und der Bildungseinrichtung. Abweichende Allgemeine Geschäfts- oder Veranstaltungsbedingungen haben keine Gültigkeit.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung die Anmeldekarten im Programmheft, die separaten Flyer bzw. Anmeldekarten oder die Online-Anmeldung auf unserer Internetseite.

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen muss schriftlich unter Angabe des vollen Namens, der Anschrift und Telefonnummer erfolgen.

Die Anmeldung für eine Veranstaltung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des festgesetzten Teilnahmeentgeltes, auch für durch Sie angemeldete andere Personen.

Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung und werden benachrichtigt, falls eine Veranstaltung belegt ist oder ausfällt.

Anmeldung für Veranstaltungen mit Kooperationspartnern

Anmeldungen für Veranstaltungen bei unseren Kooperationspartnern in den katholischen Kirchengemeinden und den Verbänden und Einrichtungen sind an die im Programmheft bzw. auf der Internetseite jeweils angegebene Person zu richten.

Online-Anmeldung

Die Darstellung der Veranstaltungen auf den Internetseiten der Einrichtungen in Verbindung mit der Online-Anmeldung stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons »kostenpflichtige Bestellung« geben Sie eine verbindliche Bestellung der auf dem Bestellformular aufgeführten Veranstaltung ab. Die Bestätigung des Zugangs Ihrer Bestellung erfolgt durch automatisierte E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Vertragsannahme dar. Wir können Ihre Bestellung durch Versand einer separaten Anmeldebestätigung per E-Mail innerhalb von fünf Tagen annehmen.

Zahlungsweise

Die Zahlung erfolgt durch SEPA-Lastschriftinzug.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Anmeldungen über das Internet oder per E-Mail sind nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich. Wenn Sie in den anderen Anmeldeverfahren dem SEPA-Lastschrifteinzug nicht zustimmen wollen, müssen Sie die Kursgebühr umgehend bezahlen.

SEPA-Lastschrifteinzug

Das Lastschrifteinzugsverfahren wird mit der Gläubiger-Identifikationsnummer DE50ZZZ00000304425 durchgeführt und ist für Sie sicher und bequem. Die Vorteile für Sie sind:

- Das Teilnahmeentgelt wird nach Beginn der Veranstaltung zum nächsten 1. bzw. 15. des Monats abgebucht.
- Sie versäumen keine Zahlungsfrist und müssen nichts weiter veranlassen.
- Wenn die Veranstaltung ausfällt, erfolgt kein Einzug oder ggf. eine Rückerstattung.
- Sie können der Abbuchung innerhalb von 8 Wochen bei Ihrem Geldinstitut widersprechen, falls sie zu Unrecht erfolgt sein sollte.

Für Lastschrifteinzüge, die wegen falscher oder fehlerhafter Bankverbindung, mangelnder Deckung des Kontos oder unrechtmäßigem Widerspruch nicht eingelöst werden können, berechnen wir die entstandenen Bankgebühren.

Banküberweisung

Banküberweisungen sind in Ausnahmefällen möglich. Bei Banküberweisung wird das Teilnahmeentgelt direkt mit der Anmeldung fällig.

Ratenzahlung

In Ausnahmefällen kann durch die Einrichtungsleitung eine Ratenzahlung genehmigt werden. Dies ist vor Kursbeginn mit der Bildungseinrichtung abzusprechen, und nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich.

Rücktritt

Bei Erklärung des schriftlichen Rücktritts, die uns spätestens am 7. Tag vor dem Veranstaltungstermin zugeht, entfällt die Pflicht zur Leistung der Vergütung. Bei einer späteren Abmeldung bzw. bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist die volle Teilnehmergebühr zu zahlen. Maßgebend ist in allen Fällen das Eingangsdatum der Abmeldung bei der Bildungseinrichtung. Zur Fristwahrung muss die Rücktrittserklärung schriftlich beim Bildungswerk eingehen. Der Rücktritt ist zu richten an:

Bildungswerk der Erzdiozese Köln e.V. | Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Für Veranstaltungen mit Übernachtung und Verpflegung gelten abweichende Rücktrittsfristen.

Besondere Hinweise

Die Möglichkeit des Rücktritts erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten vollständig erfüllt ist, bevor Sie die Möglichkeit des Rücktritts ausgeübt haben.

Mahnverfahren

Bei Zahlungsverzug berechnen wir nach einer ersten kostenfreien Zahlungserinnerung für die erste Mahnung 2,00 € und für eine weitere Mahnung 5,00 €.

Erstattung

Kommen Veranstaltungen nicht zustande, werden bereits geleistete Zahlungen erstattet.

Ermäßigungen/Erstattungen

Die Teilnehmergebühren sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr kostengünstig kalkuliert. Aus diesem Grund gibt es auch nur in einzelnen Programmbereichen bzw. für einzelne Zielgruppen die Möglichkeit einer Gebührenermäßigung.

Bitte informieren Sie sich über mögliche Ermäßigungsgründe und einzureichende Nachweise bei der Bildungseinrichtung. Sie müssen bis zum ersten Kurstag bei der Bildungseinrichtung beantragt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

In Bezug auf die Erstattungsmöglichkeiten der Krankenkassen bitten wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sich an ihre jeweilige Krankenkasse zu wenden. Auf Wunsch stellen wir Ihnen nach Beendigung Ihres Kurses eine Bescheinigung über die Teilnahme und die Zahlung der Teilnahmegebühr aus.

Teilnahmeentgelte

Jede Veranstaltung ist mit dem fälligen Teilnahmeentgelt ausgezeichnet. Eine Unterrichtsstunde (U-Std.) umfasst 45 Minuten. In Einzelfällen sind zusätzliche Mehrkosten und Umlagen in der Kursbeschreibung ausgewiesen. Solche Sachkosten sind von der Ermäßigungsmöglichkeit ausgeschlossen. Sie werden mit den Teilnehmergebühren fällig.

Wechsel der Kursleitung

Aus wichtigen Gründen können Veranstaltungen mit einer anderen Leitung als ausgeschrieben durchgeführt werden. Daraus entsteht kein Rücktrittsrecht.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Terminänderung

Die Bildungseinrichtung behält sich Terminänderungen vor.

Mindestteilnehmerzahl

Veranstaltungen werden in der Regel ab 10 Personen durchgeführt.

Mindestalter der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Die Bildungseinrichtung ist eine Bildungseinrichtung für Erwachsenen- und Familienbildung. Erwachsene im Sinne des Weiterbildungsgesetzes sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 16 Jahren. Das Mindestalter zur Teilnahme an den Veranstaltungen beträgt daher 16 Jahre.

Veranstaltungen der Familienbildung sehen auch die Teilnahme von Kindern vor (Eltern-Kind-Kurse). Weitere Veranstaltungen, für die eine Teilnahme auch unter 16 Jahren möglich ist, enthalten einen ausdrücklichen Hinweis. Die Teilnahme von Kindern ist in Begleitung Erwachsener möglich, sie bedarf der Zustimmung aller Erziehungsberechtigten.

Haftung und Datenschutz

Die Bildungseinrichtung übernimmt keine Haftung bei Beschädigungen, Unfällen, Verlusten, Verspätungen oder sonstigen Unregelmäßigkeiten.

Ihre persönlichen Daten werden unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG) elektronisch gespeichert. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nur auf gesetzlicher Grundlage oder Ihre ausdrückliche Zustimmung statt. Dies gilt für alle bei der Anmeldung aufgenommenen Daten sowie für eventuell erfasste Daten im Zusammenhang mit Befragungen. Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung. <https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-erzdioezese-koeln-ev/datenschutz/>

Aufnahme von Wort-, Bild- und Tonbeiträgen

Tonbandgeräte, Film-, Foto- oder Videokameras dürfen bei der Veranstaltung nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Veranstalters betrieben werden. Aufnahmen jedweder Form – auch durch den Einsatz von Mobiltelefonen – sind daher untersagt.

Jeder Missbrauch wird mit den Mitteln des Straf- und Hausrechts verfolgt.

Fundsachen

Fundsachen, die in den Räumlichkeiten der Bildungseinrichtung liegen bleiben, werden bis maximal 2 Monate in der Bildungseinrichtung verwahrt und können während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

> DIGITALE VERANSTALTUNGEN

Digitale Veranstaltungen – Hinweis für Teilnehmende



Online- Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden ausschließlich online durchgeführt.



Blended Learning Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden teilweise als Präsenzveranstaltung und teilweise online durchgeführt.



Hybrid- Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden gleichzeitig als Präsenz- und als Online-Veranstaltung durchgeführt.

Für alle digital durchgeführten Veranstaltungen über den Dienstleister Zoom beachten Sie bitte folgenden Hinweis:

Zugang zur digitalen Veranstaltung über Zoom

Um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, wird kurz vor dem Veranstaltungsbeginn ein Zugangs-Link über »Zoom« an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse versendet. Über diesen Link gelangen Sie auf die Plattform von Zoom und können dann an dieser Veranstaltung teilnehmen. Mit der Teilnahme erklären Sie sich mit der Weitergabe Ihrer E-Mail-Adresse einverstanden. Weiteres zur Verarbeitung entnehmen Sie der hier im Anschluss folgenden Datenschutzerklärung. Diese digitale Veranstaltung kann vom Moderator für interne Zwecke aufgezeichnet werden. In diesem Fall können Sie wunschgemäß Ihre Videofunktion deaktivieren und als Pseudonym/Nickname beitreten.

Technische Voraussetzungen zur Nutzung von Zoom:

- Computer oder mobiles Endgerät mit Lautsprechern (alternativ: Kopfhörer)
- stabile Internetverbindung
- Mikrofon (Audio)
- Web-Kamera (Video): keine Bedingung
- Detailliertere Systemvoraussetzungen erhalten Sie unter:
<https://support.zoom.us>

Bitte prüfen Sie vor Buchung eines digitalen Kursangebotes ob Sie über die notwendigen technischen Voraussetzungen verfügen. Diese können Sie über die Internetseite <https://zoom.us/test> testen.

> DATENSCHUTZ

Datenschutzerklärung

Datenschutz-Informationspflichten gemäß § 15 KDG

Verantwortlicher:

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
 Marzellenstr. 32, 50668 Köln
 Telefon +49 221 1642-1219
 info@bildungswerk-ev.de

Betrieblicher Datenschutz:

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
 Marzellenstr. 32, 50668 Köln
 datenschutz@bildungswerk-ev.de

Datenkategorien:

Im Rahmen des Anmeldeprozesses können Ihre Stammdaten (Vor-/ Nachname, Anschrift, Kontaktdaten) abgefragt werden. Zusätzlich können vor und während der Veranstaltung weitere Daten wie z.B. Ihr Geburtsdatum und Titel, Ihr Beruf, Foto-, Ton und Videoaufnahmen von Ihnen verarbeitet werden. Die Abfrage Ihrer personenbezogenen Daten kann abhängig vom Veranstaltungsformat variieren und wird durch entsprechende Pflicht- und optionale Angaben im Anmeldeverfahren kenntlich gemacht.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen des KDG (Kirchliches Datenschutzgesetz)

- zur Durchführung eines Vertrags bzw. Vorvertrags gem. § 6 Abs. 1 c) KDG,
- zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. § 6 Abs. 1 g) KDG, um die jeweilige Veranstaltung organisieren und durchführen zu können und
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. § 6 Abs. 1 d) KDG, um unsere rechtlichen Pflichten insbesondere im Bereich des Handels-, Steuer- und Zuwendungsrechts erfüllen zu können.
- Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Newsletter) oder Hinweise zu Publikationen sowie Einladungen zu unseren Veranstaltungen, zur Aufnahmen, Veröffentlichung von Foto-, Ton- und Videoaufnahmen von Ihnen oder weiterer Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

> DATENSCHUTZ

- Eine Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder um die Sicherheit unserer Gebäude zu gewährleisten (z.B. durch Zugangskontrollen), aber auch zur internen Kommunikation und zu sonstigen Verwaltungszwecken. Darüber hinaus schreiben wir Sie ggf. nach Teilnahme an unserer Veranstaltung per E-Mail an und bitten um Ihr Feedback. Dieses werten wir anonym aus, um unsere Veranstaltungen qualitativ und organisatorisch zu verbessern.

Die im Anmeldeverfahren abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Ihr Geburtsjahr erheben wir, um sicherzustellen, dass Sie volljährig sind, bzw. wir bei Minderjährigkeit etwaige Vorkehrungen treffen. Die Abfrage Ihrer Telefonnummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse, Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig erreichen.

Durch Angabe von Bankverbindung, Name und Vorname des Kontoinhabers können Sie uns ein Lastschriftmandat erteilen.

Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die hierdurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen werden durch einen von uns beauftragten IT-Dienstleister und der internen EDV-Abteilung betreut.

Weitergabe an Dritte:

Eine Weitergabe Ihrer Angaben an Dritte erfolgt nur auf gesetzlicher Grundlage oder auf Basis Ihrer ausdrücklichen Einwilligung und erfolgt nicht zu Werbezwecken.

Sollte die Verarbeitung auf Basis einer gemeinsamen Verantwortung gemäß § 28 KDG erfolgen, werden die Verantwortlichkeiten mit den Kooperations-/Vertragspartnern vertraglich geregelt und die Betroffenen rechtzeitig und transparent darüber informiert.

Bei Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund des §30 Bundesmeldegesetz (BMG) sind Beherbergungsstätten wie insbesondere Hotels verpflichtet, vom Gast am Tag der Ankunft folgende Daten zu erheben und den Meldeschein vom Gast handschriftlich unterschreiben zu lassen: Datum der Ankunft und der voraussichtlichen Abreise, Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeiten, Anschrift, Zahl der Mitreisenden und ihre Staatsangehörigkeit in den Fällen des § 29 Absatz 2 Satz 2 und 3, Seriennummer des anerkannten und gültigen Passes oder Passersatzpapiers bei ausländischen Personen und ggf. weitere Daten zur Erhebung von Fremdenverkehrs- und Kurbeiträgen.

> DATENSCHUTZ

Wir sind zur Erhebung, Verarbeitung und Weitergabe dieser Daten im Rahmen des BMG verpflichtet, die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ergibt sich aus §. 6 Abs. 1 s. 1 lit. d) KDG. Sollte die Übernachtung in einem externen Tagungshaus stattfinden, werden die oben genannten Daten dementsprechend an das jeweilige Tagungshaus weitergeleitet.

Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten:

Grundsätzlich wird keine Datenübermittlung an Drittländer vorgenommen. Sollte jedoch eine Datenübermittlung (z.B. im Zusammenhang mit bestimmten Online-Videokonferenzen) in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR erfolgen, wird diese gegenüber dem Betroffenen rechtzeitig offengelegt.

Aufbewahrungsfristen / Regelfristen für die Löschung der Daten:

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungsfristen und -pflichten erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht. Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht oder anonymisiert, wenn die im Rahmen dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke wegfallen. Sofern diese Datenschutzerklärung keine anderen, abweichenden Bestimmungen hinsichtlich der Speicherung von Daten enthält, werden die von uns erhobenen Daten so lange von uns gespeichert, wie sie für die vorstehenden Zwecke erforderlich sind.

Automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling:

Wir führen keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling durch.

Ihre Rechte als betroffene Person nach §§ 17 bis 25 KDG:

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso haben Sie das Recht auf Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Auch können Sie unter bestimmten Umständen eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen, Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen oder ihr Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen.

Widerrufsrecht bei Einwilligung, § 8 Abs. 6 KDG:

Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt. In diesem Fall endet für uns die weitere Nutzung Ihrer Daten.

> DATENSCHUTZ | ARBEITSKEIS WEITERBILDUNG

Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde:

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch uns unzulässig ist, haben Sie das Recht, sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, die Sie wie folgt kontaktieren können:

Katholisches Datenschutzzentrum (KDSZ)
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Brackeler Hellweg 144, 44291 Dortmund
Telefon 0231 138985-0
info@kdsz.de
www.katholisches-datenschutzzentrum.de

Weitergehende Informationen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.bildungswerk-ev.de im Bereich Datenschutzerklärung..



Das Katholische Bildungswerk Köln ist Mitglied im Arbeitskreis Weiterbildung Köln

Im awk haben sich 23 Kölner Bildungseinrichtungen zusammengeschlossen. Gemeinsam präsentieren sie ein umfassendes und qualitativ hoch-wertiges Weiterbildungsangebot mit mehr als 10.000 Seminaren: Über 100.000 Kölnerinnen und Kölner lernen jedes Jahr in den Veranstaltungen der Mitgliedseinrichtungen des awk. Um Kundenfreundlichkeit für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sicherzustellen, haben sich die Mitgliedseinrichtungen gemeinsamen Qualitätsstandards verpflichtet. Von Autogenem Training bis Zilgrei, von AutoCAD bis Zeitmanagement, aber auch Veranstaltungen zu politischen, theologischen Themen und Inhalten der Familienbildung haben in den verschiedenen Programmen ihren Platz. Und das in der für die Teilnehmer jeweils passenden Form und Intensität: ob als Vortrag, Kurs, Exkursion, als Bildungsurlaub oder als Fortbildung mit Abschlusszertifikat.

Mehr Infos unter www.awk-koeln.de.

Der awk ist Mitträger der Lernen-den Region Netzwerk Köln e.V.

> ANMELDUNG**Verbindliche Anmeldung**

Bitte füllen Sie alle Felder vollständig aus.

Mit dieser verbindlichen Anmeldung verpflichte ich mich zur Zahlung der Kursgebühr. Eine schriftliche Abmeldung ist bis zu 7 Tage vor Kursbeginn möglich. Die Teilnahmebedingungen habe ich gelesen und erkenne sie an.

Katholisches Bildungswerk Köln | Domkloster 3 | 50667 Köln
IBAN: DE43 3706 0193 0013 7130 14 | BIC: GENODEDIPAX

..... Name	..... Vorname
..... Telefon	..... E-Mail
..... Straße, Hausnummer	..... Postleitzahl, Ort
..... Name Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)	..... Geb.-Datum Kind (nur Eltern-Kind-Kurse)

Ich melde mich verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an:

..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr
..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr
..... Veranstaltungs-Nr.	..... Titel der Veranstaltung	..... Gebühr

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und der Datenschutzerklärung. Ich bin mit der Verarbeitung meiner Daten einverstanden. Die AGB und die Datenschutzerklärung sind im Programmheft abgedruckt und können in der Einrichtung vor Ort sowie auf der Internetseite des Verantwortlichen eingesehen werden.

Ich stimme der Zusendung von allgemeinen Informationen & Newslettern zu. Diese Zustimmung kann ich jederzeit bei der oben genannten Einrichtung widerrufen.

..... Datum Unterschrift (ab 16 Jahren oder Erziehungsberechtigte)
----------------	---



> ANMELDUNG

Wiederkehrendes SEPA-Lastschriftmandat mit späterer Mitteilung der Mandatsreferenz:

Katholisches Bildungswerk Köln | Domkloster 3 | 50667 Köln

Gläubiger-Identifikationsnummer DE50BKN00000304425
Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige das Katholische Bildungswerk Köln, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Katholischen Bildungswerk Köln auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

.....
Kontoinhaber Name

.....
Vorname

.....
Straße, Hausnummer

.....
Postleitzahl, Ort

.....
Kreditinstitut

.....
BIC

.....
IBAN

.....
Datum/Ort

.....
Unterschrift



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK

Köln



MEHR VOM GLAUBEN WISSEN

Theologie im Fernkurs studieren

Chancen

- Erwerb einer theologischen Sprach-, Reflexions- und Handlungskompetenz
- argumentative Auseinandersetzung mit Glaubensfragen und Verständnis des Glaubens in seiner Bedeutung für heute
- Austausch mit Theologinnen und Theologen sowie mit den Mitstudierenden
- individuelle Studienzeitplanung (maximal fünf Jahre Studium)
- mögliche Qualifizierung für kirchliche Berufe in Schule und Gemeinde

Studierende

- Interessierte, Glaubende, Suchende, Zweifelnde ...
- Voraussetzung: idealerweise ein mittlerer Bildungsabschluss

Module und Begleitmaterialien

- »Grundkurs Theologie« und »Aufbaukurs Theologie«
- Lehrbriefe und eLearning-Plattform
- Studienwochenenden, Studienwochen, Begleitzirkel

Das Fernstudium Theologie kann mit und ohne Prüfung belegt werden.

Organisatorische Hinweise

Der »Fernkurs Theologie« ist durch die Zentralstelle für Fernunterricht zertifiziert, er wird im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz angeboten und ist ein Arbeitsbereich der Domschule Würzburg (www.fernkurs-wuerzburg.de).

Informationen für Interessierte im Erzbistum Köln

André Gerth

Fachbereich Erwachsenen- und Familienbildung | Theologie im Fernkurs

Telefon 0221 1642 1865 | andre.gerth@erzbistum-koeln.de



DOMRADIO.DE

DER KATHOLISCHE

MULTIMEDIASENDER

- ▶ **Christliche, soziale und ethische Themen aus Kirche und Gesellschaft**
- ▶ **Onlineportal mit Nachrichten, Interviews und Reportagen**
- ▶ **Radioprogramm, das informiert und unterhält, begleitet und inspiriert, mit aktuellen Hits und Evergreens, werbefrei**
- ▶ **Tägliche Nachrichten als Video**
- ▶ **Live-Übertragungen der Gottesdienste in Bild und Ton aus dem Kölner Dom und anderen Kirchen und Kathedralen**

Der gute Draht nach oben.



Bibel lesen - Bibel verstehen

Haben Sie Fragen zur Bibel? Wir führen Sie kompetent durch die Welt der Hl. Schrift und schlagen Brücken ins Heute.

Liturgie feiern - Glauben vertiefen

Sie wollen verstehen, was die Kirche im Gottesdienst feiert? Sie möchten einen liturgischen Dienst übernehmen? Wir geben Aufschluss und bereiten Sie vor.

Fragen Sie nach unseren Angeboten!

Erzbistum Köln | Generalvikariat
Hauptabteilung Seelsorge
Erzbischöfliche Bibel- und Liturgieschule
Marzellenstraße 26, 50668 Köln
Telefon: 0221 1642 7000
E-Mail: sigrid.klawitter@erzbistum-koeln.de
www.bibelschule-koeln.de
www.liturgie-erzbistum-koeln.de
www.in-principio.de

> IMPRESSUM

Impressum

Herausgeber:

Katholisches Bildungswerk Köln
Domkloster 3 | 50667 Köln

Einrichtung des Bildungswerks der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

Redaktion:

Rainer Tüschbönner, Katholisches Bildungswerk Köln

Druckerei:

Luthe – Druck und Medienservice e.K. Köln





Katholisches Bildungswerk Köln

Domkloster 3 | 50667 Köln

Telefon 0221 925847-50

info@bildungswerk-koeln.de | www.bildungswerk-koeln.de